

# Der 1. Thessalonicherbrief und die frühe Völkermission des Paulus

Herausgegeben von  
ULRICH MELL  
und MICHAEL TILLY

*Wissenschaftliche Untersuchungen  
zum Neuen Testament*  
479

---

**Mohr Siebeck**

Wissenschaftliche Untersuchungen  
zum Neuen Testament

Herausgeber / Editor

Jörg Frey (Zürich)

Mitherausgeber / Associate Editors

Markus Bockmuehl (Oxford) · James A. Kelhoffer (Uppsala)

Tobias Nicklas (Regensburg) · Janet Spittler (Charlottesville, VA)

J. Ross Wagner (Durham, NC)

479





# Der 1. Thessalonicherbrief und die frühe Völkermission des Paulus

herausgegeben von  
Ulrich Mell und Michael Tilly

unter Mitarbeit von  
Tanja Forderer

Mohr Siebeck

ULRICH MELL, geboren 1956; Studium der Pädagogik und Ev. Theologie in Kiel und Tübingen; 1988 Promotion und 1993 Habilitation an der Christian-Albrechts-Universität Kiel; seit 2001 Professor für Ev. Theologie und Didaktik an der Universität Hohenheim.  
orcid.org/0000-0002-6430-9328

MICHAEL TILLY, geboren 1963; Studium der Ev. Theologie in Mainz und Heidelberg; 1993 Promotion und 2001 Habilitation an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz; seit 2012 Professor für Neues Testament an der Eberhard Karls Universität Tübingen.  
orcid.org/0000-0002-7217-3782

TANJA FORDERER, geboren 1987; Studium der Ev. Theologie in Tübingen, Hamburg und Berlin; 2020 Promotion; seit 2020 wissenschaftliche Angestellte am Institut für antikes Judentum und hellenistische Religionsgeschichte an der Ev.-Theol. Fakultät der Universität Tübingen.  
orcid.org/0000-0002-2461-6008

ISBN 978-3-16-160690-8 / eISBN 978-3-16-161082-0  
DOI 10.1628/978-3-16-161082-0

ISSN 0512-1604 / eISSN 2568-7476 (Wissenschaftliche Untersuchungen zum Neuen Testament)

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

© 2022 Mohr Siebeck Tübingen. [www.mohrsiebeck.com](http://www.mohrsiebeck.com)

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für die Verbreitung, Vervielfältigung, Übersetzung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Das Buch wurde von Martin Fischer in Tübingen gesetzt, von Gulde Druck in Tübingen auf alterungsbeständiges Werkdruckpapier gedruckt und von der Großbuchbinderei Spinner in Ottersweier gebunden.

## Vorwort

Der vorliegende Band geht auf ein interdisziplinäres und interkonfessionelles Symposium zurück, das vom 24. bis zum 26. März 2017 in Tübingen zum Thema ‚Der frühe Paulus‘ veranstaltet wurde. Zusammen vorbereitet und durchgeführt wurde die internationale Tagung vom Fachgebiet Evangelische Theologie der Universität Hohenheim und vom Institut für antikes Judentum und hellenistische Religionsgeschichte der Eberhard Karls Universität Tübingen.

Das Symposium setzte sich zum Ziel, die Frage zu erörtern, ob die Rede von einem ‚Frühen Paulus‘ in der wissenschaftlichen Paulus-Exegese sachgemäß ist. Die insgesamt elf Referentinnen und Referenten waren gebeten worden, aus ihrem jeweiligen Forschungsgebiet durch den Vergleich von Paulus-Texten aus der frühen selbständigen Wirkungszeit des Völkerapostels mit Texten, die nach der sog. ‚Galatischen‘ und ‚Korinthischen Krise‘ entstanden waren, zu diesem Thema beizutragen. Das Ziel auf dem Symposium war es, zu eruieren, ob es in irgendeiner Hinsicht eine merkliche Veränderung der paulinischen Aussagen gibt, die dazu Anlass geben, von einer Entwicklung der im *Corpus Paulinum* begegnenden Theologie zu sprechen, sei es, dass diese Unterschiede durch äußere Ereignisse in den von Paulus und seinen Mitarbeitern betreuten Gemeinden verursacht wurden, sei es, dass sie eine tiefgehende und erweiterte Reflektion der von Paulus verantworteten Theologie und Ethik widerspiegeln.

Das durch namhafte Gäste aus der internationalen exegetischen Community verstärkte Auditorium trat mit den Referentinnen und Referenten in eine intensive Diskussion ein. Darauf im Einzelnen einzugehen, ist hier nicht Platz genug. Hervorzuheben sind aber die beiden Stellungnahmen von Prof. em. Dr. Michael Theobald, dem es durch sein Eingangsreferat, aber auch durch seine Zusammenfassung am Schluss der Tagung gelang, die wissenschaftliche Problemlage der Paulus-Forschung, aber auch die Anliegen aller Diskussionsteilnehmer umfassend und präzise zu bündeln.

Die von den Referaten getragene, äußerst anregende Aussprache führte dazu, den Begriff eines ‚Frühen Paulus‘ für nicht (mehr) angemessen zu halten, da seine Unschärfe zu zahlreichen Missverständnissen und Fehlinterpretationen des paulinischen Schrifttums führen kann, welches in der kurzen Zeit seiner eigenverantworteten Mission in Griechenland und Kleinasien entstanden war. Daher wurde von den beiden Herausgebern entschieden, die fruchtbare Diskussion dahingehend aufzunehmen, dass für die Drucklegung des vorliegenden Bandes das Konzept geändert und der 1. Thessalonicherbrief in die Mitte der Ausführungen gestellt wurde. Für diese thematisch modifizierte Sammelpublikation gelang es,

zehn zusätzliche Beiträgerinnen und Beiträger zu gewinnen, sodass jetzt alle Vorträge und Abhandlungen unter dem Titel *Der 1. Thessalonicherbrief im Kontext der frühen Völkermission des Paulus* der interessierten wissenschaftlichen Öffentlichkeit vorgestellt werden können.

Für die tatkräftige Hilfe bei der Vorbereitung und Durchführung der Tagung sowie bei der Drucklegung des Bandes, insbesondere bei den Korrekturarbeiten und der Anfertigung der Register, möchten wir ausdrücklich Frau Simone Hertle, Frau Marietta Hämmerle, Frau Lisa-Marie Gerle, Frau Lea Trugenberger, Herrn Christoph Lehmann, Herrn Jonathan Müller und Herrn Ruben Bühner unseren Dank aussprechen. Herrn Dr. Daniel Schumann danken wir für die Übersetzung eines englischsprachigen Beitrages. Die Vereinheitlichung der Manuskripte, die Erstellung der Satzvorlage und die Koordination der Korrekturen lag in den umsichtigen und kundigen Händen von Frau Dr. Tanja Forderer.

Für die finanzielle Unterstützung danken wir dem Rektor der Universität Hohenheim, Herrn Prof. Dr. Stephan Dabbert, der durch seine großzügige materielle Ausstattung des Fachgebietes Evangelische Theologie am damaligen Institut für Wirtschaftspädagogik an der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät die Durchführung des Symposiums ermöglichte. Sodann aber gilt unser besonderer Dank Herrn Prof. Dr. Karl Wilhelm Niebuhr, der sich als ehemaliger Leiter der Fachgruppe Neues Testament der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Theologie dafür einsetzte, dass die Tagung durch einen namhaften Beitrag der Gesellschaft unterstützt wurde.

Schließlich gilt unser herzlicher Dank dem Herausgeber der *Wissenschaftlichen Untersuchungen zum Neuen Testament*, Prof. Dr. Jörg Frey, sowie den Mitherausgebern, Prof. Dr. Markus Bockmuehl, Prof. Dr. James A. Kelhoffer, Prof. Dr. Tobias Nicklas, Prof. Dr. Janet Spittler und Prof. Dr. J. Ross Wagner, die die Aufnahme des vorliegenden Bandes in die Reihe befürworteten. Last but not least danken wir Frau Ilse König, Frau Elena Müller und Herrn Tobias Stäbler vom Verlag Mohr Siebeck für ihre engagierte und sachkundige Begleitung der Drucklegung des vorliegenden Bandes.

Hohenheim und Tübingen im März 2021     Ulrich Mell und Michael Tilly

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abbildungsverzeichnis .....	X

### *I. Zugänge zum ‚frühen‘ Paulus*

MICHAEL THEOBALD

Kohärenz und Kontingenz. Zur Frage nach einer Periodisierung der Lebensgeschichte des Paulus und den Kriterien ihrer Beantwortung ...	1
---	---

ECKART DAVID SCHMIDT

Gibt es Neues zur Frage nach Authentizität und Datierung des 1. Thessalonicherbriefs? .....	15
---	----

MARKUS ÖHLER

Paulus und Antiochien .....	45
-----------------------------	----

### *II. Zu den Anfängen der frühen paulinischen Völkermission*

BABETT EDELMANN-SINGER

Paulus, die thessalonische Gemeinde und ihr hellenistisch-römisches Umfeld. Das Konzept einer Dichotomie und seine Probleme .....	69
---	----

MARLIS GIELEN

Kephas – Jakobus – Barnabas. Drei frühchristliche Führungspersonlichkeiten und ihr Verhältnis zu Paulus im ‚Rückspiegel‘ des Galaterbriefs und des 1. Korintherbriefs .....	93
---	----

ULRICH FELLMETH

Die Mobilität des frühen Paulus .....	133
---------------------------------------	-----

MONIKA SCHUOL

Paulus, seine Reisen und seine Briefe im Licht des römischen Transport- und Nachrichtenwesens .....	145
---	-----



ULRICH MELL  
Zur Strategie der frühen Völkermission des Paulus ..... 155

BERNHARD MUTSCHLER  
Silvanus/Silas und Timotheus als Mitarbeiter des Paulus.  
Eine Spurensuche in der Apostelgeschichte und im 1. Thessalonicherbrief 179

### *III. Kontexte des 1. Thessalonicherbriefes*

HERMANN LICHTENBERGER  
Licht, Finsternis und Prädestination in 1 Thess 5,4–11 und Qumran ..... 229

GERT J. STEYN  
*Tropen* und *Topoi*. Rhetorische Ausgestaltungen im Corpus Philonis  
und im 1. Thessalonicherbrief ..... 245

### *IV. Der 1. Thessalonicherbrief als Zeugnis der frühen Völkermission des Paulus*

GUDRUN GUTTENBERGER  
Das erzählte Ich. Beobachtungen zur Erzählung des Aufenthalts  
des Paulus in Thessaloniki ..... 269

MATTHIAS KONRADT  
„Um Gott zu gefallen“ (1 Thess 4,1). Paulus' ethischer Ansatz  
in 1 Thess 4,1–12 und die Kontroverse um den ‚frühen Paulus‘ ..... 291

FRIEDRICH WILHELM HORN  
Gut und Böse als Maßstab der Ethik ..... 311

ANDREAS LINDEMANN  
Und was kommt danach? Die Auferstehung der Toten  
nach 1 Thess 4,13–18 und 1 Kor 15 ..... 325

CHRISTOF LANDMESSER  
Was ist präsentische Eschatologie nach dem 1. Thessalonicherbrief?  
Zur Ambiguität christlicher Existenz in der Theologie des Paulus ..... 365

UDO SCHNELLE  
Der Paulus des 1. Thessalonicherbriefes ..... 383

*V. Kontinuität und Diskontinuität reflektiert  
am 1. Thessalonicherbrief*

ODA WISCHMEYER

Εὐαγγέλιον im 1. Thessalonicherbrief und im Philipperbrief.

Gibt es eine Entwicklung des Begriffs bei Paulus? ..... 407

STEFAN SCHREIBER

Die Glaubwürdigkeit des Apostels und die Frage des Unterhalts.

1 Thess 2,1–12 im Vergleich mit Texten aus den Korintherbriefen ..... 423

MARKUS TIWALD

Kontinuität und Wandel im Schriftgebrauch des Paulus.

Schriftverwendung im 1. Thessalonicherbrief im Vergleich mit Texten

aus dem Römerbrief ..... 445

DIETER SÄNGER

Paulus und sein Blick auf Israel. Vom 1. Thessalonicherbrief

über den Galater- zum Römerbrief ..... 461

EVE-MARIE BECKER

Der *frühe* Briefeschreiber Paulus als *alternder* Mann.

Vom 1. Thessalonicherbrief zum Philipperbrief ..... 491

Literaturverzeichnis ..... 507

Autorenverzeichnis ..... 561

Stellenregister ..... 565

Autorenregister ..... 599

Namenregister ..... 607

Sachregister ..... 613

## Abbildungsverzeichnis

### *Karten*

Die Aufteilung Makedoniens in vier Res Publicae (167–148 vC) (© E. Olshausen) .....	71
Die Straßenverbindungen in Palästina (© U. Fellmeth) .....	137
Das Straßen- und Wegenetz in Kleinasien (© E. Olshausen) .....	141
Das Straßen- und Wegenetz auf der Balkanhalbinsel (© E. Olshausen) ....	142
Die Trasse der via Egnatia zwischen Philippi und Thessaloniki (© P. Pilhofer) .....	143

### *Münzen*

Münze, RPC I 1551, BMC Macedonia 62 (© Lanz Numismatik) .....	75
Münze, RPC I 1610–12, BMC 145 (© J. Mairat) .....	78

# Kohärenz und Kontingenz

## Zur Frage nach einer Periodisierung der Lebensgeschichte des Paulus und den Kriterien ihrer Beantwortung

MICHAEL THEOBALD

Beim Lebenswerk Ludwig van Beethovens mag es einleuchten, von einer ‚frühen‘, ‚mittleren‘ und ‚späten‘ Schaffensperiode zu sprechen.<sup>1</sup> Bei immerhin drei Werkgattungen – den Klaviersonaten, Streichquartetten und Symphonien – zeichnen sich zeitgleich markante Übergänge und Wandlungen ab. Die letzten Streichquartette und Klaviersonaten, die Neunte und auch die *Missa Solemnis* etwa setzen einen Innovationsschub voraus, der es erlaubt, von ihnen als dem ‚Spätwerk‘ zu sprechen. Klassische Formmuster werden gesprengt und ungeahnte Klangräume eröffnet, die erst nachfolgende Generationen wieder zu betreten wagen. Was sich bei Beethoven relativ deutlich abzeichnet, kann bei anderen großen Geistern zu endlosen Debatten der Forschung und schließlich zur Frage führen, welchen Erkenntniswert solche Periodisierungen ihrer Biographie und ihres Lebenswerks haben. Bei Gestalten der Antike stellt sich die gleiche Frage, ja bei ihnen erst recht, weil die Quellenlage nach Hunderten von Jahren oft nur unzureichend ist.<sup>2</sup> Auch auf Paulus trifft das zu, wenn wir bedenken, dass wir nur wenige Briefe aus seiner Feder besitzen, deren Entstehung sich durchweg besonderen Umständen verdankt. Die Rekonstruktion selbst der äußeren Daten seiner Biographie bleibt mit Fragezeichen versehen.

### I.

Wer die Frage nach dem ‚frühen‘ Paulus in den Raum stellt, wird auch eine Vorstellung vom ‚mittleren‘ und ‚späten‘ Paulus mitbringen. Beim ‚späten‘ werden manche Kollegen in Spanien an den Paulus von Tarragona (*Taracco*) denken,<sup>3</sup> andere werden aufgrund von 1 Clem 5,5–7 u. a. zumindest mit der Möglichkeit der von Paulus in Röm 15,24 ins Auge gefassten Spanienreise rechnen, ohne

---

<sup>1</sup> BÜNING, *Beethoven*, räumt jüngst mit einigen Vorurteilen der Beethoven-Forschung auf.

<sup>2</sup> Selbst im Fall des Philo von Alexandrien, dessen Oeuvre von erstaunlichem Umfang und weithin erhalten ist, sind keine Aussagen zur Entwicklung des Denkens seines Autors möglich.

<sup>3</sup> Siehe etwa GAVALDÀ RIBOT/MUÑOZ MELGAR/PUIG I TÀRRECH (Hg.), *Pau*, partim.

sich diese *terra incognita* auszumalen.<sup>4</sup> Wieder andere, die hartnäckig an der Authentizität der ‚Pastoralbriefe‘ festhalten, konstruieren aus ihnen ein Wirken des Apostels zwischen einer ersten und zweiten römischen Gefangenschaft mit gravierenden Folgen für sein angebliches theologisches ‚Spätwerk‘.<sup>5</sup>

Zum letzten Lebensabschnitt des Paulus sind in jüngerer Zeit wegweisende Studien erschienen; zu nennen ist vor allem der von F.W. Horn 2001 herausgegebene Sammelband *Das Ende des Paulus*.<sup>6</sup> Während der römische Paulus, abgesehen von Apg 28,16–31, unbekannt ist, besitzen wir vom anderen Ende seines Wirkens wenigstens einige Selbstzeugnisse.<sup>7</sup> Die Rede vom ‚frühen Paulus‘ macht freilich verlegen. Welche Periode seines Lebens ist gemeint? Wo beginnt, wo endet sie?

Paulus selbst hilft nicht weiter, denn er will nur zwei Lebensphasen kennen – die *vor* und die *nach* seiner Berufung bzw. Bekehrung. „Früher“ (τὸ πρότερον) war er „ein Lästere, Verfolger und Frevler“, dann „widerfuhr ihm Barmherzigkeit“, erklärt aus der Rückschau der pseudepigraphie 1. Timotheusbrief (1,13). Im Anschluss daran vom ‚vorchristlichen‘ und ‚christlichen‘ Paulus zu sprechen, wie weithin üblich,<sup>8</sup> scheint grundsätzlich unangreifbar zu sein. Aber die dabei benutzte Metaterminologie ‚christlich-vorchristlich‘ ist problematisch. Paulus war und blieb nach seinem Damaskus-Erlebnis Jude. So tief er selbst jenen Lebenschnitt darstellt – unter Verwendung biblisch-jüdischer Sprachspiele wie dem der ‚Berufung‘<sup>9</sup> –, die Kontinuität seines Jude-Seins in all seinen Facetten blieb erhalten.<sup>10</sup> Wenn also vom ‚frühen Paulus‘ die Rede ist, müsste eigentlich seine Lebensphase *vor* seinem Damaskus-Erlebnis gemeint sein. Zumeist aber legt die Rede vom ‚frühen Paulus‘ es nahe, die *erste* Phase *danach* in den Blick zu nehmen. Schwierig ist die Abgrenzung solch einer *ersten* Phase von einer *späteren* seines Wirkens als Apostel. Schon der Versuch, sie biographisch in Umrissen zu rekonstruieren, stößt an Grenzen, erst recht die Erhebung der mutmaßlich ‚frühen‘ theologischen Positionen des Paulus. Wer sich darauf einlassen will, muss zunächst Rechenschaft ablegen über die von ihm benutzten Quellen.

Konkret geht es um eine kritische Auswertung einerseits der paulinischen Zeugnisse, insbesondere Gal 1 und 2 und Phil 3 (außerdem 1 Thess 2,14 oder 2 Kor 11,32 f.), andererseits der Apostelgeschichte unter Beachtung ihres spezifischen Quellenwerts. Die ‚Konstruktivität‘ der Apostelgeschichte, die im Rahmen hellenistisch-römischer Geschichtsschreibung zu verorten K. Backhaus zuletzt nachdrücklich anmahnt, erschwert es grundsätzlich, bei ihr „textanalytisch zwi-

<sup>4</sup> So z. B. LÖHR, *Paulus-Notiz*, 197–213.

<sup>5</sup> Dazu THEOBALD, *Israel-Vergessenheit*, 21–33.

<sup>6</sup> HORN, *Das Ende des Paulus*. Vgl. auch RUBEL, *Paulus und Rom*.

<sup>7</sup> 1 Kor 15,8–10; 2 Kor 4,6; 11,32 f.; 12,1–5.8 f.; Gal 1,11–2,21; Phil 3,5 f.

<sup>8</sup> Vgl. etwa SCHNELLE, *Paulus* (2003).

<sup>9</sup> Paulus benutzt unterschiedliche Sprachspiele mit je unterschiedlichem Interesse, um seine Lebenswende zu bezeichnen; vgl. BROER, *Erscheinungen*; KONRADT, *Bekehrung*.

<sup>10</sup> Vgl. TIWALD, *Hebräer von Hebräern*.

schen konstruktiven und nicht-konstruktiven Momenten zu unterscheiden“.<sup>11</sup> So bedarf es großer methodischer Sorgfalt, *Die unbekanntten Jahre des Apostels* – so der Untertitel des Buchs von M. Hengel und A.M. Schwemer *Paulus zwischen Damaskus und Antiochien* (1998)<sup>12</sup> – einigermaßen deutlich in den Blick zu bekommen. Kriterien zur Abgrenzung einer *ersten* Phase des Wirkens des Paulus ergeben sich aus der Gewichtung des sog. ‚Apostelkonvents‘ bzw. Jerusalemer Treffens (Gal 2 par. Apg 15) und des sog. ‚antiochenischen Konflikts‘, deren zeitliche Zuordnung freilich umstritten ist.<sup>13</sup> Wahrscheinlich war jener ‚Zwischenfall‘ mehr als nur ein ‚Zwischenfall‘, nämlich das Ende einer etwa 13 Jahre währenden Lebensphase des Paulus, die sich mit Antiochia verbindet.<sup>14</sup> Hinzu kommt die mit seinem Aufbruch nach Kleinasien und Europa verbundene neue geographische Ausrichtung seiner Mission, die wohl mit der theologischen Geographie zusammenhängt, die das Jesaja-Buch für die Endzeit entwirft (Jes 66,18–19).<sup>15</sup> Bislang war Paulus als Missionar der antiochenischen Gemeinde unterwegs, jetzt beginnt er, *selbständig* zu missionieren, unterstützt von Mitarbeitern, die er aus den eigenen Gemeindegründungen rekrutiert.

Wer sich auf die Bezeichnung ‚früher Paulus‘ einlässt, kann diese Phase mit dem Paulus zwischen Damaskus und dem Ende seiner antiochenischen Lebensphase identifizieren, sein Wirken im Raum der Ägäis – in Makedonien, Achaia und Asia – dagegen als seine ‚mittlere‘ Phase ansehen. Vertraut er sich Paulus selbst an, kann er schließlich mit Röm 15,23 f. eine weitere Zäsur in dessen Biographie festmachen: „Jetzt aber habe ich in diesen Gegenden kein Arbeitsfeld mehr, habe aber seit vielen Jahren das Verlangen, zu euch [sc. nach Rom] zu kommen, wenn ich einmal nach Spanien reise“. Zur Zeit der Abfassung des Römerbriefs in Korinth, wahrscheinlich im Winter 55/56 n. Chr., plant er, vom Osten des Imperiums in den Westen zu wechseln, um „die Darbringung der Völker“ an den Herrn (Röm 15,16) zu vollenden, „das Evangelium zu erfüllen (πληροῦν)“ (vgl. Röm 15,19) bzw. dem „πλήρωμα der Völker“ (Röm 11,25), um das nur Gott weiß, vorzuarbeiten. Dass seine Kollekten-Reise nach Jerusalem – das „Siegel“ unter seinem Wirken im Raum der Ägäis (vgl. Röm 15,28) –, die Konflikte in der Heiligen Stadt und sein Gefangenentransport nach Rom seine ‚letzte‘ Lebensphase einläuten sollten, wurde erst *post factum* klar, nach seinem Martyrium in der Hauptstadt des Imperiums.

Schwieriger als die vorgeschlagene Periodisierung der paulinischen Wirksamkeit in einen ‚frühen‘, ‚mittleren‘ und ‚späten‘ Paulus gestaltet sich die Frage

<sup>11</sup> BACKHAUS, *Lukas der Maler*, 30–66, Zitat 61; vgl. DERS., *Spielräume*, 1–29.

<sup>12</sup> HENGEL/SCHWEMER, *Paulus*; vgl. auch RIESNER, *Frühzeit*.

<sup>13</sup> Vgl. KONRADT, *Datierung*, 19–39.

<sup>14</sup> So BECKER, J., *Paulus* (1998), 99–104; a. a. O., 32, notiert er in seiner Tabelle *Lebensdaten des Paulus*: „Paulus in Antiochia [–] ab 36/37 (?)“; „Erste selbständige Missionsreise [–] 49–50“.

<sup>15</sup> Vgl. SCOTT, *Paul and the Nations*; RIESNER, *Romans*, 101–111; vgl. auch JOHN, *Paulus, Spanien und Kleinasien*, 63–81.

nach möglichen Umbrüchen in seinem theologischen Denken, die dieser Periodisierung entsprechen – die eigentlich spannende Frage im ganzen Diskurs. Kein Zufall scheint es zu sein, dass Paulus seinen Brief an die Römer – eine umfassende Rechenschaft über sein Verständnis des Evangeliums, die nicht polemischer, sondern apologetischer und dialogischer Natur ist – am Übergang von der einen zur anderen Lebensphase geschrieben hat, von der *mittleren* zur *letzten*, wie wir nachträglich wissen. Weil sich die Frage nach *Wandlungen im paulinischen Denken*<sup>16</sup> immer wieder am Vergleich des Römerbriefs mit dem 1. Thessalonicherbrief, dem 1. und 2. Korintherbrief und insbesondere dem Galaterbrief entzündet, ist zu erwägen, ob dieser Vergleich nicht unter der Überschrift stehen sollte: *Vom mittleren zum späten Paulus*. Auf der anderen Seite ist zu erwarten, dass die Beschäftigung mit dem ältesten uns bekannten Paulusbrief, dem 1. Thessalonicherbrief, Formen einer Missionsverkündigung aufdeckt, die bereits für den antiochenischen Paulus charakteristisch waren.<sup>17</sup> Auch die späteren Briefe bieten Spuren, die auf seine Wurzeln in Antiochia verweisen.<sup>18</sup> Der 1. Thessalonicherbrief selbst repräsentiert eine ‚frühpaulinische Theologie‘, die – so U. Schnelle – „zentrale Themen bzw. Konflikte der späteren Briefe noch nicht voraussetzt“. Sie bedarf als „in sich geschlossene theologische Konzeption“ keiner „ergänzenden Interpretation durch Theologumena“ jener Briefe.<sup>19</sup> Auffällig ist die Unschärfe der bei besagten Vergleichen benutzten Beschreibungskategorien: Von ‚Entwicklung‘, ‚Wandlungen‘ und ‚Perspektivwechseln‘ ist die Rede, auch von ‚Widersprüchen‘ und ‚Revisionen‘ früherer Positionen des Paulus oder – vorsichtiger – von situationsbedingten ‚Akzentverschiebungen‘ und ‚Variationen‘ ein und desselben Themas. Unternimmt es eine Paulus-Exegese, exegetische Längsschnitte durch die Briefe des Paulus anhand ausgewählter Themen (Schrift- und Gesetzesverständnis, Israel-Theologie, Ethik und Eschatologie etc.) durchzuführen, so soll es Aufgabe dieses Beitrages sein, grundsätzliche Fragen zu stellen, die sich dem polaren Begriffspaar *Kohärenz* und *Kontingenz* zuordnen lassen.<sup>20</sup>

<sup>16</sup> Vgl. HÜBNER, *Gesetz*; SCHNELLE, *Wandlungen*; THEOBALD, *Wandlungen im paulinischen Denken*, 504–511; DERS., *Geboren aus dem Samen Davids*, 1–26.

<sup>17</sup> MARXSEN, *Brief*, 17–22.

<sup>18</sup> Vgl. BECKER, J., *Paulus* (1998), 109; vgl. auch THEOBALD, *Kanon*, 164–225.

<sup>19</sup> SCHNELLE, *Paulus* (2003), 200; zum Begriff ‚frühpaulinische Theologie‘ verweist er auf RICHARD, *Early Pauline Thought*, 39–51, zur inneren theologischen Kohärenz des 1. Thessalonicherbriefes auf BÖRSCHER, *Konstruktion*; vgl. bereits die Überschrift zum 1. Thessalonicherbrief bei BECKER, J., *Paulus* (1998), 138–148: *Der 1. Thess als Zeuge antiochenischer Missionstheologie*.

<sup>20</sup> In Fortführung meines Beitrags in HORN (Hg.), *Paulus Handbuch*, 512–517.

## II.

*Kohärenz*<sup>21</sup> wird einzelnen Texten zugeschrieben, was eine hermeneutische Leistung des sie rezipierenden Lesers ist, der sie ihnen bescheinigt oder abspricht.<sup>22</sup> Wenn das ‚Denken‘ eines Autors auf der Basis verschiedener Texte aus seiner Feder, die nach Gattung, Ziel und Aussage sehr unterschiedlich sein können, rekonstruiert werden soll, bedarf es eigener Kriterien, an denen zu messen ist, ob er sich kohärent äußert oder nicht, ob er sich selbst widerspricht oder sein ‚Denken‘ sich gewandelt hat.

*Kontingenz* meint gewöhnlich Nicht-Notwendigkeit. Etwas ist *kontingent*, wenn es auch anders oder nicht sein könnte.<sup>23</sup> *Kontingent* ist nicht gleich ‚zufällig‘ im Sinne des Unbeabsichtigten oder Regellosen. Auch im Kontingenten kann Folgerichtigkeit walten. Aber das Kontingente ist nicht vorhersehbar; es könnte auch ganz anders kommen. Domäne der Kontingenz ist die Geschichte.

Bei Paulus sind beiden Pole – *Kohärenz* und *Kontingenz* – zusammen zu halten. Zwei Extreme, von denen heute vor allem das erste eine lockende Versuchung darstellt, sind zu vermeiden: Paulus ist weder ein Pragmatiker, der seine theologischen Äußerungen variabel den Zielen seines Missionswerks anpasst, noch ein Denker, dem es zuallererst auf ein theologisch kohärentes System ankommt. Weiter führt eine Besinnung auf die Gattung *Brief*, derer Paulus sich bei seinem ‚Theologie‘-Treiben bedient.

Über den *Brief* als Kommunikationsmittel legt er nirgends Rechenschaft ab.<sup>24</sup> Er wird sich wohl auch nicht bewusst zu ihm entschieden haben. Die Briefform legte sich ihm spontan nahe, als er von seinen neu gegründeten Gemeinden getrennt war, die Kommunikation mit ihnen aber aufrechterhalten wollte. Schon sein frühester uns bekannter Brief, der 1. Thessalonicherbrief, belegt eindrucksvoll, wie gekonnt er das Kommunikationsmittel gleich beim ersten Versuch<sup>25</sup> einzusetzen wusste, um dann seinen eigenen ‚Briefstil‘ zu entwickeln. Den musste er nicht einfach ‚erfinden‘, es gab Konventionen, an die er anschließen konnte. Auf der einen Seite war der Brief im Netzwerk der Diaspora-Synagogen ein bewährtes Mittel der Kommunikation,<sup>26</sup> auf der anderen Seite diente der Brief in philosophischen Kreisen als Träger ethischer Lebenshilfe. Paulus kopierte

<sup>21</sup> Kohärenz, lat. *cohaerentia*, bezeichnet die „Zusammengehörigkeit einzelner Elemente oder Faktoren“ (HÜLSMANN, Art. *Kohärenz*, 877); je nach Bezugsebene ist sie von unterschiedlicher Qualität und ‚Dichte‘.

<sup>22</sup> Anders wird die Kohäsion eines Textes definiert: ‚Kohäsive‘ Strukturen sind lexikalisch, syntaktisch oder semantisch beschreibbar, weil eine Eigenschaft des Textes selbst (vgl. BECKER, E.-M., *Kohärenz/Inkohärenz*, 329 f.).

<sup>23</sup> BRUGGER, Art. *Kontingenz*, 1028.

<sup>24</sup> Vgl. aber den Reflex 2 Kor 10,10.

<sup>25</sup> Auch wenn uns frühere Briefe des Paulus nicht bekannt sind, lässt sich nicht ausschließen, dass es sie gab.

<sup>26</sup> So DOERING, *Jewish Letters*; vgl. auch BAUER, *Paulus*.



nichts; er entwickelte seine Briefform aus eigenen theologischen Inspirationen heraus. In peripatetischer Tradition werden Briefe gerne als ‚die eine Hälfte eines Gesprächs‘ verstanden.<sup>27</sup> Ihre Pragmatik legt deshalb einen „prozessbezogenen Kohärenzbegriff“ nahe, „wobei kommunikative (Situation, Kontext) und kognitive (Sprachbesitz, Wissenshorizont des Rezipienten) Faktoren an Relevanz gewinnen“.<sup>28</sup> Ein solches Konzept entspricht Paulus am ehesten, da die Briefe seinem Austausch mit den Gemeinden dienen.

Mit H. Weder lässt sich sagen: Paulus treibt *Theologie in Briefform*.<sup>29</sup> Wesentliches Merkmal dieser Theologie ist ihr Bemühen um Kohärenz in kontingenten Situationen. „Die Gestalt von Briefen kann nicht jede Theologie annehmen“, urteilt H. Weder, „deshalb ist der paulinische Brief aufschlussreich für seine Theologie“.<sup>30</sup> Ihre Kennzeichen sind Kontextualität, Dialogizität und Unabgeschlossenheit: „Gerade ein Brief ist denkbar ungeeignet, ein abschließendes Wort zu sagen“.<sup>31</sup> Hinzu kommt der Wille zur Argumentation, das damit verbundene Ringen um Einverständnis der Adressaten sowie die Öffentlichkeit des Diskurses, die Paulus anstrebt, weil er möchte, dass seine Briefe in der jeweiligen Ekklesia auch vorgelesen werden.

Was zeichnet das ‚theologische‘ Nachdenken des Paulus in ‚Briefform‘ im Unterschied zum unmittelbaren Akt der Verkündigung des Evangeliums aus? Was heißt bei ihm überhaupt ‚theologisch‘? Die Füllung dieses der Bibel fremden griechischen Begriffs<sup>32</sup> wird man sich von Paulus vorgeben lassen müssen.

Formal gesehen folgt er einem *rationalen* Typ des Umgangs mit dem Glauben (vgl. nur 1 Kor 14,19). Bemüht um den Aufweis von Plausibilitäten, arbeitet er auf der Basis fraglos anerkannter *Autoritäten*: der ‚Schrift‘ und zitierbarer christologischer Glaubenssätze der frühen ‚judenchristlichen‘ Gemeinde,<sup>33</sup> was seinen Ausführungen gemäß antiker Wertschätzung von Argumentation *ex auctoritate*<sup>34</sup> Glaubwürdigkeit sichert. Die Argumentationsmittel des Paulus sind zwar nicht schulmäßig, aber vermittelbar, da sie sich mit Regeln rabbinischer Schriftauslegung und den Topoi griechisch-hellenistischer Rhetorik treffen. Das Moment des Willkürlich-Subjektiven verbannt er aus dem Bereich des Glaubens, weil er davon überzeugt ist, dass das Evangelium selbst „eine innere Denkbewegung des

<sup>27</sup> Siehe bei KLAUCK, *Briefliteratur*, 149.152; die andere Hälfte fehlt uns bei den Paulusbrieffen, von schriftlichen Anfragen etwa in 1 Kor 7,1 ff. abgesehen, auf die der Apostel reagiert.

<sup>28</sup> GANSEL, Art. *Kohärenz/Inkohärenz*, 330. „Kohärenz‘ ist hier „Folge produktiver und rezeptiver Auseinandersetzungen von Sprachbenutzern mit sprachlichen Äußerungen“.

<sup>29</sup> WEDER, *Hermeneutik*, 318–322 [kursiv M. T.].

<sup>30</sup> A. a. O., 318; das gilt auch für den Römerbrief, der nicht situationsgelöst interpretiert werden darf.

<sup>31</sup> A. a. O., 320.

<sup>32</sup> Vgl. BAYER/PETERS, Art. *Theologie*, 1080–1088.

<sup>33</sup> Vgl. WENGST, *Christologische Formeln*.

<sup>34</sup> Quint.Inst. 1, 8,11 f.; 1, 6,2. Andererseits kann z. B. Seneca bei „Auseinandersetzung[en] über die Prädominanz von auctoritas oder ratio“ ein „ipse dixit‘ ironisier[en] und zugunsten des Selbstdenkens ablehn[en]“: VEIT, Art. *Autorität*, 725, mit Verweis auf Sen. Ep. 33,7–11.

Glaubens“ aus sich heraus entlässt, „die sich argumentativ ausweisen kann und soll“.<sup>35</sup> Auf ein umfassendes anthropologisches und theologisches Wirklichkeitsverständnis ausgerichtet,<sup>36</sup> ist eine solche Denkbewegung des Glaubens damit von vorne herein auf die ‚Kontingenz‘ von Erfahrungen bezogen.

Dass Paulus sich in seiner brieflichen Kommunikation um eine kohärente Argumentation bemüht, versteht sich von selbst. Eine andere Frage ist, ob heutige Interpreten jedem Text aus seiner Feder auch ‚Kohärenz‘ zusprechen, was nicht selbstverständlich ist. Auch muss nicht jeder paulinische Text ‚gelingen‘ sein. Wenn Interpreten am Ende ihrer Bemühung, Paulus zu verstehen, dies bezweifeln<sup>37</sup> oder gar erklären, er sei in einer zentralen Frage seines Denkens „theologisch gescheitert“,<sup>38</sup> ist das immer ihr subjektives Urteil. Der Text selbst kann – besser verstanden – die Revision solcher Urteile erzwingen.

### III.

*Kohärenz*-Faktoren auf Einzeltextebene sind Schlüssigkeit, Widerspruchsfreiheit und Plausibilität in der argumentativ-rhetorischen Präsentation eines Textes. Doch woran bemisst sich das? Was treibt Paulus eigentlich um? Was sind die Optionen, die ihn bestimmen, was ist die Mitte seines Denkens? Wer diese Frage stellt, verlässt den einzelnen Text, den einzelnen Brief und nimmt das Briefcorpus des Apostels als Ganzes in den Blick.

Dabei ist schon diese Grundfrage strittig. Gibt es wirklich „elementare Linien und Grundentscheide“, die sich bei Paulus durchhalten, „weil sie von einem gemeinsamen Denkansatz herkommen“?<sup>39</sup> Oder haben wir es bei seiner ‚Theologie‘ mit einem unsystematischen Gebilde zu tun, dessen Einzelteile unausgeglichen und widersprüchlich nebeneinander stehen?<sup>40</sup> „Der Einfluss des [...] dialogischen Potentials auf das Wachsen und Werden der paulinischen Theologie ist nicht zu unterschätzen“, erklärt D. Sänger.<sup>41</sup> Dabei sind allerdings Grund-

<sup>35</sup> BECKER, J., *Paulus* (1998), 399.

<sup>36</sup> Vgl. THEOBALD, *Universalisierung*, 354–357; DERS., Adam.

<sup>37</sup> Wie bspw. SCHMELLER, *Korinther*, 305 f., zu 2 Kor 5,1–10: „Es scheint dem Autor *nicht* gelungen zu sein, seine (z. T. lehrhaften) Aussagen zur Jenseitserwartung mit seinem apologetischen Anliegen zu einem *kohärenten Ganzen* zu verbinden. Wie auch immer man sich in den vielen umstrittenen Einzelfragen des Textes entscheidet – es bleiben immer Spannungen mit anderen Textelementen“; ähnlich zu 2 Kor 3,7–18 auf S. 232: „Die Verstockungsaussage [sc. V. 14] ist *ein in den Argumentationszusammenhang schwer integrierbarer* theologischer Deutungsversuch, den Unglauben des größten Teils Israels zu erklären. Abschließend ist zu wiederholen, was einleitend gesagt wurde: In vielerlei Hinsicht bleibt der Abschnitt ein Rätsel“ [kursiv M. T.].

<sup>38</sup> WOLTER, *Paulus* (2011), 435, zur ‚Israel-Frage‘ (damit ist er nicht weit weg von KUSS, *Römerbrief* [Bd. 3], 662–667); vgl. THEOBALD, *Paulus*, 155–183.

<sup>39</sup> BECKER, J., *Paulus* (1998), 395.

<sup>40</sup> So RÄISÄNEN, *Paul and the Law*.

<sup>41</sup> SÄNGER, *Adressaten*, 255.

optionen zu postulieren, die jenes ‚Wachsen und Werden‘ erst vorantreiben, weil sie sich immer wieder neu in kontingenten Situationen zu bewähren suchen. Die jüngere Forschung nennt verschiedene Kohärenz stiftende ‚Organisationspunkte‘ paulinischen Denkens, die sich nicht gegenseitig ausschließen müssen. Einige seien kurz skizziert:

(1) Des Öfteren erwähnt Paulus seine *Berufung vor Damaskus* als seine eigentliche Lebenskehr, die ihm die Augen für die wahren Ziele und Werte seines Weges erst geöffnet habe. Sie erscheint dann als ‚Quellort‘ seines späteren theologischen Denkens. Damit wird fraglos dessen Erfahrungsgrundlage deutlich.<sup>42</sup> Doch zwei Einschränkungen sind zu machen: Zum einen benutzt Paulus entsprechend der Varianz der Briefsituationen sehr unterschiedliche Deutungsmodelle für jenes Widerfahrnis.<sup>43</sup> Zum anderen verbindet er mit der stets diskreten Erinnerung an Damaskus<sup>44</sup> einen identitätsstiftenden Diskurs, der es nicht erlaubt, die späteren Artikulationen und Sprachmuster – etwa die ‚Rechtfertigungslehre‘ – historisch direkt auf jenen Ursprungsort zurückzuführen, um ihn dort zu verankern.

(2) ‚Organisationspunkte‘ paulinischen Denkens sind die schon erwähnten *Glaubensformeln*, die in kondensierter Form von Tod und Auferweckung Jesu sprechen wie schon in 1 Kor 15,3–5 in knapper narrativer Form, so dass wir hier die Keimzelle des späteren christlichen Glaubensbekenntnisses vor uns haben. Paulus selbst hat diese Formeln übernommen und gibt sie weiter, davon überzeugt, dass sie so etwas wie das Rückgrat des von ihm proklamierten Evangeliums sind.<sup>45</sup>

Allerdings gilt auch: Diese Bekenntnistradition ist nicht fix, sie verfügt über eine Variationsbreite, die mit ihren Entstehungskontexten zusammenhängt. Neben ihr kennt Paulus auch Prophetenworte mit Zeitindex, die eine hohe Autorität für ihn besitzen.<sup>46</sup> *Zur neutestamentlichen Grundlegung des Dogmas*<sup>47</sup> eignet sich die Bekenntnistradition deshalb nicht. Sie bietet keine Glaubensdefinitionen, sondern geronnene *Erinnerung* an Gottes Heilshandeln in der Geschichte Jesu Christi, die den Gemeinden zur Orientierung und Stärkung ihrer Identität dienen möchte.

<sup>42</sup> Kurz gesagt: Sein theologisches Denken kann immer nur Nach-Denken sein, konkret das Bedenken der vorgängigen Erfahrung, allein durch „Gottes Gnade“ in Jesus Christus berufen worden zu „sein“ (1 Kor 15,10).

<sup>43</sup> Vgl. KOLLMANN, *Berufung*, 80–91; BROER, *Erscheinungen*, 57–93.

<sup>44</sup> Die Diskretion hängt damit zusammen, dass er nicht einfach seine Person zum Argument machen will, sondern am Beispiel seines eigenen Weges – des eines ‚Apostels‘ – verdeutlichen will, was für alle gilt: die Macht und Andersheit des auferweckten Herrn, der kraft des Glaubens im Leben umstürzend wirkt.

<sup>45</sup> Vgl. CONZELMANN, *Grundriss*, 186 f.

<sup>46</sup> Siehe THEOBALD, *Prophetenworte*, 350–366.

<sup>47</sup> So die Teilüberschrift bei SCHLIER, *Kerygma*, 206–232.

(3) Glaubenssätze sind für Paulus immer nur in ihrer Auslegung von Bedeutung, als Sätze, die mit den konkreten Situationen ins Gespräch zu bringen sind. Das heißt: Sie entfalten ihre Orientierungskraft im Kontext des zuerst mündlich ergehenden, dann auch theologisch reflektierten Evangeliums. Das Evangelium ist für Paulus immer ein die Hörer und Adressaten seiner Briefe unmittelbar angehendes Wort, das als solches die Bekenntnstradition übersteigt oder besser gesagt: Das Evangelium bewahrheitet die Bekenntnstradition als kondensierten Niederschlag der erinnerten Großtaten Gottes an Jesus Christus dadurch, dass es durch sie den *Christus praesens* zu Wort kommen lässt.

Daraus folgt, dass auch die Pragmatik des Evangeliums mit zu bedenken ist, wenn dieses als Konstruktionspunkt paulinischen Denkens verstanden werden will. Fundamental ist die parakletische Funktion des Evangeliums (1 Thess 4,18; 5,11) bzw. seine Hoffnung stiftende Kraft, deren Behauptung in der konkreten Situation auch theologisch plausibilisiert werden will – durch entsprechende ‚aufbauende‘ theologische Argumentation.

(4) Die sog. „Rechtfertigungslehre“ ist der übergeordneten Größe *Evangelium* zugeordnet,<sup>48</sup> das sie in kontroversen Gesprächskonstellationen mittels bestimmter Sprachspiele (‚Werke des Gesetzes‘ – ‚Glaube an Jesus Christus‘) expliziert. An diese Gesprächskonstellationen ist sie zurückgebunden. Deswegen kann sie aber nicht als Sekundärphänomen (A. Schweitzer) oder als nur für bestimmte Fronten relevante ‚Kampfeslehre‘ (W. Wrede) relativiert werden. Was Paulus mit ihr in konkreten Situationen auf den Punkt bringt, hat eine über diese hinausreichende Geltung, was daran ersichtlich wird, dass er das Sprachspiel auf seine bleibenden anthropologischen Implikationen hin entfaltet. Freilich hat sie als ‚Rechtfertigungsbotschaft‘ ‚ihr Lebenselement genau in solchen Auseinandersetzungen [...]. Wird sie dagegen zu einer Rechtfertigungslehre gemacht, die den Ansprüchen der kühlen Sachlichkeit genügen mag, wird sie recht eigentlich verflüchtigt“.<sup>49</sup>

Das zeigt sich auch daran, dass Paulus seine mit der Rechtfertigungsbotschaft verbundene Grundoption in anderen Kontexten anders sagen kann, z. B. in 1 Kor 1–4 mittels des Sprachspiels von der Weisheit *Gottes* im Kreuz und der Weisheit der *Menschen*. Ein ganz anderes Sprachspiel ist das der durch die Taufe vermittelten Teilhabe am Tod Christi als Übergang vom Unheil ins Heil, das E. Sanders zum Herz der paulinischen Theologie erklärt hat.<sup>50</sup> Ihr eigentliches ‚Herz‘ oder ihre organisierende Mitte dürfte aber eher ihre Rede vom *Evangelium* sein, die sich vom 1. Thessalonicherbrief bis zum Römerbrief durchhält.

<sup>48</sup> Das zeigt die Logik von Röm 1,16 f., aber auch der Themasatz (*propositio*) des Briefcorpus Gal 1,11 f. oder Gal 2,14 in der Vorordnung vor Gal 2,14b–21.

<sup>49</sup> SÄNGER, *Adressaten*, 319; ähnlich auch 249: Die Rechtfertigungsbotschaft des Paulus ist „authentische[r] Wahrnehmungs- und Interpretationshorizont der paulinischen Anthropologie“.

<sup>50</sup> SANDERS, *Paulus*.

(5) Nach J. Chr. Beker gehört zum kohärenzstiftenden Zentrum paulinischen Denkens der apokalyptische Interpretationsrahmen des Evangeliums unabdingbar hinzu. Er kann nicht als ‚weltanschaulich‘ bedingt abgestreift werden, weil er die kosmisch-universale Weite des in der Mitte der Evangeliumsverkündigung stehenden Glaubens an die Auferweckung des Gekreuzigten als Auftakt einer neuen Welt beinhaltet, in der Gott endgültig „alles in allem“ sein wird (1 Kor 15,28). Es ist dieser ‚Sieg Gottes‘, den Paulus in seiner Evangeliumsverkündigung jeweils situativ zum Zuge bringt:

[T]he hermeneutical interaction between the coherent centre of the gospel and its contingency – that is, the manner in which the one gospel of ‚Christ crucified and risen‘ in its apocalyptic setting achieves incarnational depth and relevance in every particularity and variety of the human situation – constitutes Paul’s particular contribution to the theology.<sup>51</sup>

#### IV.

Wer die Briefe des Paulus aus der ‚mittleren‘ Phase seines Wirkens<sup>52</sup> in ihrer diachronen Abfolge auf Gemeinsamkeiten *und* Wandlungen hin befragen möchte, um Kohärenz und Kontingenz seiner im Werden begriffenen Theologie genauer zu erkunden, wird deren ‚synoptische‘ Lektüre operationalisieren.<sup>53</sup> Dazu seien am Ende *Kriterien* in Form von Fragen formuliert:

(1) (a) Markiert Paulus, dass er von früheren Äußerungen abweicht,<sup>54</sup> oder stellt er (b) umgekehrt in neuen Zusammenhängen gezielt Kontinuität zu früheren Äußerungen her?<sup>55</sup>

(2) Revidiert er frühere Aussagen stillschweigend, erkenntlich vielleicht daran, dass er bereits entfaltete Gedanken nach Art einer *retractatio* noch einmal aufgreift und neu fasst, die jetzt freilich anderen Adressaten zugedacht werden?<sup>56</sup> Lassen sich Gründe für ein solches Verfahren erkennen?

<sup>51</sup> BEKER, *Paul*, 35; vgl. DERS., *Sieg Gottes*; DERS., *Paul’s Theology*, 364–377.

<sup>52</sup> Einschließlich des Philipper- und Philemonbriefs, die Paulus während seiner Gefangenschaft in Ephesus verfasst hat; vgl. THEOBALD, *Vorgeschichte*, 21–50.

<sup>53</sup> Die jüngste Paulus-Synopse stammt von WARE, *Synopsis*.

<sup>54</sup> Nach diesem *Kriterium* bedeutet die Ansage der „Errettung ganz Israels“ durch den Parusie-Christus (Röm 11,26 f.) tatsächlich etwas Neues – gemäß ihrer Qualifizierung als „Geheimnis“ (V. 25), das Paulus auf sein Gebetsringen um die „Rettung“ der Juden (Röm 10,1) hin von Gott offenbart wurde.

<sup>55</sup> Z. B. knüpft er in 2 Kor 5,4c – „damit das Sterbliche vom Leben verschlungen werde“ – selbstreferentiell an 1 Kor 15,53f. an: „denn es muss dieses Vergängliche Unvergänglichkeit anziehen und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anziehen. Wenn aber dieses Vergängliche Unvergänglichkeit anzieht und dieses Sterbliche Unsterblichkeit anzieht, dann wird das Wort geschehen, das geschrieben ist: Verschlungen ist der Tod vom Sieg [...]“. Weil die Adressaten beider Äußerungen dieselben sind, wird der Bezug bewusst Kontinuität herstellen wollen.

<sup>56</sup> Eine derartige *retractatio* liegt bei der Wiederaufnahme ganzer Motivcluster und Themen

# Stellenregister

## I. Altes Testament

<i>Genesis</i>		17–26	390
1,1–5	369	17–18	67
1,2	259	17,10–14	390
1,14 <sup>LXX</sup>	479	18	304
2,7 <sup>LXX</sup>	352	18,6–26	390
4,26	266	18,6–18	301, 390
5,22	299	18,8	304
5,24	299	19	463
6,9	299	19,2	300, 388, 487
12,3	479	20,2	390
15,6	479	20,7	388
15,16	452	20,24	300
17,1	299	20,26	300, 388, 463
17,9–14	109, 479	21,17–24	388
17,10–14	398	22,18–20	390
17,10	392	24,10–22	390
17,23	479		
17,25 f.	479	<i>Numeri</i>	
18,18	479	9,14	390
21,3 f.	479	11,17	259
21,10 <sup>LXX</sup>	481	11,26–29	452
32,13	484	15,30 f.	196
34	454	15,30	390
43,32	53	18,11	432
		19,1–11	390
<i>Exodus</i>		23,27	299
3,16 <sup>LXX</sup>	500		
12,43–49	390	<i>Deuteronomium</i>	
19,4–6	463	4,37	463
19,5 f.	300	6,4	368
20,10	390	7,6–11 <sup>LXX</sup>	387, 463
23,12	390	7,6	300
33,3	277	9,13	277
33,5	277	10,5	463
34,15	164	10,15	387
		12,5	387
<i>Leviticus</i>		14,2	300, 387
11,32–35	52	14,23	387
11,44 f.	463	14,29	432
11,44	388	15	261
11,45	388	15,3	261
15,12	52	15,12	261
16,29	390	17,6	160, 205

18,1	432	<i>Psalter</i>	
19,15	160, 205	7,9	387
21,22 f.	100	7,12 <sup>LXX</sup>	387
21,23	98	8,7 <sup>LXX</sup>	347, 486
25,4	432	9,2–5	387
26,16–19	463	9,7 <sup>LXX</sup>	489
26,18 f.	300	9,32 <sup>LXX</sup>	489
27,26	480	10,17 f.	387
28,9	300	13,7 <sup>LXX</sup>	487
		15,7 <sup>LXX</sup>	489
<i>Josua</i>		17,39 <sup>LXX</sup>	489
24,2–24	463	22,28–30	484
		23,1 <sup>LXX</sup>	486
<i>1. Samuel</i>		24	486
17,39	277	25,14 <sup>LXX</sup>	299
18,16	485	26,9–11 <sup>LXX</sup>	387
		30,9 <sup>LXX</sup>	490
<i>2. Samuel</i>		33,20	385
2,9	485	36,7–9	387
3,21	485	36,39	385
		39,9 <sup>LXX</sup>	387
<i>1. Könige</i>		49,1 <sup>LXX</sup>	487
3,10	299	49,12 <sup>LXX</sup>	486
13,1 f. <sup>LXX</sup>	333	51,7 <sup>LXX</sup>	489
21,10	205	73,1 <sup>LXX</sup>	489
21,35 <sup>LXX</sup>	333	73,10 <sup>LXX</sup>	489
24,40 f. <sup>LXX</sup>	426	75,9 f.	387
		77,50 <sup>LXX</sup>	490
<i>2. Könige</i>		77,62 <sup>LXX</sup>	490
10,2–7 <sup>LXX</sup>	426	55,14 <sup>LXX</sup>	299
17,7–20	453	57,11 <sup>LXX</sup>	387
		68,32 <sup>LXX</sup>	299
<i>2. Chronik</i>		88,12 <sup>LXX</sup>	486
12,1	485	89,6	30
12,12	489	89,8	30
24,21	475	89,9	484
30,12 <sup>LXX</sup>	333	94,2	452
		107,2 f.	485
<i>Nehemia</i>		109,1 <sup>LXX</sup>	347, 486
13,30	277	111,1 <sup>LXX</sup>	487
		111,8	487
<i>Esther</i>		111,9 <sup>LXX</sup>	486–487
3,13 e <sup>LXX</sup>	454, 476	111,10 <sup>LXX</sup>	487
4,C25–28 <sup>LXX</sup>	164	114,9 <sup>LXX</sup>	299
<i>Hiob</i>		<i>Sprüche</i>	
1,1	452	24,18	299
1,8	452		
2,9 <sup>LXX</sup>	452	<i>Kohelet</i>	
6,9	489	4,12	198
14,20	489	12,13 f.	322
15,15	30		

<i>Jesaja</i>		12,3	300
1,1	475	20,7–9	434
1,9 <sup>LXX</sup>	484	25,3	453
2,1–4	479	35,14	453
2,1	475	38,33 <sup>LXX</sup>	399
2,2–4	48	66,20	484
2,2 f.	484	66,23	484
2,3	486		
3,1 f.	475	<i>Ezechiel</i>	
3,8	475	13,10	230
8,14	487	20,25 f.	399
10,22 <sup>LXX</sup>	484	36,27	297, 452
13,8	452	37,14	297, 452
22	349		
22,11 ff.	349	<i>Daniel</i>	
22,13 <sup>LXX</sup>	349	1,8–16	52
25,8	354, 398	1,12	52
28,16	487	3,98	176
35,4	452	4,10	30
43,5 f.	485	6,26	176
43,8 f.	48	7,13 <sup>LXX</sup>	337
49,1	67	8,23	477
49,4	278	9,24	477
49,6	67	12,1	385
49,12	485	12,1–4	330
49,22 f.	484		
52,15	168	<i>Hosea</i>	
53,1 <sup>LXX</sup>	484	13,14	354, 398
56,6 f.	479		
57,15 <sup>LXX</sup>	452	<i>Joel</i>	
59	388	4,16	486
59,2	388		
59,4	388	<i>Amos</i>	
59,9	388	1,2	486
59,11 <sup>LXX</sup>	388	1,6 <sup>LXX</sup>	490
59,12	388	1,9 <sup>LXX</sup>	490
59,14	388	3,8	434
59,15	299	9,8	489
59,17 f.	388	7,1	475
59,17	388	7,15	434
59,19 f.	487		
59,20 <sup>LXX</sup>	485–487	<i>Micha</i>	
60	48	4,1–4	484
66,18 f.	3	4,2	486
66,20	48	6,1	475
		7,9	387
<i>Jeremia</i>		<i>Habakkuk</i>	
1,6–10	434	3,16	385
3,17	484		
6,14	230, 452	<i>Zephania</i>	
7,27	453	1,15	385
8,11	230		
11,20	452		



<i>Sacharja</i>		<i>Maleachi</i>	
1,15	484	3,4	299
8,4	500	3,9	459
8,20–23	484	3,18–22	459
9,14	335		
14,5	30, 452		
23,1	475		

## 2. Frühjüdisches Schrifttum

Aristeasbrief		13,23	334
151 f.	301	13,24	334
180–186	52	13,35	487
Himmelfahrt des Mose ( <i>Assumptio Mosis</i> )		14,44–46	459
5,1–7,10	459	15,6	477
Apokalypse des Mose		1. Henoch	
41,2	337	10,20 f.	484
Apokalypse des Sedrach		57,1	485
7,7	317	62,4	452
Baruch		82,7	479
4,25	477	82,9 f.	479
4,28	477	89,51–90,19	453
4,37	485	90,30	484
5,5	485	91,11–17	459
2. Baruch (Syrischer Baruch)		93,1–10	459
15,7 f.	385	99,10	459
48,50	385	103,11	428
52,6	385	104,10–13	459
78,2	176	Liber Antiquitatum Biblicarum	
4. Esra		19,2	489
6,23	335	26,13	477
7,24	459	30,7	489
7,34	459	36,1	477
7,47 f.	45	36,6	489
7,89	385	41,1	477
9,36 f.	459	49,3	489
13	334	Qumran	
13,3–11	334	<i>Damaskusdokument</i> (4Q265; CD)	
13,3	337	1a–b	236
13,12 f.	334	7,7–10	234
13,16–20	334	7,7	234
		11,2–13	237
		11,1–4	459
		11,25–27	459
		<i>Gemeinderegel</i> (1QS)	
		I,9	236

II,4–25	236	XV,37–38	237
II,16	236	XVIII,3–5	242
III,13–IV,26	236–237, 240	<i>Hodayot (4QH<sup>b</sup>)</i>	
III,13–15	239	10,1	237
III,13	236	<i>Horoskope (4Q186)</i>	
III,14–IV,26	237	II,5–9	241
III,17 f.	237	III,3–6	241
III,18–21	233	<i>Kriegsrolle (1QM)</i>	
III,18 f.	237	I,1	236
III,19–21	241	I,3	236
III,19	237	I,6	236
III,20 f.	237–238	I,11 f.	385
III,21–24	238	I,11	236
III,21 f.	238	I,13	236
III,24 f.	238	I,14	236
III,24	236, 238	X,15 f.	479
III,25	236	XIII,16	236
IV,2–8	238	<i>Maskil-Lieder (4Q510; 4Q511)</i>	
IV,4	461	I, 7	236
IV,6–8	238	1,9	236
IV,9–14	238	10,4	236
IV,18 f.	239	<i>Melchisedek-Dokument (11Q13)</i>	
IV,18	239	2,8	236
IV,20	239	<i>Midrasch zur Eschatologie</i>	
IV,21	239	(4Q174 + 4Q177)	
IV,23	239	1–2 I 6	233
IV,25	239	I 7	236
V,8–11	387	I 11	236
VIII,1–10	234	III,11–13	487
VIII,1	234	X–XI,7	236
IX,3–6	233	XII–XIII	236
IX,4	233	<i>Visionen von Amram<sup>a</sup> (4Q543)</i>	
X,6	233–234	14,1–2	240
X,14	233	14,1	237
<i>Habakuk-Pescher</i>		<i>Visionen von Amram<sup>b</sup> (4Q544)</i>	
(1Qp-Habakuk)		2	240
I–V	453	3, III,12–IV,2	240
<i>Hodayot (1QH<sup>a</sup>)</i>		<i>Visionen von Amram<sup>d</sup> (4Q546)</i>	
V,25–30	242	4,1	240
VI,12	484	<i>Visionen von Amram<sup>f</sup> (4Q548)</i>	
VII,27–34	237	1, II–2,16	237, 239–40
VII,27 f.	242	II,9	237
VII,27	242	II,12	237
VII,30	237	<i>Jesus Sirach</i>	
VII,35	237	3,14	500
VIII,13 f.	242	5,3	452
VIII,28	242		
IX,9–22	242		
XI,8–13	230		
XII,6–12	385		
XII,28 f.	457		
XII,39	237		

44,15	299	2, 148	454, 476
49,7	453	2, 258	454, 476
Joseph und Aseneth		<i>Vita</i>	
7,1	52	13 f.	52
8,9	477	Jubiläenbuch	
11,10 f.	368	1,7–26	453
11,10	477	1,14	479
11,11	477	2,19 f.	300, 463
23,9	317	14,16	477
29,3	317	15,25–34	392
Josephus		15,30 f.	463
<i>Antiquitates Judaicae</i>		22,16–18	164
1, 192	392	22,16	52
3, 274	301	25,1	301
9, 265–267	453	33,10	301
10, 38–41	453	33,20	300
10, 201	261	Judith	
10,112	456	10,5	52
11, 212	454, 476	12,1–4	52
12, 119	56	12,8 <sup>LXX</sup>	452
12, 120	56	1. Makkabäerbuch	
12, 271	461	2,27	461
13, 135–143	56	3,30	277
13,289	299	11,44–51	56
16, 148	56	14,14	461
17, 23–31	56	2. Makkabäerbuch	
18, 118	22	1,3 f.	387
18, 261–288	57	1,10	176
20,50 f.	468	4,2	461
20,101	468	6,14	477
20, 197–203	96	8,29	489
<i>De bello Iudaico</i>		15,14	306
1, 425	56	4. Makkabäerbuch	
2, 161	301	13,19–14,1	306
2, 184–203	57	15,24	452
2, 227	456	17,4	452
7, 44	56	17,7–10	56
7, 45	56, 162	Midrasch Tehillim	
7, 46–62	56	14 § 6	487
7, 106–111	56	Philo	
<i>Contra Apionem</i>		<i>De Abrahamo</i>	
1, 309	476	8	265–266
2, 39	56		
2, 79	37		
2, 95	37		
2, 148	37, 476		
2, 199	301		
2, 121	454, 476		
2, 125	454, 476		

9	266		
10	266		
17	299		
31	299		
50	256		
137	301		
270	264		
271	256, 264		
273	264		
<i>De cherubim</i>			
85	265		
<i>De confusione linguarum</i>			
31	264		
<i>De congressu eruditionis gratia</i>			
17	250–251, 266		
78	264		
<i>De ebrietate</i>			
94	256		
<i>De decalogo</i>			
90	256		
157	263		
<i>De fuga et inventione</i>			
150	264		
152	264		
154	264		
<i>De gigantibus</i>			
22–24	259		
22	259		
23	259		
24	259		
27	259		
<i>De Iosepho</i>			
40–44	301		
43	301		
<i>De migratione Abrahami</i>			
132	264		
<i>De mutatione nominum</i>			
42	299		
201	256		
<i>De opificio mundi</i>			
105	462, 499		
<i>De plantatione</i>			
70	264		
88	266		
<i>De posteritate Caini</i>			
43	299		
<i>De praemiis et poenis</i>			
27	256, 264		
31	265		
49	265		
117	335		
<i>De sacrificiis Abelis et Caini</i>			
91	263		
<i>De somniis</i>			
1, 68	256, 264		
<i>De specialibus legibus</i>			
1, 1 ff.	392		
1, 41	256		
1, 79	261		
1, 201	299		
2, 165	256		
2, 253	461		
3, 9	301		
3, 22–25	301		
3, 12–26	301		
3, 34–36	301		
3, 113	301		
4, 30	264		
<i>De virtutibus</i>			
67	299		
207	301		
214	256		
217	259		
218	256		
<i>De vita Mosis</i>			
1, 28	301		
1, 300	263		
2, 177	264		
2, 245	439		
2, 288	256		
<i>Legatio ad Gaium</i>			
1	498		
200–207	57		
361 f.	52		
<i>Legum allegoriae</i>			
1, 41	260		
1, 42	259		
1, 76	256		
2, 96	299		
3, 108	265		
3, 177	299		
3, 180	257		
<i>Quaestiones et solutiones in Genesim</i>			
4, 86	301		

<i>Quis rerum divinarum heres sit</i>		5,18	388
82	256	5,17–22	388
91	264	9,10	299
203	256	14,24	301
		14,26	301
<i>Quod deus sit immutabilis</i>		18,14	452
109	299	17,14	452
<i>Quod deterius potiori insidiari soleat</i>		19,4	452
139	266		
<i>Quod omnis probus liber sit</i>		Testament des Abraham	
84	265	16,3	335
111	266	16,7	335
127–130	284		
Psalmen Salomos		Testamente der zwölf Patriarchen	
1,1	489	<i>Testament des Benjamin</i>	
2,5	489	4,3	319
8,9	301	9,2	484
11,2	485	10,11	296, 485
Pseudo-Philo		<i>Testament des Dan</i>	
<i>De Iona</i>		1,3	301
16,105 f.	301	5,5	301
176	480	<i>Testament des Issachar</i>	
Pseudo-Phokylides		2,3	301
179–183	301	<i>Testament des Juda</i>	
		23,2	301
Sibyllinische Orakel		<i>Testament des Levi</i>	
3, 594–600	301	2,3,9	299
5, 387–393	301	6,11	454, 489
5, 390 f.	301	<i>Testament des Naftali</i>	
		3,1 f.	387
Sapientia Salomonis		8,3	484
3,18	452	Tobit	
4,10	299	8,7	301
5	388	13,13	484

### 3. Neues Testament

<i>Matthäus</i>		10,10	126, 432, 436, 442
5,32	113	12,46 f.	129
5,38 f.	317	15,19	264
5,43	307	13,55	129
7,15–20	436	18,16	160, 205
8,5–13	48	19,9	113
8,11 f.	485	19,19	307
10,8	444	21,33–46	453

22,6	453	9,52	199
22,16	58	10,1–12	214
22,39	307	10,1	214
23,15	156	10,7	126, 431–432, 435, 442
23,23	477	10,27	307
23,25	52	11,20	155, 174
23,34	60, 475	11,49	475
23,32	475	11,51	475
23,35	475	12,11	62
23,36	475	12,12	235
23,37	475	12,39	235
24,30 f.	333	12,45	62
24,42	230	13,28 f.	485
24,43	235	13,34	475
25,1	338	16,8	231
25,6	338	17,20 f.	155, 174
		17,20	174
<i>Markus</i>		17,26–30	230
1,4	155, 174	23,2	189
1,8	57		
2,2	475	<i>Johannes</i>	
3,6	58	1,4 f.	369
3,29	57	1,9	369
3,31 f.	129	3,20	322
4,33	475	5,29	322
6,3	129	8,10	205
6,10	432, 442	8,12–45	481
7,4	52	8,33	481
7,21	654	8,37–44	481
7,24–30	48, 162	9,22	60
12,1–11	453	10,34	480
12,1–5	475	12,36	231
12,7–9	475	12,42	60
12,13	58	12,34	480
12,31	307	13,34 f.	307
12,33	307	14–16	57
13,9	155	15,3	475
13,11	57	15,17	307
13,33–36	230	15,12 f.	307
14,22 f.	164	15,25	354, 480
16,1–8	164	16,2	60
		18,28	48, 52
<i>Lukas</i>		<i>Quelle «Q»</i>	
1,4	186	3,7–9	155, 174
2,1 f.	22	6,22 f.	155, 453
2,16	62	7,1–10	162
3,2	22	11,47–51	45
3,8	481	11,49–51	155
3,19 f.	22	12,10–12	57
7,10	436	13,34 f.	453
8,19 f.	129		
9,51	199		
9,52–56	199		

<i>Apostelgeschichte</i>		10,1–11,18	47
1,7	18, 180	10,1–48	104
1,8	18, 62	10,9–16	164
1,9	249, 264	10,11–15	53
1,13f.	170	10,14f.	390
1,13	49, 62, 164	10,23f.	149
1,14	129	10,28	390
1,21f.	163	10,44–48	390
1,26	163	10,47f.	162
2,14	249	11,3	53, 104, 390, 393
4–5	155	11,15	390
4,3	264	11,18	47
4,6	22	11,19–21	181
4,36f.	54, 107, 180	11,19f.	47–48, 116
4,36	47, 49, 63, 107, 180, 182	11,19	107, 475
5,3	330	11,20f.	162, 390
5,21	482	11,20	47, 107, 111, 390
6–7	504	11,21	47
6	47	11,22–26	181
6,1–7	200, 201, 203	11,22f.	47
6,1	21	11,22	182
6,5	47–49, 201	11,25f.	61, 108, 182, 390, 462
6,8–15	100	11,25	67, 182
6,9	108	11,26	58–59, 62, 182
6,12	62	11,27–30	181, 462, 467, 469
6,13f.	171	11,27f.	469
7,51f.	453	11,28	468
7,51–53	475	11,29f.	469
7,52	171	11,29	59, 468
7,54–8,1	475	11,30	182 468
7,58	412	12,1–9	117
7,59	155	12,1f.	110, 155
8	412	12,1	21
8,1	47–48, 107, 116	12,2	504
8,4	107	12,3–17	110
8,5	48	12,3–11	188
8,39	338	12,3	342
9	224	12,12–17	104, 108
9,1–9	101	12,12	170, 183
9,1f.	58	12,17	468
9,1	461	12,25	65, 182–183, 462, 467, 468–469
9,2f.	101		
9,3	60	13–14	51, 61, 63, 129, 137, 161–162, 165, 167, 180, 182–183, 185, 194, 431, 468
9,11	170, 182		
9,23–25	462, 465		
9,26–31	469	13	412
9,26–30	108	13,1–14,26	145
9,27	182	13,1–5	145
9,29–30	138, 462	13,1–4	426
9,30	61, 182, 461	13,1–3	129
9,32–35	149	13,1f.	110, 182
9,38	149	13,1	47, 49, 59, 61–62, 107–108, 166, 180, 182, 462
10–11	53		

13,2f.	66	15,19–21	390
13,2	182	15,19f.	113
13,5–12	146	15,20	53, 113, 121, 264
13,5	183, 473	15,21	473
13,13	64, 146, 183–184	15,22–29	24, 27
13,14–14,26	63, 139	15,22–33	158
13,14	45, 150, 184, 473	15,22f.	206
13,38f.	46	15,22	59, 66, 159, 180, 182, 198, 206, 478
13,43	182	15,23–29	180, 184, 468
13,44–51	473	15,23	180–181, 184
13,46	182	15,25	181–182
13,48	64, 485	15,27	66, 159, 181–182, 206
13,49	184	15,28–29	390
13,50	182	15,28f.	113
13,51	150, 184	15,29	53, 113, 121, 165, 264
14	412	15,32f.	59, 206
14,1	31, 34, 184, 473	15,32	66, 181–182, 478
14,4	46, 426	15,33	181, 183
14,6–23	196	15,34	183
14,6–21	146	15,35	62, 182–183
14,6	184, 198	15,36–18,22	159, 185
14,8–18	330	15,36–41	117, 130, 291, 427, 468
14,8	184, 198	15,36–40	462
14,12	182	15,36–39	64, 183
14,14	46, 182, 426	15,36	182, 184, 192
14,19f.	182, 197	15,37f.	182
14,19	45, 184, 197	15,38	65, 183–184
14,20f.	150	15,39–16,3	94
14,20	184	15,39f.	182
14,21	45, 184, 198	15,39	183
14,25	146	15,40–18,22	146
14,26	146	15,40–16,1	365
14,27	59, 64, 66, 284	15,40f.	193
14,28	59	15,40	159, 183, 185, 198, 224, 478
15–28	408	15,41–16,5	139
15	3, 49, 109, 129, 224, 264, 409	15,41–16,2	150
15,1–35	468	15,41	139, 146, 192–193
15,1–30	467, 469	16	224
15,1–29	95, 492	16–20	204
15,1–5	180	16–17	407
15,1f.	49, 467	16,1–6	468
15,1	59, 62, 109	16,1–5	146
15,2–21	180	16,1–3	185, 198, 202
15,2–4	462	16,1f.	184, 196
15,2	180, 182, 462	16,1	50, 184, 194, 196, 201, 224, 478
15,3	59	16,2	184, 197, 203
15,5ff.	391	16,3	49, 160, 196–197
15,5	61, 103, 109, 194	16,4f.	197
15,8	181	16,4	139, 186, 193, 197
15,12	182	16,6–8	186
15,13–21	119	16,6f.	193, 196
15,16–18	447		



16,6	31, 34, 139, 146	17,10–15	188–189, 214
16,7–10	146	17,10–13	169
16,7	206	17,10–12	472
16,8	470	17,10	143, 146, 159, 186, 194, 214, 330, 472–473
16,9f.	186, 193	17,11–15	188
16,9	190	17,11 f.	169
16,10–17	186	17,13 f.	473
16,10	186	17,13	472
16,11–40	157, 188	17,14 f.	144, 159, 179, 194, 199, 203, 210
16,11 f.	167	17,14	18, 143, 171, 186, 205, 214, 472–473
16,11	143, 146, 149–150, 186	17,15–34	473
16,12	146, 186	17,15	146, 190–191, 205, 214
16,13	186, 473	17,16	214
16,14 f.	186	17,34	18, 190
16,14	187–188	18	21
16,16–18	187	18,1–17	25, 28
16,16	186	18,1–3	191, 431
16,17	186	18,1 f.	101, 171
16,18	188	18,1	146, 213
16,19	159, 186, 194, 478	18,2 f.	191
16,20 f.	188	18,2	20
16,22–24	474	18,2–11	25
16,25	159, 186–187, 194, 478	18,2–8	25
16,26	188	18,2–4	26
16,28	188	18,3	167, 427–428, 442
16,29–34	188	18,4	191, 473
16,29	159, 186, 194, 478	18,5–7	26
16,30–33	188	18,5	18, 23, 158–159, 171, 175, 191–192, 194, 199, 203, 205, 210, 213–214, 225, 478
16,32	31, 34	18,7	179
16,34	188	18,8	25
16,35–40	188	18,9	32, 34
16,39	188	18,11	18–19, 25, 66, 175, 192, 199, 342
17	18, 189, 293, 329–330, 455	18,12–18	473
17,1–18,5	250	18,12–17	25, 474
17,1–14	454	18,12–16	25
17,1–10	188, 204, 213, 281, 330	18,12	19–20, 25
17,1–9	188–189, 249, 473	18,15	455
17,1–7	365	18,17	25
17,1–3	329	18,18–22	144
17,1 ff.	330	18,18 f.	192
17,1 f.	473	18,18	20, 146, 175, 191, 342
17,1	143, 146, 168	18,19–21	193
17,2	214, 472	18,19	19, 146, 473
17,4	78, 159, 186, 194, 214, 329, 478	18,21 f.	192
17,5–10	214, 293, 456	18,22 f.	95, 112, 462
17,5–8	329	18,22	51, 59, 66–67, 146, 462
17,5–9	87, 169, 208, 329, 473	18,23–21,33	148
17,5	170, 189, 282, 329, 473		
17,6–9	472		
17,6	329, 473		
17,7	473–474		
17,9	329		

18,23 f.	150	24,17	201, 468
18,23	199, 206, 468	24,19	199
18,24–19,7	125	24,27	199
18,24–26	165	26,5–7	258
18,26	191–192	26,5	46
18,27	18, 165	26,12	461
19	358	26,15	461
19,1–20,1	149, 202	26,28	58
19,1	150, 193, 199	26,30	62
19,8	175, 199, 473	27–28	186
19,10	175, 199	27,1–28,14	150
19,21	169, 199	27,1–28,8	151
19,22	175, 179, 192, 194, 199–200, 202–203	27,2 f.	150
19,23–40	200, 349, 358, 470	27,2	201
19,23	21	27,5 f.	151, 471
19,29	200–201	27,13	151
19,33 f.	455	27,30	156
19,37	200	27,37	135
20–21	186, 286	27,44	156
20	201	28,1–10	151
20,1 f.	470	28,12 f.	151
20,2	471	28,25	338
20,3	456	28,30	199
20,4	143, 164, 169–170, 179, 184, 192, 194, 199–201, 203, 208, 225, 472	<i>Römerbrief</i>	
		1–8	483
		1	302
20,5 f.	149, 186	1,1	210, 299, 327, 416
20,5	199, 202	1,2	449
20,6	149–150	1,3–4	395–396
20,7	170	1,5	63, 388, 462
20,13–21,1	149	1,6	299
20,13	139, 199, 202	1,7	299
20,16	199	1,8–15	384
20,33–35	442	1,8	30, 33, 176
20,34	428	1,9	416
20,35	442	1,13	66, 143, 168, 261–262, 326
21,2	151	1,16 f.	9, 373, 483
21,4–8	149	1,16	487, 489
21,15–23,33	149	1,17	12, 449
21,18–25	119	1,18–5,21	463
21,20–24	103	1,18–3,20	483, 489
21,21	457	1,18–2,16	370
21,25	53, 62, 113, 121, 186, 264, 390	1,18–32	370
		1,18	456, 459
21,27	199	1,19–22	12
21,29	199, 202	1,23	352
21,39	166, 182	1,26 f.	302
22,3–5	461	1,29	314
22,3	107, 182, 461	1,30	314
22,23	62, 338	2,1–16	370
23,6–9	358	2,1–5	457
23,6	461, 463	2,4	332

2,5	356, 459	6,20	301
2,6	356	6,22	296, 301
2,7	313–314	7–8	11
2,9–18	319	7	495
2,9f.	489	7,1	261
2,9	314	7,4	261
2,10	313–314	7,6	12, 369
2,24	449	7,7–25	13, 483
2,25–29	196	7,7ff.	398
2,25–27	12	7,7	390
2,29	12	7,12	314
3,4	449	7,13	314
3,5f.	459	7,16	314
3,8	11, 313–314	7,18f.	312
3,9–20	489	7,18	314
3,9–19	12	7,19	313–314, 319
3,10	449	7,21	314
3,19	480	7,25	369, 398
3,20f.	12	8	379
3,20	279	8,1–27	373
3,21f.	483	8,1–17	297
3,22	489	8,3f.	13
3,23	483	8,4–13	13
3,24	388, 444	8,8	299, 476
3,25	395–396	8,14	332
3,27–30	483	8,15–17	13
3,28	12	8,23–29	13
3,31	11, 480	8,23	13
4,1–25	12	8,28	299, 314
4,3	449	8,29	13, 352
4,17	449	8,30	298
4,23	449	8,31–39	373, 379, 505
4,25	395–396	8,31–35	379
5–8	373, 379	8,33f.	373
5	379	8,33	299
5,1–11	371–373, 376	8,36	449
5,1	373	9–11	11, 298, 359, 450, 456, 482,
5,7	314		484, 486
5,9f.	487	9,1–3	451, 457, 460, 483
5,9	487	9,2f.	485
5,10f.	13	9,3	457, 462
5,12–21	13, 483	9,4f.	489
5,21	388	9,4	463, 484
6,1	11	9,5	483, 487
6,3–5	13, 396	9,6–13	481
6,4	396	9,6–9	13
6,6	13, 292	9,6	386, 459, 484
6,12	312, 379	9,7–9	489
6,13	232	9,7	298, 484
6,14	388	9,8	484
6,15	11	9,11	13, 298, 313–314, 321
6,16f.	398	9,12	298
6,19	296, 301	9,13	449

9,17	449	11,26	13, 386, 449, 484–485, 487–488, 490
9,22	11, 13	11,27	487
9,24	298, 484	11,28–32	489
9,27	386, 483–484, 487	11,28 f.	489
9,30–33	483	11,28	13, 298, 483, 489
9,31	386, 484	11,29	298, 483
9,32	487	11,32–36	460
9,33	449, 487	11,32	457, 459, 490
10,1	485	12	301, 307–309
10,2	487	12,1–15,13	308
10,5	449	12,1 f.	300
10,9–13	463	12,1	299, 321
10,9 f.	487	12,2	314, 321
10,9	457	12,3–8	13
10,11	449, 487	12,3	298
10,12	489	12,9–21	13, 307–309
10,13	487	12,9 f.	307
10,15	449	12,9	13, 308, 313–314, 319
10,16	483–484	12,10	261, 306
10,19	386, 484	12,11	308
10,21 f.	486	12,12	308
10,21	386, 484	12,13	261, 317
10,14–21	457	12,17	307, 314, 317, 319
10,14 f.	174	12,18	307
10,15	314	12,19	449, 459
11	485	12,21	13, 313–314, 319
11,1–10	11	13–14	159
11,1 f.	483–484	13,1–7	87
11,1	463, 484	13,3	313–314
11,2 f.	475	13,4	314
11,2	386, 449	13,8–10	13
11,3	45, 484	13,9	390
11,5	13, 298, 483–484, 488	13,10	314
11,7 f.	457	13,11–14	236
11,7	13, 298, 386, 484, 488	13,11	487
11,8	449	13,12	232, 236
11,10	484	13,13	302
11,11–15	484–485, 488	14,1–15,13	308
11,11	485, 487	14,1–15,6	13
11,12 f.	488	14,1–23	12
11,12	490	14,1 f.	52
11,13	462	14,10	356
11,13 f.	63	14,11–13	159
11,14	487	14,11	449
11,15	488	14,15	308
11,16–24	488	14,16	314
11,23	484	14,18	299, 308, 321, 369
11,24	489	14,19	159, 317
11,25–27	488	14,20	314
11,25 f.	62, 457, 484	14,21	314
11,25	3, 10, 63, 262, 326, 386, 457–458, 484–485, 488, 490	15,2 f.	308
11,26 f.	10	15,2	313–314

15,3	449	1,4	296
15,4	449	1,6–9	466
15,7	308	1,7	347, 362
15,8–12	490	1,8	347, 362
15,8	483	1,9	299, 309
15,9	449	1,10–4,12	120
15,10	483	1,10–17	429
15,14–33	384	1,10	261
15,14–29	409	1,11–4,21	131
15,14	314	1,11–13	441
15,15 f.	63	1,11	120, 261
15,16	3	1,12 f.	130
15,17 f.	434	1,12	26, 120, 127
15,18–19	143	1,18	487
15,19	3, 66, 160, 166, 472	1,19	449
15,20 f.	13	1,21	487
15,20	261	1,24	299
15,21	168, 449	1,26–29	433
15,22	168	1,26–28	298
15,22–24	143	1,26	261
15,23	3, 472	1,29	279
15,24	1, 67, 166, 169	1,30	296, 301, 396–397, 400
15,25–28	164, 286, 468	1,31	449
15,25 ff.	492	2,4	30–31, 33–34
15,25	200	2,7	458
15,26	18, 164, 166, 213	2,9	449
15,27	164	2,12	296
15,28	3, 67, 164, 166, 168	2,14	362
15,30 f.	101	2,15 f.	295
15,31	200, 468	2,16	466
16,1 f.	38, 41, 471	3,1 f.	253
16,1	151, 160, 174	3,1	466
16,2	160	3,3–9	131
16,3 f.	462	3,4–6	432
16,3	159–160, 170, 191, 465	3,4 f.	441
16,5	166, 170, 191	3,5 f.	121
16,7	128, 336, 426	3,5	103
16,9	465	3,6–8	158
16,18	314, 369	3,9	160, 465
16,19	313–314	3,13–15	356
16,20	388	3,14	326
16,21	201, 218, 225, 465, 472	3,15	326, 487
16,22	471	3,19	449
16,23	168, 200–201, 443, 471	3,21–23	103, 131
16,25–27	448	3,21 f.	432
16,26	449	3,22	26, 120
		4,1	434
		4,3 f.	30, 34
		4,3	296
		4,4	396
		4,6	131, 449
		4,7	296
		4,9–12	309
<i>1. Korintherbrief</i>			
1–4	9, 294, 298		
1,1	128, 157, 210, 217, 225, 299, 342		
1,2	177, 299, 342, 360, 465		
1,3	388		

4,12	428, 430–431	7,17–24	299
4,13–15	466	7,17–20	197
4,14–21	384, 442	7,17–19	196
4,14	253, 409	7,17	177, 360
4,16–21	355	7,19	395
4,16	34, 40, 252, 356	7,20	197, 202
4,17	62, 159, 172, 175, 177, 198– 199, 206–209, 218–219, 225, 360	7,25	298
		7,26	314, 320
		7,28	305
4,18–20	465	7,29–31	304
4,18f.	466	7,32–35	304
5–7	121, 294, 305, 308	7,32	299, 476
5	304	7,34	350
5,1–15,58	120	7,36	305
5,1–13	122, 477	7,37	314, 320
5,1	301, 342	7,38	305, 314, 320
5,3	304, 350, 466	7,39	326
5,5	312, 362, 487	7,40	298, 305
5,6–8	120	8–10	53, 121
5,6	314	8	12, 125, 127, 429
5,7	304	8,1–11,1	294, 307, 471
5,8	314	8,1–13	13, 122, 125, 427
5,9–12	409	8,1–6	344
5,9	120, 122, 175, 342, 491	8,1–3	126
5,11	53	8,1	125, 294, 307
6,1f.	300	8,4	125
6,9f.	353	8,6	368, 396
6,11	296, 396	8,7	53, 429
6,12–20	122, 304	8,8f.	125
6,12	122	8,9	429
6,13–20	350	8,10f.	126
6,13	234	8,11	307
6,14–16	235	8,12f.	125
6,14	344	8,12	429
6,15–17	304	8,13	429, 434
7	298, 302–305, 320	9	125, 127, 129, 429, 443
7,1–7	302–303	9,1–18	126
7,1ff.	6	9,1f.	127–129, 163, 426, 429
7,1	122, 303, 314, 320, 342	9,1	60, 98, 101, 129, 389
7,2–5	303	9,2	127–128
7,2	234, 304	9,3–18	427, 429
7,4	350	9,3	127
7,5	304–305, 312	9,4–18	430–431
7,7	158, 304	9,4–14	430
7,8f.	320	9,4–12	430
7,8	314, 320	9,4–10	126
7,9	304, 314, 320	9,4–6	125–128, 431
7,10	295, 298	9,4	127–128, 429, 431
7,15	299	9,5f.	122, 131
7,16	487	9,5	26, 120, 128–130, 429, 431
7,18f.	354	9,6–18	12
7,18	50, 58	9,6ff.	492
7,19	397	9,6f.	298

9,6	54, 65, 96, 120–121, 128–129, 429, 431, 442	11,1 11,2–16	30, 33, 40, 252, 307 302
9,7	126	11,16	177, 261, 360, 465
9,8–10	126, 130, 432	11,17	295, 314
9,8	480	11,18	342, 471
9,9	397, 449	11,20–34	170
9,10	432, 449	11,20f.	170
9,11f.	126	11,21	53
9,11	432	11,22	433, 465
9,12–18	432	11,23–25	333
9,12	160, 418, 429–430, 432–433, 440, 442–443	11,23	360, 395
9,13–15	430, 43	11,24	350
9,13f.	126	11,25	164
9,13	126, 130, 429, 432–433	11,26	487
9,14	126, 130, 418, 427, 432, 442	11,27–34	477
9,15–18	126–127, 430, 433	11,27	350
9,15–17	443	11,29	350
9,15f.	30, 34, 433	11,30	326
9,15	126, 314, 430–431, 439, 442	11,33	53
9,16	418, 434	11,34	355
9,17f.	433	12–14	57, 170, 294
9,17	434	12,1–14,40	294
9,18	126, 418, 429–430, 433, 440, 442–443, 444	12,1	262, 326
9,19–23	397, 463, 466f.	12,4–31	13
9,20ff.	354	12,12–27	350
9,20f.	55	12,12	395
9,20	54, 197, 202, 397	12,13	395–396, 463
9,22	487	12,28f.	62
9,26	338	12,28	62
9,27	350	13	13
10	349	13,1–13	294
10,1–14	472	13,2	62
10,1–13	344	13,5	303, 314, 322
10,1	262, 326	13,7	430
10,6	323	13,11–14	232
10,7	449	13,12	409
10,11	449	13,13	12, 306, 376, 384
10,14–33	344	14	342, 344
10,16f.	53	14,1	13, 317
10,16	314, 350	14,4	62
10,17	350	14,6	62
10,18	386, 471, 481–482	14,9	338
10,23–11,1	55, 122	14,14	62
10,23	122	14,16–5,10	356
10,24	303, 307	14,17	314
10,26	486	14,19	6
10,32	360, 465	14,20	314, 323
10,33	476, 487	14,21	397, 449, 480
11	349	14,24	159
		14,26	159
		14,34	360, 397
		14,35	360
		14,37f.	298

15	124, 294, 325, 337–338, 342, 344–345, 350, 355–362, 503–504	15,27 15,28 15,29–34	347–348, 362, 486 10, 348 348, 355
15,1–58	325, 356, 358	15,29	327, 345, 348–349
15,1–11	123, 359–360	15,30 ff.	505
15,1–3	125, 128, 342	15,30–32	349
15,1 f.	129, 357	15,31	353
15,1	342, 353, 359	15,32	349, 358, 462
15,2	343, 359, 487	15,33	314, 349
15,3–11	357	15,34–50	361
15,3–10	125, 128	15,34	350, 396
15,3–7	129	15,35–38	361
15,3–5	8, 123–125, 159, 164, 343, 359–360, 384, 391, 396	15,35–49	350
15,3 f.	374	15,35	350–351, 361
15,3	12, 123–125, 131, 359, 395, 449	15,36–16,3	159
15,4	124, 449	15,36–58	350
15,5–10	125	15,36–49	352
15,5–7	124, 360	15,36	350, 360
15,5	26, 103, 120, 124, 343	15,37	350
15,6 f.	124	15,38	350
15,6	326, 343–344	15,39–41	350
15,7	120–121, 124, 128–131, 163, 343	15,39	351
15,8–10	2, 98, 101, 124, 129, 343	15,40	351
15,8	60, 124, 389	15,41	351
15,9	124, 128, 461, 465	15,42	351, 353
15,10	8, 124, 356	15,43	351
15,11 f.	125	15,44	351, 402
15,11	124, 128, 343, 360	15,45–49	13
15,12–22	374	15,45	352, 449
15,12–19	371	15,46	352
15,12–14	345	15,47	352
15,12	123, 125, 343–345, 350, 357, 359	15,48	352
15,13–19	360	15,49	352
15,13–15	345	15,50	353
15,15	343	15,51–57	464
15,16	345	15,51–55	354, 398
15,18	326, 336	15,51–53	353
15,19	345, 360	15,51 f.	32, 62, 361
15,20	121, 326, 346, 347	15,51	11, 31–32, 326, 347, 353, 358, 360–361, 458, 503
15,21 f.	13	15,52	31, 335, 338, 353, 361
15,21	36, 346	15,53	353, 355
15,22	336, 346, 352, 362	15,53 f.	10–11, 13
15,23	346–347, 362, 383	15,54 f.	36
15,23–28	31–32	15,54	353–354, 449
15,24–28	347–348, 354	15,55	354, 398
15,24–26	348	15,56 f.	13
15,24	347–348, 486	15,56	292, 354, 398–399
15,25	347–348, 362, 486	15,57	355
15,26	36, 347, 354	15,58	355, 357
		16	286, 357, 492
		16,1–4	24, 355, 468
		16,1–3	437



16,1	27, 120, 138, 175, 360, 470	2,1	175
16,2	170	2,9	439
16,3–9	286	2,12f.	150
16,3	191	2,12	149, 160, 284
16,4	164	2,13	164, 166, 466, 470
16,5–12	384	2,14	176, 346
16,5–8	356	2,15	487
16,5	166	2,17	30, 34
16,6	443	3	399, 472
16,8f.	175	3,1	435
16,8	120	3,3	399
16,9	284	3,6	12, 399
16,10f.	38, 42, 128, 175, 207, 219, 225, 466	3,7–18	7
16,10	19, 207–209, 218	3,7	386, 471
16,11	207	3,9	471
16,12	160, 165	3,13	386, 471
16,14	13	3,14	471
16,15	18, 166, 190, 213	3,16	464
16,17	333, 343	3,18	13, 352
16,19	166, 170, 191, 431	3,22	471
16,20	261	3,29	471
16,21–23	208	4,1	314
16,21	208	4,2	279
16,22	261	4,6	2, 98, 101, 369
16,23	388	4,7–12	505
		4,7	471
		4,13	354, 449
<i>2. Korintherbrief</i>		4,16–18	355
1	204	4,16	314
1,1–2,4	384	4,21–31	471
1,1	128, 157, 166, 208, 210, 217, 218–219, 225, 465	5	11, 495
1,2	388, 471	5,1–10	7, 321, 355, 356, 464
1,3–11	284	5,1–8	321
1,6	487	5,1	355
1,7	471	5,2–4	355
1,8–10	505	5,4	10–11, 13
1,8f.	204, 358, 462	5,5	355, 471
1,8	166, 261–262, 326, 349, 358	5,9f.	320–321
1,15–2,2	286	5,9	299, 321
1,15–23	465	5,10	314, 322
1,15f.	205, 286	5,11–6,2	372
1,16	166, 443	5,11–21	371
1,17	286	5,11	30, 34
1,18	205	5,14f.	372
1,19	123, 126, 158, 160, 204– 205, 207, 210, 218–219, 225, 478	5,14	356
1,21f.	396	5,15	356
1,21	12	5,17	369, 379, 482
1,22	471	5,18–6,2	160
1,24	161, 465	5,18f.	13
2,1–4	286	5,18	369, 372
		5,19	369
		5,20	207
		5,21	98, 396, 399–400

6,2	487	11,4	314, 435
6,3–10	505	11,6	435
6,7	232, 399	11,8 f.	192
6,13	253	11,7–12	435
6,14–7,1	229, 232–235, 300, 448	11,7–11	434, 437
6,14	399	11,7	436–437, 439, 442–444
7,5–7	466	11,8 f.	442
7,5	120, 139, 166	11,8	438
7,6 f.	333	11,9 f.	213
7,6	164	11,9	158, 166, 437, 438–439, 441
7,8–8,13	151	11,10	166, 439, 443
7,10	487	11,11	436, 440, 443
7,12	279	11,12	438
7,19	12	11,13	427, 435–436
8–9	437, 492	11,15	399
8	38, 41	11,20	435
8,1 f.	474	11,21–30	505
8,1	166, 261, 342	11,21	155
8,4	200, 468	11,22 f.	435–436, 472
8,6	164, 202	11,22	166, 287, 463
8,6–16	202	11,23–29	287
8,8 f.	307	11,23	462
8,9	299, 307, 439	11,24	60
8,10	470	11,25	156, 474
8,15	449	11,26	140, 156
8,16	164	11,27	439
8,17 f.	174	11,28	505
8,19 f.	200	11,32 f.	2, 61, 101–102, 287–288,
8,19	202		462
8,21	279, 314	11,32	101
8,22	160	12,1–7	287
8,23	128, 161, 164, 202, 426, 465	12,1–5	2
8,24	307	12,1	287
9,1	200, 468	12,2	338
9,2	166, 213, 368	12,2–12	287
9,8	313–314, 323	12,4	338
9,9	163, 399, 449, 486	12,7	287
9,10–15	164	12,8 f.	2
9,10	399	12,9 f.	505
9,12–15	164	12,13–18	434–435
9,12–14	468	12,13 f.	437
9,12 f.	200	12,13	437–438, 441, 492
9,12	468, 163	12,14–13,13	384
9,13	160	12,14–21	286
9,15	444	12,14–18	437
10–13	286–287, 421, 434, 443, 445	12,14 f.	496
10,1 f.	286	12,14	286, 438–441, 443
10,3 f.	232	12,15	440, 443
10,10 f.	286, 496	12,16	436–438, 441
10,10	333, 435, 491	12,17 f.	38, 41, 437
10,13–16	67	12,18	175
10,14	160	12,20 f.	286
10,15 f.	13	12,21	301

13,1 ff.	496	1,20	105, 279
13,1 f.	205	1,21–24	102
13,1	160, 175, 286	1,21	21, 23, 26, 107–108, 138,
13,3 f.	471		461, 465
13,7	314, 322	1,22	465
13,10	286	1,23	107–108
13,11	307	2	3, 49, 65, 138, 409
13,13	388	2,1–14	99
		2,1–12	273–274, 276
<i>Galaterbrief</i>		2,1–10	25, 95, 106, 110, 131, 462,
1–3	274		467, 468–469, 479
1–2	2, 469	2,1–8	275
1,1	98, 210, 269, 275, 465	2,1–3	162
1,2–2,16	275	2,1 ff.	23, 108
1,2–10	273, 275	2,1	62, 96, 101, 106, 109, 114,
1,2–9	273		131, 161–162, 276, 465,
1,2 f.	276		469, 492
1,2	97, 157, 275–276, 467, 492	2,2	106, 109–110, 161–162,
1,3	276, 388		174: 275–276, 409, 421,
1,4	165		465, 467, 469
1,5	275–276	2,3–5	110
1,6	98, 276, 298, 388, 391, 474,	2,3	24, 53, 106, 109, 160, 162,
	479		198, 479
1,6 f.	479	2,4	62, 103, 109, 117, 162, 275
1,7	98, 160, 166, 391	2,5	276
1,8 f.	98	2,6	24, 27, 53, 103, 113
1,10–24	26	2,6–9	63, 106, 110
1,10–12	479	2,7–9	111
1,10	275, 299, 476	2,7 f.	24, 26, 162, 392
1,11–2,21	2	2,7	26, 111, 163, 217, 276,
1,11 f.	98, 100, 109		391–392, 421, 479–480
1,11	261, 342, 391, 416	2,8 f.	162
1,12–2,14	409	2,8	24, 26–27, 111, 164, 275,
1,12	389, 391		391
1,13–2,14	94, 97, 99	2,9–16	275
1,13–16	100	2,9 f.	96
1,13 f.	100, 104	2,9	26, 63, 106, 110–111, 114,
1,13	155, 172, 389, 461, 465		163, 275–276, 391–392
1,14	389, 461, 463	2,10	24, 66, 110, 163–164, 203,
1,15–16	100		391, 468–469, 492
1,15 f.	98, 101–102, 163, 434, 464	2,11–15	393
1,15	67, 102, 299, 389	2,11–14	24, 51, 95, 111–112, 130,
1,16 f.	100–102		165, 291, 427, 462, 468, 479
1,16	61, 63, 100, 102–103, 109,	2,11–13	165
	163, 389, 412, 462	2,11 ff.	105, 112
1,17–2,1	20	2,11 f.	114
1,17	60–61, 100–102, 136, 462,	2,11	26, 45, 114, 117, 276, 412
	464	2,12–21	409
1,18–20	99	2,12 f.	114, 117, 165, 469
1,18 f.	105, 131, 462	2,12	51, 53–54, 60, 104, 114–
1,18	26, 60, 101–106, 108, 114,		117, 129, 162, 164–165,
	136, 465		275, 392, 410
1,19	104	2,13–3,13	275

2,13–16	273	3,26–28	396, 479
2,13	60, 65, 96, 116–117, 159, 165, 184, 273, 275	3,26	395
2,14–21	9, 98–99, 410	3,27 f.	463
2,14	26, 51, 55, 118–119, 175, 276	3,27	13, 482
2,15 f.	12	4,1–5,26	275
2,15	481	4,1	275, 479
2,16–21	471	4,4 f.	13
2,16 f.	373	4,4	255
2,16	394, 480–483	4,6 f.	13
2,17–3,13	273, 275	4,8–11	97
2,17–20	275	4,9–11	479
2,17	276–277	4,9 f.	479
2,18	271, 277	4,10	479
2,19 f.	13	4,13 f.	471
2,19	275, 275	4,13	468
2,20	299, 307	4,17	314
2,21	165	4,18	314
3,1–8	275	4,17	479
3,1 f.	271	4,19	253
3,1	99, 471, 479	4,20	173, 449
3,2–5	57, 479	4,21–31	13, 394, 479–481, 489
3,2	275, 471	4,21	97, 479–480
3,3–4,7	474	4,22	449
3,3 f.	276, 479	4,24	481
3,3	276, 480	4,26	484, 487
3,4	276	4,27	449
3,5	271, 277, 471	4,28	484
3,6–4,31	482	4,29	473
3,6–29	12, 479	4,30	480–481
3,6–14	480	4,31	473, 480
3,6–9	479, 481	5	11
3,6	275–276, 474, 479	5,1–7	479
3,7	276, 479–480	5,1–6	196
3,8 f.	480	5,1 f.	97, 160
3,8	449	5,1	312, 479
3,9–13	275	5,2–4	98, 111
3,9	275, 481	5,2 f.	165, 479
3,10–21	98	5,2	159, 166, 196
3,10–14	119	5,4	388, 479
3,10	173, 276, 449, 480	5,5 f.	159, 376
3,11	12, 275	5,6	12, 314, 395, 397, 479
3,13	98, 275, 449, 471	5,7	314, 479
3,15–18	480	5,8	298
3,15	261	5,11 f.	196
3,16	474	5,11	471, 473
3,19–25	165	5,12	479
3,19–21	394	5,13–6,10	307
3,21 f.	399	5,13–15	13
3,22	12, 394, 449, 483	5,13	298, 307, 312
3,24	12	5,14	97
3,25	395	5,16–18	13
		5,16	297, 312
		5,17	13

5,19–21	298, 301	1,12	261, 419
5,21	353	1,14–18	165
5,22	297, 314	1,14	255, 475
5,24f.	13	1,15–17	420
5,25	297	1,16	419, 421
5,27	271 f.	1,19	487
6,2	159, 307	1,21 ff.	502, 504
6,9f.	13	1,22	414
6,9	314	1,23	11–12, 314, 340, 356, 414
6,10	313	1,24–26	419
6,12–15	482	1,25	414
6,12f.	473, 479	1,27–30	496
6,12	97, 166	1,27 ff.	503
6,14	13, 471	1,27	299, 419–420
6,15	12, 196, 379, 395, 397, 479, 482–483	1,30	157, 474
6,16	386, 482–484, 488–489	2	503
6,17	465	2,1–11	304
6,18	388	2,4	503
		2,5	299, 503
		2,6–11	396, 439, 503
<i>Epheserbrief</i>		2,6	395
1,2	348	2,9	396
1,10	346	2,12	333, 487
2,2	338	2,16	434, 466
4,17–19	301	2,18	414
5,2	308	2,19–24	188, 219, 384, 419
5,3–8	301	2,19–23	207
5,3	480	2,19–22	225
5,6	480	2,19	208–209, 218
5,8	231	2,20	207
6,13–17	232	2,21	207
6,13	480	2,22	207–209, 253
6,15	480	2,23	208, 219
6,21f.	202	2,24	173, 207
		2,25–30	470
<i>Philipperbrief</i>		2,25	38, 42, 128, 426, 465
1–3	495	2,28f.	174
1	11, 495, 503	2,28	38, 42
1,1–3,1	411	3	2, 445, 503
1,1	128, 157, 208, 210, 218–219, 225	3,1–21	411
1,2	388	3,1–15	166
1,3–11	418	3,1	261
1,5f.	409	3,2–11	472
1,5	418, 487	3,2–8	196
1,6	313–314, 418, 502–503	3,2f.	196, 306
1,7	414, 418–419	3,2	314
1,8	173	3,3 ff.	502
1,10	318	3,4–11	409
1,12 ff.	502, 505	3,5–9	389
1,12–21	462	3,5f.	2, 104
1,12–20	419–420	3,5	161, 166, 203, 386, 452, 461, 463, 471
1,12–18	414	3,6	172–173, 389, 461, 465



1,9	78, 89, 257, 299, 327–328, 330, 365, 368, 371, 383, 385, 418, 477	2,11 f. 2,11 2,12	127, 280 39, 253–254, 280, 417 252, 295, 299, 309, 372, 384, 417
1,10	13, 258, 266, 328, 331, 335, 336–337, 361–362, 367– 368, 370, 372, 375–376, 383–384, 386–387, 456, 460, 477, 487	2,13–16 2,13 ff. 2,13	30, 155, 249, 421, 451, 453 496 155, 178, 255, 257, 265, 279–280, 296, 365, 369– 370, 372, 376, 384, 418, 472
2–3	294		31, 34, 37, 41, 155, 249, 371, 376, 385–386, 450, 451, 464, 472, 474, 477–478
2	249, 421	2,14–16	412
2,1–3,13	94, 366		412
2,1–13	384		2, 39, 59, 93, 157, 214, 252, 255, 257–258, 280, 282, 306, 336, 376, 385, 453, 473, 476–478
2,1–12	39, 126, 279–281, 283, 296, 384, 417, 423–424	2,14–15 2,14 f.	11, 475, 478
2,1–11	289	2,14	35, 257–258, 299, 453–454, 456, 474–476
2,1 ff.	496		11, 13, 29–31, 34, 38, 257, 386–387, 412, 452, 454, 456–457, 459, 473, 475–478, 487–489
2,1 f.	94, 139, 408		384
2,1	39, 254, 280, 282, 306, 383, 417, 496	2,15 f.	151
2,2	35, 39, 155–157, 167, 213, 255, 257, 341, 365, 370, 384–385, 412, 417–418, 466, 473, 475, 501	2,15 2,16	465
2,3–12	253		17, 173, 212, 385, 473
2,3–8	424	2,17–3,13	19, 31, 35, 157, 253, 255, 306, 498, 501
2,3–7	412	2,17–3,10	36: 38, 151, 157, 169, 216, 223–224, 282, 326, 332, 377, 501
2,3 f.	280, 424	2,17–20	434
2,3	252, 316, 417	2,17 f.	2,19 f.
2,4 ff.	501	2,17	79, 176, 253–254, 258, 266, 279, 328, 331, 333, 360, 377, 383, 487
2,4 f.	30, 33		377
2,4	217, 252, 257, 299, 370, 384, 417–418, 452, 465, 475–476	2,18	151
2,5–8	280, 417, 424		18, 23, 211
2,5–7	255	2,19 f.	93, 377
2,5 f.	253, 425	2,19	278 3
2,5	39, 254, 257, 263, 280, 418		496
2,6–8	210		211–212, 219, 466
2,7 f.	127	2,20	18, 139, 143, 156, 171, 190, 211, 214, 278, 332
2,7	126–129, 163, 216–217, 226, 253, 258, 412, 424–427, 431, 433, 441, 443	3,1–8 3,1–6 3,1–5	39, 160, 171, 207, 211–212, 218, 223, 225, 252, 256, 258, 265, 278, 370, 384, 417, 465
2,8 f.	370, 501	3,1–4	376
2,8	257, 269, 384, 417, 425, 427, 440	3,1 ff. 3,1 f.	371, 376
2,9–12	281, 417	3,1	
2,9 ff.	501		
2,9 f.	12	3,2	
2,9	39, 126–127, 157, 166, 254, 257, 280, 384, 417, 425, 427, 428, 431, 433, 436, 438, 441–443, 472	3,3–7 3,3–5	
2,10	257, 263, 280, 306, 384, 386		

3,3 f.	214, 385	4,6–8	295, 298
3,3	39, 214, 254, 278, 282	4,6	254, 293–295, 383, 387, 452
3,4 f.	326	4,7 f.	297–298
3,4	39, 214, 254, 278, 377, 466, 505	4,7	12, 257, 295–296, 301, 309, 315–316, 372, 384–385, 387
3,5 f.	211, 219, 225	4,8	13, 38, 57, 257, 259–260, 294, 296–297, 315, 384–385, 452
3,5	38–39, 157, 211–212, 216, 265, 278, 384, 466, 501	4,9–12	38–39, 257, 261, 294, 305, 308–309
3,6–8	93	4,9 f.	306–307, 316
3,6 f.	474	4,9	13, 31, 39, 168, 254, 257, 261, 265, 267, 300, 306, 326
3,6	18, 158, 211–212, 218, 219, 223, 254, 265, 278, 314, 326, 384	4,10	39, 166, 525, 265, 294, 306, 316
3,7	212, 265, 282, 306, 371, 384	4,11 f.	31, 34, 284, 427
3,7–9	94	4,11	254, 261, 293, 295, 316, 466
3,8	212, 258, 377, 385, 501	4,12	254, 316, 385
3,9	254, 257, 279, 377	4,13–5,11	40, 294
3,10	31, 173, 212, 265, 384, 496	4,13–18	173, 230, 325, 335, 341, 352–353, 356–358–361, 366–367, 374, 383, 493, 501
3,11–13	279	4,13–17	232, 342, 358, 362, 365, 374
3,11 f.	279, 291	4,13–16	266
3,11	256, 258, 452	4,13–15	229, 336
3,12	158, 212, 258, 264, 306, 318	4,13 ff.	334, 337, 383, 502
3,13	29–30, 176, 525, 278–279, 315, 321, 328, 333, 383, 385, 387, 452, 487	4,13 f.	359
3,17	35	4,13	261–262, 266, 267, 306, 325–326, 330–331, 340–341, 345, 357, 359–360, 366, 412, 452, 501
3,19	356	4,14–18	31–32, 328, 340, 345, 356, 464
3,26–28	170	4,14–17	328, 340, 348
4–5	293, 301, 308, 493, 501	4,14 f.	174
4	298, 303–305, 309, 348, 357, 358–360, 362, 503–504	4,14	176, 257–258, 262, 331–332, 336, 339, 341, 359–360, 374, 384, 386, 401
4,1–5,22	263	4,15–17	62, 176, 262, 266, 332–333, 341, 353, 359
4,1–5,11	260, 383	4,15 ff.	405
4,1–12	94, 291, 293–294, 300, 310, 325, 366, 386	4,15 f.	487
4,1–8	294, 299	4,15	258, 328, 332–333, 337, 341–342, 353, 370, 383, 501
4,1 ff.	502	4,16 f.	353, 358, 361
4,1 f.	294, 298, 303, 385	4,16	257–258, 315, 333–334, 336–337, 339, 341–342, 353, 361–362, 385, 401, 503
4,1	38, 167, 252, 257–258, 291, 294–295, 299, 306, 316, 412	4,17	32, 258, 333–334, 337, 339, 341–342, 343, 347, 353, 360–362, 374–375, 386, 401, 501–502
4,2	39, 254, 258, 293, 295, 297, 299, 304		
4,3–6	295, 300–301		
4,3–5	294–295, 300, 302–305, 309		
4,3 f.	316		
4,3	176, 257, 263, 295–297, 300–301, 315–316, 385, 387		
4,4 f.	255, 301, 303–304		
4,4	254, 302, 315–316, 385, 387		
4,5 f.	316		
4,5	12, 254, 257, 300–301, 385, 405		
4,6–13	505		



4,18	9, 232, 252, 325, 340–341, 355, 357, 359, 366, 375	5,19f.	159
5	231, 320	5,19	259–260, 318, 323, 384, 452
5,1–11	229, 357, 366, 371, 376, 378, 383	5,21f.	318
5,1–10	341	5,21	314, 316, 318
5,1–8	372	5,22	308, 316, 452
5,1ff.	340, 502	5,23	176, 257–258, 260, 262, 292, 315–316, 321, 328, 350, 383–386
5,1f.	230	5,24	295, 372, 383, 384, 488
5,1	39, 231, 261–262, 306, 326	5,25–28	175
5,2–9	487	5,25	279, 306
5,2f.	176, 267	5,26	261, 385
5,2	39, 230–231, 235–236, 253–254, 258, 262, 340, 383, 452	5,27	31, 35–36, 38, 155–156, 175, 215–216, 258, 326, 401, 466, 473
5,3	77, 79, 229–231, 253, 255, 452	5,28	258, 388
5,4–11	229, 254	<i>2. Thessalonicherbrief</i>	
5,4–9	232–233, 235–236, 242	1,1	157–158, 210, 226
5,4–8	235	1,5–10	341
5,4f.	232, 235–236, 255, 369	1,5	341
5,4	231, 306	2,1–12	341
5,5	170, 235, 378	2,1	341
5,6–8	253	2,2	31, 341
5,6	40, 232, 235, 331, 356, 360	2,3	36
5,7	232, 235, 356	2,4	36
5,8f.	487	2,8	36
5,8	12, 170, 232, 235, 253, 264, 306, 356, 360, 367, 376, 380, 384, 388, 452	2,15	31
5,9f.	370–372, 375–376, 384	3,6–13	442
5,9	12, 232, 257–258, 296, 356, 367, 371–372, 375, 383–384, 387–388, 456, 477	3,6–12	436
5,10	232, 266, 370–372, 384–385, 401	3,17	31, 36, 341
5,11–22	262	<i>1. Timotheusbrief</i>	
5,11	9, 232, 252, 340, 373, 375, 378	1,1	210
5,12–22	94, 307, 316	1,2	209, 220, 226
5,12f.	265	1,11	217
5,12	170, 251, 258, 263, 306, 385, 412	1,13	2, 461
5,13	306–307	1,18	209, 226
5,14	525, 263, 306, 316, 412, 452	2,15	296
5,15–17	332	3,13	203
5,15	13, 255, 307, 314, 316–317, 319	5,18	432
5,16–22	316	6,16	353
5,16ff.	297	6,20	209, 226
5,16	297, 308, 316	<i>2. Timotheusbrief</i>	
5,17	17, 279, 308	1,1	210
5,18	258, 300, 316, 385	1,2	209, 220, 226
		1,5	198, 478
		3,11	45, 136, 184
		4,9	209
		4,11	209
		4,12	202
		4,13	209

4,15	209	<i>1. Petrusbrief</i>	
4,19	191, 214	1,1	206
4,20	200, 202	1,14–16	300
		1,21 f.	306
<i>Titusbrief</i>		1,22	306–307
1,1	210	2,9	300
1,3	217	2,17	307
3,12	202	3,9	317–318
		4,8	307
<i>Philemonbrief</i>		4,16	58
1	157, 208, 210, 218, 225, 314, 388, 462, 465	5,12	158, 205–206, 212, 222, 226
2	170, 175	5,13	206
3	388	5,14	307
6	314	<i>2. Petrusbrief</i>	
8–21	470	1,7	307
8	298	3,6	464
9	412, 462, 505	3,8 ff.	493
10	253		
12 f.	462	<i>1. Johannesbrief</i>	
12	151, 174	5,6–8	205
16	368		
21–22	384	<i>2. Johannesbrief</i>	
23 f.	175	9–11	436
24	201, 465		
<i>Hebräerbrief</i>		<i>Judasbrief</i>	
2,3	475	9	335
2,6–10	348	<i>Offenbarung</i>	
6,10–12	306	1,5	241
10,22–24	306, 376	1,10	170
10,28	160, 205	2–3	496
11,32–37	45	2,14	113
11,36–38	475	2,20	113
12,14	296	2,24	113
13,1	306–307	3,8	284
13,23	209, 219, 222, 225–226	5,5	241
		9,2	338
<i>Jakobusbrief</i>		12,5	338
2,2	59	12,9	241
2,8	307	14,8	301
3,16	322	16,17	338
		18,3	301
		20,2	241

#### 4. Rabbinische Schriften

Mischna		<i>Qiddushim</i>	
'Avoda Zara		3,12	50
2,3	52	<i>Jevamot</i>	
5,5	52	2,5	50
		7,5	50

<i>Sanhedrin</i>		Leviticus Rabba	
10,1	485	24,4	487
Babylonischer Talmud		24,6	300
<i>Jevamot</i>		Targum Pseudo-Jonathan	
45b	160	<i>Zu Exodus</i>	
<i>Sanhedrin</i>		12,42	487
98a	487	40,9	487
		40,11	487

## 5. Frühchristliche und altkirchliche Schriften

Ambrosius		12,4	58
<i>Epistulae</i>		14,1	170
48	151	Historia Ecclesiastica	
Augustinus		II 23,4–7	103
<i>Epistula ad Hieronymum</i>		Hieronimus	
40	152	<i>Epistulae Sanctae Paulae</i>	
68,1	152	108, 6–7	136
71,1	152	Hirt des Hermas	
72	152	<i>Mandata</i>	
72,1	152	8, 10	317
75	152	Ignatius von Antiochien	
Barnabasbrief		<i>Brief an die Epheser</i>	
1,4	306	1,1	40, 210
4,7	489	10,1	17
5,11	477	11,2	58
10,5	489	<i>Brief an die Magnesier</i>	
19,5	307	4	48
19,11	489	8,1	60, 68
1. Clemensbrief		8,2	475
5,5–7	1	9,1	170
49,1–50,7	307	10,3	60, 68
53,3	277	<i>Brief an die Philadelphier</i>	
2. Clemensbrief		4,15 f.	139
13,41 f.	317	4,16	139
Didache		6,1	60, 68
1,2	307	7,2	40
1,3 f.	317	<i>Brief an die Römer</i>	
2,7	307	1,1	157
6,2 f.	68	3,2	58
11	436		

<i>Brief an die Traller</i>		120, 2	38
1,2	40	123, 4	38
<i>Brief an Polykarp</i>		133, 6	38
2	2	Orosius	
4,2	59	<i>Historia adversum Paganos</i>	
7,3	58	7, 6,15 f.	171
8	149		
Johannes Malalas		Petrusevangelium	
<i>Weltchronik</i>		9 (35)	170
10,20	57	12 (50)	170
Justinus Martyr		Tertullian	
<i>Apologia Prima</i>		<i>Apologeticum</i>	
21	79	21,30 f.	79
36	38	<i>De spectaculis</i>	
<i>Dialogus cum Tryphone</i>		30	79
16,4	475	Thomasevangelium	
73,6	475	Log 12	103
80,4	344	Log 25	307
95,2	475		

## 6. Griechisch-römisches Schrifttum

Appian		57, 14,5	19
<i>Iberica</i>		60, 6,6	22–23
34 § 137	65	60, 11,6	19
		60, 17,3	19
Aristoteles		Cicero	
<i>De arte rhetorica</i>		<i>Cato maior de senectute</i>	
1388bf.	499	12,39	500
<i>Ethica Nicomachea</i>		19,66	500
1, 1094a, 2–3	311	<i>De provinciis consularibus</i>	
<i>Problemata Physica</i>		2, 4	74
83	246	4	147
Caesar		<i>Divinatio in Caecilium</i>	
<i>De bello civilii</i>		1,57	134
2,32	287	<i>Epistulae ad Atticum</i>	
Cassius Dio		1,31,1	153
<i>Historia Romana</i>		2,12,4	153
41, 18,5	74	2,13,1	153
51, 20,6–7	81	5,11,4	140
53, 12	72	5,12	140
		5,15,3	153
		5,20	140

6,8	140	Flavius Philostratos	
6,8,4	140	<i>Vita Apollonii</i>	
9,1	140	5, 33	52, 454, 476
<i>Epistulae ad Familiares</i>		Horaz	
2, 4,1	491	<i>Carmina</i>	
2, 10,1	153	1, 8,1	187
2, 13,1	153	1, 13,1	187
8, 12,4	153	1, 25,8	187
16, 16,2	495, 498	3, 6,9 f.	187
<i>Epistulae ad Quintum fratrem</i>		3, 9,20	187
1, 1,46	498	<i>Epistulae</i>	
3, 1,23	153	1, 1, 4–9	493
<i>In L. Pisonem</i>		<i>Saturae</i>	
84	74	1,5	140
<i>Orator</i>		Itinerarium provinciarum Antonini Augusti	
2,24	288	317,6–323,8	167
<i>Pro Cn. Plancio</i>		317,7–323,8	147
99	74	321,1	147
<i>Pro Flacco</i>		329,1–332,9	148
55	81	329,5–332,9	147
Diodorus Siculus		334,4	149
<i>Bibliotheca historica</i>		Itinerarium Burdigalense	
30, 1,1	476	601,6–609,3	147
34–35, 1, 1–5	37	605,1	148
34, 1,2	52	Jamblichos	
40, 3,4	476	<i>Vita Pythagorae</i>	
Diogenes Laertius		31, 209–211	301
<i>De clarorum philosophorum vitis</i>		Juvenal	
2,24	287	<i>Staurae</i>	
7,13	277	14, 95–104	454
Dion Chrysostomos		14, 100–104	476
<i>Orationes</i>		Lukian von Samosata	
8	287	<i>De morte Peregrini</i>	
15 f.	287	11–13	436
74,10	462	16	436
Epiktet		Mesomedes	
<i>Dissertationes (Diatribes)</i>		<i>Hymnus in Musam</i>	
3,16,11 f.	843	3,10	317
3, 22,69	438		
3, 24,64 f.	397		
<i>Enchiridium</i>			
43	317		

Mithridatius		<i>Lucullus</i>	
35	74	23,1	81
Musonius Rufus		<i>De exilio</i>	
		604D	284
<i>Diatribē</i>		Polybios	
3	303	<i>Historiae</i>	
4	303	7, 4, 4	147
11	425	Quintilian	
12	301	<i>Institutio oratoria</i>	
13	301	1, 8,11 f.	6
17	500	3, 7,21	454, 476
Ovid		4, 2,83	25
<i>Metamorphoses</i>		Sallust	
15,199–213	462	<i>De bello Iugurthino</i>	
Pausanias		17,6	499
<i>Graeciae descriptio</i>		Seneca der Jüngere	
8, 29,3	145	<i>De brevitate vitae</i>	
Platon		1,4	500
<i>Leges</i>		7,10	500
8 838 E	301	<i>De Ira</i>	
<i>Res publica (Politeia)</i>		2, 32,2	317
3 401e	313	<i>Epistulae morales</i>	
505b–509b	311	2, 1,111 – 113	496
<i>Theaetetus</i>		11,8 f.	498
185e	313	12,1–4	494
Plinius der Jüngere		24,4	287
<i>Epistulae</i>		25,5	498
10,15–17	140	25,6	498
10, 92,1	18	26,1	494
10, 96	59	32,3 f.	500
10, 96, 1	59	33,7–11	6
Plinius der Ältere		34,1	494
<i>Naturalis historia</i>		35,2	494
4, 36	74	35,61	494
5, 124	149	40,1	495, 498
7,27	287	49,3	462
7,97 f.	287	67,1 f.	494
14, 3–4	136	68,12	494
36, 38	74	70,2 f.	494
Plutarch		73,13	500
<i>De E apud Delphos</i>		76,1–3	494
392C	499	83,3–6	494
		93,7	500
		102,2	494
		104,2	494
		121,16	494

Strabon		Tacitus	
<i>Geographica</i>		<i>Annales</i>	
7, 7,4	75, 147	4, 37,3	81
14, 2,29	149	6, 39	73
16, 2,7	145	15, 44,1	59
Sueton		<i>Dialogus de Oratoribus</i>	
<i>Augustus</i>		17,3	498
49,3	153	<i>Historiae</i>	
52	81	5, 5,1 f.	37, 52, 476
<i>Claudius</i>		5, 3,1	454, 476
25,4	20, 59, 171–172, 190	5, 5,2	392, 454
<i>Julius</i>		Titus Livius	
79	149	<i>Ab urbe condita</i>	
<i>Tiberius</i>		45, 18	70
36	190	45, 29–32	70
Synesios		Xenophon	
<i>Epistulae</i>		<i>Anabasis</i>	
4, 160 ff.	140	2, 5,7	65

## Autorenregister

- Adak, M. 86, 146  
Adam, J. 460  
Adam-Veleni, P. 72–73, 75–76  
Adams, S.E. 415  
Adler, M. 251  
Aejmelaeus, L. 430, 432–433, 436, 437, 440  
Agrell, G. 430, 434  
Albertz, R. 56  
Albl, M.C. 447  
Alexandre, M. 247, 250–251  
Alkier, S. 69, 78, 85, 469  
Allegro, J.M. 241  
Alvarez Cineira, D. 171, 473–474, 477, 480  
Ameling, W. 96, 149  
Anagnostoudis, P. 147  
Ando, C. 87  
Applebaum, Sh. 455  
Ascough, R.S. 257, 302, 425, 427, 497  
Auhagen, U. 187  
Avermarie, F. 53, 113, 121, 390  
Avotri, S.K. 302
- Baarda, T. 454, 489  
Baasland, E. 261  
Bachmann, M. 468, 482  
Back, S.-O. 16  
Backhaus, F.-J. 453  
Backhaus, K. 2–3, 46, 463  
Baltensweiler, H. 302  
Balz, H. 105  
Bammel, E. 89, 477  
Barclay, J.M.G. 56, 401, 411, 474, 476, 482–483, 490  
Barnikol, E. 392  
Barrett, C.K. 329  
Bartels, J. 70  
Bauer, Th. J. 5, 272  
Bauer, W. 158–160, 164, 168, 322, 342, 407, 412, 430, 432, 437, 443  
Baumert, N. 302  
Baumgarten, J. 313  
Baumgarten, J.M. 234  
Baumkamp, E. 151–152  
Baur, F. Chr. 29–32, 34–37, 477  
Bauspieß, M. 22  
Bayer, O. 6
- Beard, M. 84  
Becker, E.-M. 5, 22, 93, 401, 491–492, 494, 496, 498, 503  
Becker, J. 3–4, 7, 12, 15, 21, 110, 113, 116, 158, 163, 296, 395, 402, 445, 459  
Behm, J. 15  
Beker, J. Chr. 10  
Bell, R.H. 475–476, 483  
Bellen, H. 284  
Belleville, L.L. 432  
Bender, H. 135, 156  
Beresford, J. 150  
Berger, K. 29  
Bernhardt, R. 74  
Best, E. 15, 20, 302  
Betz, H.-D. 99, 106, 109, 114–116, 291, 306, 392, 407–408, 411–412, 414, 419–420, 482  
Beyer, K. 239  
Bickmann, J. 293, 400  
Bieringer, R. 469  
Billerbeck, P. 200  
Bird, M.F. 48, 51–55, 57–58, 60  
Blaising, C.A. 486  
Blass, F. 189, 221, 368  
Blischke, F. 307, 311, 317  
Bohlen, M. 485  
Böhm, Chr. 486  
Borgen, P. 250  
Boring, E. 388, 425–426, 428  
Bormann, L. 187–188, 207, 407–408  
Bornemann, W. 16–17  
Bornkamm, G. 33, 249  
Börschel, R. 4, 36, 199, 210–211, 213, 216–217, 301, 380  
Börstinghaus, J. 17, 151  
Bosenius, B. 287, 327  
Botermann, H. 171  
Böttrich, Chr. 36, 97, 110, 116–117, 119, 162  
Brandt, H. 504  
Bremmer, J.N. 69, 85  
Brent, A. 42  
Breytenbach, C. 33, 63–64, 148, 161, 175  
Briones, D.E. 432–434, 440, 443  
Broer, I. 2, 8, 15–16, 21, 23, 27, 35, 155, 174, 407, 410, 475, 477  
Brooten, B.J. 49, 57



- Brown, R.E. 16  
 Brox, N. 206, 222  
 Bruce, F.F. 15, 18–19, 23, 249, 253, 302, 482  
 Brucker R. 396, 486  
 Brugger, W. 5  
 Bruns, B. 303  
 Buell, D.K. 249–250  
 Hodge, C.J. 249–250  
 Büning, E. 1  
 Bultmann, R. 312–313, 351, 380, 405  
 Burchard, Chr. 180, 185, 224, 477  
 Burke, T.J. 302  
 Burkhard, D. 96  
 Busse, U. 472  
 Butcher, K. 145  
 Byrskog, S. 126, 271  
  
 Calhoun, R.M. 415–416  
 Campanile, M.D. 83, 86  
 Caragounis, Chr. C. 302  
 Carras, G.P. 302  
 Carter, W. 83, 87  
 Chaniotis, A. 83, 85  
 Chapa, J. 251  
 Cho, J.K. 245–246, 251, 255, 262  
 Choi, Y.S. 505  
 Clark, D.L. 246, 248–249, 251–252  
 Clarke, M.L. 246  
 Clauss, M. 84  
 Claußen, C. 186  
 Clemen, C. 458  
 Cohen, Sh. J.D. 50, 52  
 Cohn, L. 251  
 Collins, R.F. 295–296, 301–302  
 Conley, Th. 247  
 Conzelmann, H. 8, 22, 183, 191, 204, 214, 247, 329, 343, 346, 352, 355, 409, 445  
 Crüsemann, M. 30, 37–43, 155, 216, 334, 337–338, 445, 454, 458  
 Cullmann, O. 392  
  
 Dahmen, U. 231, 242  
 Das, A.A. 467  
 Dassmann, E. 96  
 Daubner, F. 70, 72–76, 81–82  
 Dautzenberg, G. 397, 433, 444, 476  
 De Boer, M. 480, 482–483  
 De Certeau, M. 89–91  
 De Vos, C.S. 187  
 Deichgräber, R. 395  
 Deidun, Th. J. 297  
 Deines, R. 67, 96, 98, 111, 113, 116, 467  
 Deininger, J. 85  
  
 Deissmann, A. 409  
 Delling, G. 302  
 Deming, W. 303  
 Den Hertog, C. 277  
 DeSilva, D.A. 26, 249–251, 261, 467  
 Despotis, A. 463  
 Dibelius, M. 230, 301, 328, 332  
 Dietzfelbinger, Chr. 98, 100, 224  
 Dimant, D. 447–448  
 Dinkler E. 392  
 Docherty, S. 447  
 Doehorn, J. 313, 322  
 Doering, L. 5  
 Donfried, K.P. 21, 190, 302, 330, 411  
 Dorsey, D.A. 149  
 Downey, G. 56–57, 145  
 Downs, D.J. 469  
 Dräger, M. 82  
 Drecoll, C. 152  
 Duff, P. 54  
 Dunn, J.D.G. 16, 33, 55, 58, 63, 65, 67, 98, 101, 111, 116, 257, 265, 403  
  
 Eastman, S.G. 482  
 Ebel, E. 16, 34–35, 408, 465, 498  
 Ebner, M. 87, 168, 171, 291, 455  
 Eck, W. 19, 153  
 Eckey, W. 187, 201–202  
 Eckhardt, B. 58–59  
 Eckstein, H.-J. 467, 471, 482  
 Edelmann-Singer, B. 69, 72–73, 76–78, 80–81, 83–86  
 Edsall, B.A. 432  
 Edson, C. 75  
 Egelhaaf-Kaiser, U. 148  
 Eisen, U.E. 79, 89  
 El Mansy, A. 113  
 Elgvin, T. 302  
 Elliger, W. 187, 189–192, 201  
 Ellingworth, P. 250–251  
 Elliott, N. 87  
 Erlemann, K. 493  
 Erler, M. 171–272  
 Errington, M. 171  
 Eschner, Chr. 45, 52–53, 165  
  
 Fabry, H.-J. 447–449  
 Fee, G.D. 16–17, 19, 41, 302, 424, 426, 430  
 Feine, P. 15  
 Feldmeier, R. 206  
 Feldtkeller, A. 52, 55  
 Fellmeth, U. 133, 137, 156, 167  
 Ferber, R. 311

- Ferguson, E. 150  
 Feuser, S. 149  
 Fewster, G.P. 251  
 Fishwick, D. 80  
 Fitzmyer, J.A. 234  
 Fögen, Th. 498  
 Foraboschi, D. 187, 191, 221  
 Forschner, M. 311, 397  
 Foster, R.B. 482  
 Foster, P. 42  
 Foucault, M. 89  
 Frame, J.E. 15, 20, 251, 260, 302  
 Fredrickson, D. 302  
 French, D.H. 83, 148, 149  
 Frey, J. 49, 126–128, 163, 166, 401, 404, 455, 463, 464  
 Friedrich, G. 335  
 Friesen, S.J. 85, 87  
 Fuchs, E. 109  
 Fuglseth, K. 250  
 Fung, R.Y.K. 467  
 Funke, S. 82  
 Furnish, V.P. 302, 356, 431, 434, 436–437  
  
 Gadamer, H.-G. 395  
 Galloway, L.E. 429, 435  
 Gansel, Chr. 6  
 Garland, R.S.J. 499–500  
 Gavalda Ribot, J.M. 1  
 Gebauer, R. 187, 192, 195, 199, 202  
 Georges, K.-E. 222  
 Georgi, D. 437  
 Gerber, Chr. 127, 425, 428  
 Gerber, D. 411  
 Gibbon, E. 80  
 Giebel, M. 135, 156  
 Gielen, M. 93, 98, 123–124, 127–128, 191, 291, 343, 345, 348–349, 355, 359, 407  
 Gillman, J. 262  
 Gnilka, Chr. 499–500  
 Gnilka, J. 93, 445  
 Goodman, M. 455  
 Goodrich, J. 434  
 Goppelt, L. 206, 222  
 Gorman, M.J. 250  
 Gradel, I. 81, 84  
 GräBer E. 322, 436–437  
 Grasshoff, G. 146  
 Grayston, K. 15  
 Green, G.L. 30  
 Grindheim, S. 252, 255  
 Grundmann, W. 312, 315  
 Gubler, M.-L. 395  
  
 Gupta, N.J. 263, 432  
 Guttenberger, G. 269, 273, 288  
  
 Haacker, K. 199, 319, 454, 474  
 Habicht, Chr. 81  
 Haenchen, E. 64, 160  
 Haensch, R. 161  
 Hafemann, S.J. 399  
 Häfner, G. 448  
 Hahn, F. 403, 464  
 Halfmann, H. 78  
 Hammond, N.G.L. 72  
 Hansen, G.W. 479  
 Haraguchi, T. 433, 435–436, 440  
 Harding, C.S. 486  
 Harl, M. 447  
 Harnisch, W. 229–230, 235  
 Harrison, J.R. 89  
 Haubeck, W. 487  
 Haufe, G. 16, 21, 26, 28, 160–161, 211–212, 230, 297, 302, 316, 477  
 Hausrath, A. 16  
 Hawthorne, G.F. 28, 248, 259  
 Hay, D.M. 247  
 Hays, R.B. 307, 313  
 Hayward, C. 86  
 Heen, E.M. 83  
 Heilig, Chr. 36, 77, 79, 87  
 Heinemann, I. 251  
 Heinemann, M. 190  
 Heininger, B. 113, 306  
 Heinrici, G. 398  
 Hellholm, D. 248, 395  
 Hemelrijk, E.A. 86  
 Hemer, C.J. 468  
 Hengel, M. 3, 27–28, 48–49, 56–57, 65, 95, 97, 100–101, 105, 110, 122, 200, 246–247, 412, 414, 421, 462, 464–465, 469, 492  
 Hennings, R. 152  
 Herrmann, P. 81  
 Herz, P. 81–82  
 Hezser, C. 135, 138  
 Hiestermann, H. 318, 333  
 Hild, F. 146  
 Hock, R.F. 145, 435–436, 441  
 Höcker, Chr. 168  
 Hodgson, R. 301  
 Hoffmann, P. 12, 330, 336  
 Hofius, O. 53, 103, 105, 399, 458, 477, 484  
 Hofmann, K.-M. 36  
 Hogan, K.M. 459  
 Holloway, P.A. 408, 503

- Holtz, T. 15, 19, 21, 34–36, 41, 112, 125, 130, 160–161, 163, 195, 211–212, 216–217, 285, 293, 295–296, 300–302, 317–318, 326, 330, 334–340, 368, 370, 425–426, 454, 458, 473
- Holtzmann, H. 16
- Hoppe, R. 16, 34–36, 41–42, 78, 89, 93, 126, 160, 163, 176, 189, 220, 302, 315–318, 325–327, 330–331, 333, 335–336, 338–339, 368, 400–401, 415, 425, 428, 453–455, 472–473, 475, 493
- Horn, Chr. 313–314
- Horn, F.W. 2, 28, 34, 42, 69, 163, 292, 296–297, 311–313, 384, 397–398, 401, 464, 492
- Horrell, D. 429
- Horsley, G.H.R. 455
- Horsley, R.A. 79, 87
- Houlden, J.L. 464
- Hübner, H. 4, 464
- Hülsmann, H. 5
- Hulmi, S. 399
- Hunt, E.D. 148
- Hyldahl, N. 470
- Ihm, M. 190
- Jacobi, Chr. 318, 332
- Jacques, F. 74
- Jantsch, T. 36, 346–348, 350
- Jastrow, M.
- Jensen, J. 301
- Jeremias, J. 485
- Jervell, J. 183, 200–201
- Jewett, R. 15, 17, 21, 49, 319
- John, F. 3, 45, 51–53, 56, 67, 148–149, 470
- Johnson, B.C. 477
- Jürgens, B. 133, 391
- Kaiser, O. 323
- Kampling, R. 454, 476
- Karrer, M. 104, 113, 121–122, 125, 130
- Keener, C.S. 467, 482
- Kennedy, G.A. 245–246, 248, 251
- Kim, B.-M. 469
- Kim, S. 87
- Kirbihler, F. 83
- Kister, M. 447–448
- Klaiber, W. 467, 471
- Klauck, H.-J. 6, 34–35, 152–153, 188, 283, 306, 415–417, 491
- Klein, Chr. 273–274
- Klein, G. 392, 399, 466, 483, 488
- Klinghardt, M. 53
- Klinzing, G. 233
- Kloppenborg, J.S. 54
- Klumbies, P.-G. 16
- Knauf, E.A. 101–102
- Knibb, M.A. 447
- Knoch, O. 183, 202, 213
- Knox, J. 21
- Koch, D.-A. 17
- Koester, H. 77, 79, 150, 247, 251–252, 261–262
- Kolb, A. 146–148, 152–153
- Kollmann, B. 8, 96, 103–105, 107–108, 115–116, 118, 129
- Konradt, M. 2–3, 12, 51, 95, 112, 117, 119, 123, 156, 230–232, 236, 291, 293–295, 297, 299, 301–302, 307, 317, 321, 325, 328, 356, 369, 378, 383, 453, 455–457, 460, 475–479
- Konstan, D. 258
- Korenjak, M. 493–496
- Koskenniemi, H. 34
- Koukouli-Chrysanthaki, Ch. 147
- Kramer, W. 395
- Kraus, W. 138, 390, 392, 477, 482, 485
- Kreinecker, Chr. M. 252, 257–258
- Kreuzer, S. 277
- Kuhn, H.-W. 229, 231, 236–237
- Kümmel, W.G. 15, 249
- Kuss, O. 7
- Labahn, M. 151, 277
- Lafond, Y. 172
- Lambrecht, J. 325
- Lamp, J.S. 454
- Lampe, P. 166, 172, 179, 191, 401, 470
- Landmesser, Chr. 16, 35, 41, 325–327, 329, 346, 353, 357–358, 365–368, 370–372, 374, 377, 380–381, 384, 403, 411
- Lang, F.G. 121, 124, 235
- Lange, A. 453–454, 456, 458
- Lanzinger, D. 432
- Lapenga, B.J. 252–254
- Latte, K. 84
- Laub, F. 16, 296, 302
- Laurence, R. 148
- Lausberg, H. 368
- Lejeune, A. 222
- Leonhard, C. 58–59
- Leppin, H. 69, 78, 85
- Liampi, K. 77, 82
- Lichtenberger, H. 229, 233–234, 237–238, 254, 357, 389
- Lietzmann, H. 319
- Lim, T.H. 447

- Lindemann, A. 11, 27, 34, 42, 120–121, 124,  
 126, 191, 247, 264, 321, 325–326, 332, 340,  
 342–343, 345, 347, 352–354, 356, 358, 360,  
 397–398, 415–416, 418–420, 429, 445,  
 464, 469  
 Lintott, A. 18  
 Lipsius, R.A. 32–33, 35  
 Löhberg, B. 147–148, 167  
 Löhr, H. 2, 52–53, 311–312  
 Lohse, E. 201, 313, 415  
 Longenecker, R.N. 26, 467–469, 479  
 Löning, K. 21  
 Lozano, F. 85  
 Luckensmeyer, D. 367  
 Lüdemann, G. 20–28, 37, 41–43, 64, 329,  
 357, 429, 473  
 Ludolph, M. 272  
 Lührmann, D. 302  
 Lünemann, G. 16  
 Luz, U. 284, 373, 379, 396, 403  
  
 Magda, K. 166  
 Maier, J. 446  
 Majercik, R. 245, 248, 253  
 Malherbe, A.J. 16, 18–19, 21, 30, 34–36,  
 39, 41, 251, 253–254, 271–273, 275, 277,  
 279–280, 282–283, 285, 295, 302, 317–318,  
 369, 372, 411, 413, 415–418, 424–425,  
 473–474, 493, 498  
 Malina, B. 256, 301  
 Marguerat, D. 46  
 Marrou, H.I. 246  
 Marshall, I.H. 292, 302  
 Martin, R.P. 248, 259  
 Martínez, M. 273–274  
 Martyn, J.L. 26  
 Marxsen, W. 4, 15, 302, 313, 403  
 Matera, F.J. 302, 473  
 Maurer, Chr. 302  
 McGehee, M. 302  
 Mearns, Chr. L. 464  
 Meeks, W.A. 261, 302  
 Meier, J.P. 16  
 Meiser, M. 277, 337, 470, 483  
 Mell, U. 94, 155, 170, 232, 306, 379, 384  
 Mellor, R. 82  
 Merk, O. 302, 325, 337  
 Merklein, H. 94, 98–100, 120–124, 126–127,  
 191, 303, 332–333, 337, 343, 345, 348–349,  
 355, 359  
 Merz, A. 16  
 Metzner, R. 186–187, 191, 199–200  
 Meyer, A. 472  
 Meyer, I. 453  
 Michaelis, W. 191, 409  
 Mileta, Chr. 81  
 Milinovich, T. 275  
 Millar, F. 84  
 Milligan, G. 49  
 Misch, G. 272  
 Mitchell, M.M. 416  
 Mitchell, S. 83  
 Mittenhuber, F. 146  
 Mittmann, S. 183  
 Moo, D.J. 467, 479, 482  
 Morgenthaler, R. 218, 223  
 Morris, L. 15, 20  
 Moulton, J.H. 49  
 Müller, M.  
 Müller, P.-G. 34–36, 302  
 Müller, P. 462  
 Müller, U.B. 407, 462–463, 470  
 Müller, W.G. 494  
 Muñoz Melgar, A. 1  
 Murphy-O'Connor, J. 17, 473  
 Mußner, F. 106, 110, 114, 482  
 Mutschler, B. 50, 160, 179, 183, 188, 201,  
 203, 212, 217, 227, 332  
  
 Nasuti, H.P. 444  
 Nesselrath, H.-G. 313, 496  
 Neyrey, J.H. 253–254  
 Nicholl, C.R. 210, 254, 266  
 Nicklas, T. 36, 69, 158, 332, 340–341, 353,  
 434  
 Niebuhr, K.-W. 168, 463  
 Nida, E.A. 250–251  
 Nigdelis, P.M. 73, 75, 147  
 Niggel, G. 272–273  
 North, J. 84  
 Nussbaum, M.C. 303  
  
 Oakes, P. 467  
 Oepke, A. 477  
 Öhler, M. 29, 45, 48–49, 51–54, 59, 62–64,  
 66, 93, 95, 106–108, 110, 113, 117, 121–  
 122, 129, 195, 291, 449–453, 468  
 Okeke, G.E. 447  
 Ollrog, W.-H. 150, 159–161, 175, 179, 182,  
 184, 190–191, 201–202, 214, 221, 226, 465  
 Omerzu, H. 187–189, 191, 282, 470  
  
 Papazoglou, F. 72  
 Parkin, T.J. 500  
 Passow, F. 426, 429–430, 437, 439  
 Pathrapankal, J. 469

- Paynter, M. 151–152, 415–417, 421  
 Pearson, B.A. 30, 250, 477  
 Peppel, M. 84  
 Pesch, R. 183, 188, 196–197, 200, 215  
 Peters, A. 6  
 Peterson, E. 338  
 Petrarca, F. 498  
 Philip, F. 464  
 Pieper, A. 322  
 Pilch, J.H. 256  
 Pilhofer, P. 16, 66, 139, 142–143, 147, 157,  
 167, 186–187, 215, 471  
 Pittia, S. 153  
 Pitts, A.W. 261  
 Plevnik, J. 262  
 Plümacher, E. 22, 452  
 Pola, Th. 277  
 Popkes W. 395  
 Poplutz, U. 319  
 Popović, A. 429–430  
 Popp, Th. 180  
 Portenhauser, F. 380  
 Porter, S.E. 247, 415, 447  
 Pratscher, W. 96, 113, 115, 117, 390, 429,  
 433, 439–440, 443  
 Preisigke, F. 158, 187, 191, 221  
 Price, S.F.R. 83–84  
 Prignitz, S. 81  
 Prostmeier, F.R. 447, 449  
 Pucci Ben Zev, M. 455  
 Puech, É. 239–241  
 Puig i Tàrrach, A. 1  
 Pursiful, D.J. 467  
 Rabens, V. 155–156, 169, 297, 464  
 Radl, W. 383  
 Räisänen, H. 7, 33, 464  
 Rajak, T. 455  
 Ramelli, I. 258  
 Ramsay, W. 140  
 Rathmann, M. 146–149  
 Rau, E. 390  
 Ravasz, H. 366  
 Reck, R. 156, 161, 168, 171, 173  
 Reid, D.G. 248, 259  
 Reinbold, W. 65–66, 144, 150, 175  
 Reinmuth, E. 16, 295, 302, 372, 375, 452,  
 462, 475  
 Reiser, M. 387  
 Reitzenstein, D. 86  
 Rese, M. 458  
 Reumann, J. 28, 408  
 Ricci, C. 88  
 Richard, E.J. 4, 17, 296, 302, 401  
 Richards, E.R. 302  
 Richardson, B.E. 500  
 Richardson, P. 432  
 Richter, W. 395  
 Riel, M. 149  
 Riepl, W. 167  
 Riesner, R. 3, 15, 19–21, 93, 168, 171, 189,  
 191, 213, 403, 467, 477  
 Rife, J.L. 148  
 Rigaux, B. 302  
 Röder, J. 313  
 Rohde, J. 106, 110, 114  
 Roll, I. 137, 149  
 Roloff, J. 16, 65, 183, 197–198, 200, 397  
 Roose, H. 16, 34, 213, 216–217, 302, 474,  
 477  
 Rubel, G. 2  
 Rudnig-Zelt, S. 322  
 Ruffing, K. 149, 284  
 Rühl, M. 496  
 Rusam, D. 205  
 Rütterswörden, U. 500  
 Şahin, S. 146  
 Salomies, O. 158  
 Sanders, E.P. 9, 384–385, 394, 401  
 Sängler, D. 7, 9, 34, 41, 51, 64, 401, 450, 454,  
 457, 461, 485  
 Sauer, V. 135  
 Sauter, G. 366  
 Sawley, B. 146  
 Schade, H.-H. 21, 385  
 Schäfer, R. 102, 110, 159, 467–469  
 Schaller, B. 488  
 Schille, G. 184, 190  
 Schlier, H. 8, 26  
 Schlueter, C.J. 472  
 Schmeller, Th. 7, 62, 67, 95, 234–235, 284,  
 286–288, 321, 399, 433–440, 492  
 Schmidt, D. 250  
 Schmidt, E.D. 15, 17, 23, 30, 35–37, 42, 93,  
 155, 297, 302, 316–317, 385, 402  
 Schmidt, J.E.C. 29  
 Schmitt, G. 183  
 Schnabel, E.J. 146–147, 469  
 Schneider, J. 487  
 Schneider, G. 187, 189  
 Schneider, H. 135  
 Schnelle, U. 2, 4, 11, 15–17, 21, 30, 33–34,  
 36, 41, 48, 65, 93–97, 113, 120, 122, 138,  
 148, 150, 155, 292–293, 295, 297, 310,  
 312, 357–358, 383, 385–386, 389–390,  
 393, 395–396, 401–404, 407, 411–412,

- 414–415, 445–446, 461, 464, 466, 470,  
472–474, 481, 488–489, 493
- Schrader, K. 29–30, 34, 37
- Schrage, W. 94, 122, 124, 296, 298, 303, 313,  
343–346, 348–349, 353–354, 429–433,  
464, 486
- Schreiber, S. 16, 21, 34–36, 41–42, 93–97,  
126–128, 163, 210–217, 222, 225, 230, 232,  
269, 272–273, 275, 277, 280, 282–283, 302,  
315, 318, 326–327, 329, 333, 335–338,  
340–342, 365, 368, 372, 374, 378, 383, 386,  
400–401, 403, 407, 411, 415, 418, 423–426,  
428, 436, 443, 450–452, 454, 456, 473, 475,  
477, 493
- Schreiner, J. 334
- Schreiner, Th. R. 467
- Schröter, J. 17, 20, 22, 46
- Schulz, S. 292–293, 297, 300, 401, 464
- Schwalm, H. 272
- Schwemer, A. M. 3, 28, 48–49, 56–57, 65,  
412, 421, 462, 464–465, 447, 452, 465, 469,  
492
- Schwertheim, E. 149
- Scott, J. M. 3, 168, 475
- Sellin, G. 338, 343–344, 348–352, 481
- Shaw, B. D. 156
- Sieffert, F. 392
- Siegert, F. 247
- Sigismund, M. 500
- Skarsten, R. 250
- Smit, J. F. 432
- Smith, A. 251
- Smith, J. E. 302
- Soards, M. L. 467
- Söding, Th. 292, 300, 305–306, 384, 396,  
399, 415, 421, 458, 470
- Solin, H. 158
- Spaeth, B. S. 85
- Stalker, J. 252
- Starling, D. I. 262
- Steck, O. H. 453, 475–476
- Stefanidou-Tiveriou, Th. 76
- Stegemann, W. 34, 127, 425, 477
- Steimle, Chr. 76, 81
- Stein, H.-J. 53
- Stemberger, G. 52, 330, 448
- Stendahl, K. 486
- Stengel, P. 140
- Stettler, Chr. 151
- Studel, A. 236, 447
- Stiksel, R. 113, 119, 121, 123
- Still, T. D. 189, 472–474
- Stökl Ben Ezra, D. 454
- Stowasser, M. 97, 109, 447
- Stowers, S. 251
- Strecker, Chr. 90
- Strecker, G. 389
- Strotmann, A. 16
- Stuhlmacher, P. 317
- Stuhlmann, R. 478, 485
- Suh, M. K. E. 235
- Suhl, A. 143, 472
- Sweeney, J. P. 246
- Synofzik, E. 321, 477
- Taylor, J. S. M. 19
- Tellbe, M. 455, 473
- Theiler, W. 251
- Theißen, G. 16, 188, 191, 225, 284, 306,  
410, 412, 421, 429–430, 433, 434–436,  
470, 474–475, 480–482, 485, 489,  
492
- Theobald, M. 1–2, 4, 7–8, 10–11, 33, 95,  
97–98, 395, 401, 404, 444–446, 454, 457,  
462–463, 470, 480, 482, 484, 487
- Thielmann, F. 398
- Thomasson, B. E. 18
- Thonemann, P. 86
- Thornton, Cl.-J. 186, 200, 202
- Thraede, K. 34, 498
- Thrall, M. E. 286, 435, 437, 439, 440,  
469–470
- Tilly, M. 277, 446, 454
- Timmer, J. 500
- Tite, Ph. L. 254
- Tiwald, Markus 284, 445, 447, 452–453,  
455, 457
- Tiwald, Michael 2, 29, 449, 459
- Tomson, P. J. 302
- Touratsoglou, I. 76
- Tov, E. 446
- Trilling, W. 36
- Tsafir, Y. 137
- Uprichard, H. 258
- Vahrenhorst, M. 205–206, 222, 302
- Verheyden, J. 20, 138–139, 159, 175, 183,  
288
- Van Bremen, R. 86
- Van der Lans, B. 69, 85
- VanderKam, J. C. 447
- Vegge, T. 245–248, 251–252, 264
- Veit, W. 6
- Verheyden, J. 20, 138–139, 159, 175, 183,  
288

- Vermes, G. 196, 211  
 Verwold, E. 313, 319  
 Vielhauer, Ph. 15, 46, 407  
 Vogel, M. 69, 320–322, 399, 500  
 Voigt, G. 191  
 Vollenweider, S. 397, 429, 434  
 Volp, U. 34, 42, 313  
 Volz, P. 334–335  
 Von Albrecht, M. 496  
 Von Bendemann, R. 401–402, 445, 450,  
 459–460, 464  
 Vom Brocke, Chr. 18, 72–76, 78, 89, 157,  
 189, 302, 329–330, 368, 386, 472–473  
 Von Dobschütz, E. 16, 19, 230, 295, 300,  
 302, 317–318, 326, 339–340, 416–418, 477  
 Von Eickstedt, K.-V. 171  
 Von Gemünden, P. 350, 482, 489, 504  
 Von Harnack, A. 190  
 Von Lips, H. 184–185, 189–190, 196, 198,  
 212  
 Vorderstrasse, T. 145  
  
 Wagner, J.R. 490  
 Wagner-Egelhaaf, M. 273  
 Wagner-Hasel, B. 500  
 Walbank, F.W. 72, 147  
 Walker, P. 183, 187  
 Walter, N. 484  
 Wanamaker, Ch. A. 16, 21, 30, 245, 249, 253,  
 260–262, 300, 302  
 Ware, J.P. 10  
 Warnecke, H. 135  
 Waschke, E.-J. 330  
 Weatherly, J.A. 475  
 Wedderburn, A.J.M. 48, 95, 101, 129, 469  
 Weder, H. 6, 466  
 Wehnert, J. 113, 390  
 Weidemann, H.–U. 50, 52, 54–55, 59, 407,  
 409–410  
 Weima, J.A.D. 17, 30, 32, 35–36, 41, 79, 88,  
 301–302, 330, 424  
 Weise, Chr. 500  
 Weiß, H.-F.  
 Weiß, W. 296, 306  
 Welzer, H. 273  
 Wendebourg, N. 230, 235  
 Wengst, K. 6, 89, 395  
 Wenning, R. 101  
 Wesch-Klein, G. 102  
 White, J.R. 79, 88  
  
 Whites, H. 290  
 Whitton, J. 302  
 Wick, P. 447  
 Wiefel, W. 464  
 Wiegartz, H. 149  
 Wieseler, K. 16–17  
 Wilckens, U. 33, 319, 396, 445, 464, 484  
 Wildberger, J. 496  
 Wilk, F. 67, 313, 349, 489  
 Wilker, J. 58  
 Williams, D.J. 19–20, 302  
 Windisch, H. 320  
 Winter, B.W. 85  
 Winter, F. 277  
 Wirbelauer, E. 169  
 Wischmeyer, O. 33, 94–95, 120, 139, 306,  
 314, 317, 407, 409, 418, 420  
 Witetschek, St. 455  
 Witherington III, B. 246–248, 250–251  
 Wittke, A.-M. 141–142, 183, 200  
 Witulski, Th. 83, 85, 87  
 Wojtkowiak, H. 304  
 Wold, B. 322  
 Wolff, Chr. 120–121, 124, 126, 303, 343,  
 346, 348, 353, 355, 430, 436–437, 439,  
 486  
 Wolff, D. 270–272  
 Wolter, M. 7, 22, 33–34, 36, 41, 46, 96, 98,  
 101, 111, 125, 169, 294, 311, 326, 328, 333,  
 337, 344, 353, 355, 392, 404, 415–417, 471,  
 477–479, 481, 485–488  
 Wrede, W. 9, 393, 461  
 Wright, N. Th. 257, 260, 415  
  
 Yarbrough, O.L. 302–303  
 Yarbrough, R.W. 302  
  
 Zachhuber, J. 29  
 Zangenberg, J.K. 17, 20  
 Zeller, D. 27, 34, 191, 320, 343, 345–347,  
 349–350, 353, 355, 361, 409, 429–432, 434,  
 457, 485  
 Zeller, E. 30  
 Zetterholm, M. 56, 59  
 Zimmermann, Chr. 482  
 Zimmermann, R. 34, 42, 46, 313, 315, 320  
 Zmijewski, J. 186, 188, 198–199  
 Zugmann, M. 47, 328  
 Zwickel, W. 183  
 Zwierlein, O. 96

## Namenregister

- Abraham 109, 256, 259, 264, 394, 454, 463, 471, 480–481, 484, 485  
Achaia 2, 18, 19, 66–67, 122, 138–139, 150, 164, 166, 172, 176, 190, 199, 207, 218, 221, 225, 252, 291, 327, 366, 414, 439, 462  
Actium 72  
Adam 234, 239, 336, 346, 352  
Adria 147, 167  
Aemilius Paullus, Lucius 70, 82, 222  
Aesernia 134  
Afrika 136  
– Nord 49  
Agabus 468  
Ägäis 3, 154, 215  
Ägypten 53, 150  
Alexander der Große 70, 73  
Alexander 455  
Alexandria Troas→ Troas  
Alexandria 136, 150, 189, 246  
Alpenraum 85  
Amanuensis Tertius 471  
Ambrosius 151  
Amos 475  
Amphipolis 143, 146–148, 167, 169, 407  
Anatolisches Hochland 180, 199  
Ancyra 83  
Andronikus 128, 426  
Ankyra 138, 142, 148  
Annia Prokla 86  
Antigoniden-Dynastie 73  
Antiochia in Pisidien 63, 65, 67, 136, 139–140, 146, 161, 184  
Antiochia 3–4, 45, 46–48, 54–62, 64–68, 106–109, 114–120, 122–123, 130–131, 136–139, 144–146, 148, 150, 158–159, 161–162, 164, 168, 177, 180–185, 189, 192–193, 199, 206, 282, 392, 395, 408, 413–414, 426, 431, 461–462, 467–469, 492  
Antiochius IV. Epiphanes 56  
Antipatris 138  
Apameia 140, 148, 150  
Apollonia 143, 146–148, 167, 169, 407  
Apollonius Molon 37, 475  
Apollon 125, 160, 195, 432  
Apphia 219  
Aquila 20, 171, 191–193, 195, 213, 431  
Arabia, Provinz 137, 225, 462, 464, 492  
Arabien 101, 102  
– Nord 145  
– Saudi 101  
Archipp 219  
Areopag 190, 330  
Aretas IV. 101  
Aristarchus 170, 195, 200–201  
Aristoteles 246–247, 260, 311, 499  
Artemis 200  
Asdod 338  
Asia, Provinz 3, 73, 80–81, 150, 166, 175, 186, 200–202, 204, 206  
Assos 149  
Athen 17–18, 23, 139–140, 143–144, 146, 156, 158, 171–173, 180, 189–191, 193, 199, 211–213, 218, 330, 473  
Athene 461  
Attaleia 146  
Atticus 153  
Augustinus 153  
Augustus (Kaiser) 72, 75–77, 82, 84, 86, 141, 286  
Aulus Caesennius Gallus 149  
Avia Posilla 76  
  
Balak 263  
Balkanprovinzen 147  
Barnabas 23–24, 45, 47, 51, 54–55, 60–66, 93–97, 106–108, 110, 114–119, 123, 129–131, 161, 163, 165, 180–186, 192, 194, 195, 198, 200, 226, 291, 306, 410, 414–415, 426, 431, 435, 442, 462, 468–469  
Beliar 233, 235  
Beröa 18, 23, 73, 143, 146, 164, 169, 171, 173, 186, 188–191, 193, 199–201, 203, 214, 329, 414, 472–474  
Bethlehem 153  
Bezaleel 259  
Bileam 263  
Bithynien 80, 81, 140–142, 186, 193, 206  
Bostra 102  
Brundisium 140, 147  
Byzantion 134, 140–141, 147



- Caesar, Gaius Iulius 74, 81–82, 149  
 – Divus Iulius 76, 81  
 Caesarea maritima 138, 144, 146, 148–150,  
 192–193, 199, 408, 471  
 Caesarea Philippi 138  
 Caligula (Kaiser) 57, 73, 169  
 Cassius Dio Cocceianus 19, 22, 80–81  
 Chaldäer 266  
 Chalkidike 73, 147  
 Chios 149  
 Cicero, Marcus Tullius 74, 140, 153, 491,  
 494, 498, 500  
 Cicero, Quintus Tullius 498  
 Claudius (Kaiser) 19, 57, 73, 77, 82, 85, 146,  
 169, 477  
 Cnaeus Egnatius 146  
 Colonia Iulia Augusta Philippensis 157, 187  
 Comana 146  
 Cornelius von Rom 153  
 Cremna 146  
 Cyprian von Karthago 152, 494  
 Cyprian, diaconus 153
- Dalmatien 75, 85  
 Damaris 190  
 Damaskus 2, 8, 61, 88, 101–102, 136, 138,  
 163, 286, 290–291, 389–390, 394, 403, 414,  
 462, 464–465  
 Delos 140  
 Demosthenes 495  
 Derbe 64, 139, 146, 148, 162, 184–186, 196  
 Dina 454  
 Diogenes 396  
 Dion Chrysostomos 283, 424  
 Dion 144  
 Dionysios (Areopagiter) 190  
 Dionysos 76, 368  
 Domitian (Kaiser) 82, 148  
 Donau 83, 85  
 Dyrhachium 143, 147, 167
- Ebed-Jhwh 278  
 Edessa 147, 171  
 Egeria (Pilgerin) 142  
 Engel Satans 288  
 Epaphroditus 38, 42, 411, 414, 503  
 Ephesus 19, 81, 120, 140, 141, 144, 146,  
 148–150, 165, 175, 180, 191–193, 199–200,  
 202, 284, 290–291, 349, 358, 407–408, 442,  
 455–456, 470  
 – ~hypothese 409, 410  
 Epiktet 438  
 Epikur 494, 498
- Erastus 179, 195, 199–200, 203  
 Eunike 478  
 Europa 20–21, 23, 26, 28, 167, 180, 186,  
 222  
 Eva 234  
 Ezechiel 475
- Felix 408  
 Festus 408  
 Flaccus, Lucius Valerius 81  
 Flavier 85, 141  
 Flavius Josephus 56, 96, 135, 261, 412, 445,  
 453–454, 468
- Gades 136  
 Gaius 179, 200–202, 443  
 Galatia-Cappadocia 149  
 Galatien 70, 96–97, 138, 146, 148–149, 166,  
 186, 193, 199, 206, 468, 470, 489, siehe  
 auch → Gemeinde in ~  
 – Landschaft 139  
 – Provinz 139  
 – Süd~ 23, 51, 64, 66, 146, 185, 468  
 Galatisches Land 146  
 Gallia Narbonensis 85, 168  
 Gallia Cisalpina 168  
 Gallio, L. Iunius Annaeanus 19–20, 23,  
 25–26, 455, 474  
 Griechenland 55, 57, 145, 147, 150,  
 155–158, 166–167, 171–172, 177, 181,  
 185–186, 192–193, 200, 204, 218, 224, 408,  
 412–414, 419  
 – Nord~ 186, 189, 190  
 Gyaros 140
- Hadrian (Kaiser) 83–84, 137  
 Hagar 480–481  
 Hannas 22  
 Hauptmann von Kapernaum 48  
 Hebräer 53, 463  
 Hellespont 140, 149, 167  
 Herakleia 147, 167, 171  
 Herakles 76  
 Herodes Agrippa I. 117, 453  
 Herodes Agrippa II. 110  
 Herodes Antipas 54, 166  
 Herodes der Große 48, 56  
 Herrenbrüder 442  
 Hieronymus 152  
 Hierosolyma 138  
 Hippo 153  
 Hippokrates 462  
 Horaz 140, 187, 493, 495

- Iconium 136, 139–140, 146, 148, 184–186, 196–197  
 Ignatius von Antiochia 17, 40, 42, 59–60, 68  
 Ikonion 64, 160–162  
 Illyrien 66, 143, 200  
 Illyris, Provinz 166  
 Ionisches Meer 150  
 Isaak 256, 479, 481  
 Isaurien 139  
 Isis 76  
 Ismael 479  
 Isokrates 246, 272, 495  
 Israel 52, 159, 163, 164, 174, 221, 256, 299, 300, 323, 327, 368, 386, 391–392, 405, 416, 432, 446, 448, 451, 457–461, 463, 467, 471–472, 477–478, 480–490, 500  
 Isthmos 123, 148  
 Italien 19, 76, 133–135, 150, 168, 171  
 Iulia Augusta 76, 86
- Jakob 256, 487  
 Jakobus, Sohn des Zebedäus 117  
 Jakobus, Herrenbruder 24, 45–46, 60, 63, 67, 93–97, 103–105, 110, 114–119, 123–125, 129–131, 343, 469  
 Jakobusleute 51, 60, 118, 162, 165, 392  
 Jaques Derrida 273  
 Jason 169, 171, 189, 214, 282, 283, 285, 329, 473  
 Jeremia 475  
 Jericho 138  
 Jerusalem 3, 27, 47–48, 53–55, 58, 60–61, 67, 98, 100, 102–103, 106–108, 114, 116–118, 120, 131, 134, 138, 143–144, 146, 149, 161–164, 170–171, 174, 180–184, 186–187, 192–193, 199–200, 202–203, 205–206, 220, 223, 225, 246, 307, 408–409, 432, 468–469, 484, 487, siehe auch  
 → Gemeinde in ~
- Jesaja 349, 475  
 Johannes Brahms 354  
 Johannes der Täufer 22, 155, 174, 504  
 Johannes Malalas 57  
 Johannes Markus 63–66, 108, 117, 183–184, 195, 206, 462  
 Johannes, Sohn des Zebedäus 24, 63, 110, 504  
 Jonathan (Makkabäer) 56  
 Jordan 174  
 Jordanien 101  
 Jordantal 138  
 Joses, Herrenbruder 129
- Judäa 47, 59, 98, 109, 413, 418, 474  
 Judas → Barnabas  
 Judas, Herrenbruder 129  
 Junia 128, 426  
 Justinus Martyr 344  
 Juvenal 454
- Kabirus 76–77, 368  
 Kaiphas 22  
 Kairoer Geniza 454  
 Kalindioia 81  
 Kapernaum 48  
 Kappadokien 206  
 Kassander 73  
 Kavala 143  
 Kenchreä 144, 146, 148, 414  
 Keos 140  
 Kephias → Petrus  
 Kerateion 56  
 Kilikien 21, 23, 26, 49, 62, 67, 101, 107–108, 138, 140, 146, 150, 159, 181, 184, 193, 199, 221, 225, 461, 462, 465, 491  
 Kilikische Pforte 139, 148  
 Kleinasiatische Westküste 143  
 Kleinasien 54, 57, 74, 140, 141, 145, 147–150, 161–162, 165–168, 185, 192–193, 199–200, 202, 204, 221, 225, 408, 412–414, 462  
 – Süd~ 51, 61, 63, 65, 67, 139, 150–151  
 Kleitomachos → Nikolaos, Sohn des Demetrius  
 Kolossä 470  
 Konstantin (Kaiser) 153  
 Konstantinopel 134, 148  
 Korinth 3, 11, 15, 18–21, 23, 26, 65–66, 96, 121–123, 139, 143–144, 146, 150, 155–156, 158–159, 161, 171–172, 174–175, 177, 180, 187, 189–193, 202, 204–205, 207–208, 212–213, 218, 224–225, 282–283, 286, 288, 290–291, 321, 325, 327, 342–344, 356–358, 360, 363, 371, 408, 410, 413–414, 429, 431, 434–436, 438–439, 442–443, 448, 453, 455, 460, 468–470, 473–474, 491, 492, 496, siehe auch → Gemeinde in ~  
 – Gründungsaufenthalt in ~ 440  
 Kornelius 47  
 Kos 149  
 Kreta 85, 136, 151  
 Krispus 25  
 Kyniker 424, 438  
 Kyrenaika 47  
 Kyrene 47, 107, 140

- Laodizea 140, 150  
 Larisa 144  
 Latinius Alexander 83  
 Levante 148, 150  
 Libanios 494  
 Livia Drusilla 76  
 Livius 70  
 Lod 138  
 Loïce 478  
 Lucilius 494  
 Lucius aus Kyrene 107  
 Lucullus, Lucius Licinius 82  
 Lukas 21, 25–26, 28, 45, 47–48, 53, 58–59,  
 64–65, 101, 143, 179, 182, 186, 190–191,  
 195, 198, 206, 213–215, 220–223, 226,  
 283, 329, 408, 412, 453, 455, 463, 465, 468,  
 470, 473  
 Lukios 47  
 Lydda 149  
 Lydia 186–188  
 Lykaonien 64, 139, 160, 180, 184–186,  
 192–193, 196, 200, 203–204  
 Lykien, Provinz 146  
 Lystra 64, 136, 139, 146, 148, 159–162,  
 184–186, 196–197, 201, 204, 220, 223  
  
 Macedonia, Provinz 72, 75, 82, 157, 164,  
 166, 171, 176  
 Makedonien 18, 23, 55, 66–67, 69–78, 81,  
 83, 138–141, 143, 145, 147, 149, 157,  
 160–161, 164, 168–169, 177, 181, 185–186,  
 189–191, 193, 199–200, 202–205, 207,  
 211, 213, 215, 218, 221–222, 225, 252, 261,  
 291, 327, 366, 411, 414, 439, 462, 468, 470,  
 473–474, 497, siehe auch → Gemeinde in ~  
 Malta 150  
 Manaem 166  
 Manaën 54  
 Marc Aurel 137  
 Marcus Antonius 75  
 Marcus Papius Marci filius Maximus 86  
 Marcus Papius Maximus 76  
 Maria, Mutter des Johannes Markus 104,  
 108  
 Matthäus 333, 453  
 Meander 349  
 Megara 144  
 Melania die Jüngere 148  
 Messina 136  
 Micha 475  
 Milet 149  
 Mittelmeerraum 46, 56, 67, 154  
 Moesien 75  
  
 Mose 130, 194, 256, 259, 261, 266, 399, 432,  
 456  
 Musonius Rufus 301–302, 500  
 Mygdonien 73  
 Myra 135, 140, 150, 471  
 Mysien 141, 146, 186  
 Mytilene 149  
  
 Nabataer 61, 101–102, 464, 465  
 Narbo 136  
 Neapolis 138, 143, 146–147, 149–150, 167,  
 186  
 Nikaia/Nicäa 81, 148  
 Nike 319  
 Nikolaos 47, 48, 56  
 Nikolaos, Sohn des Demetrius 76, 86  
 Nikomodeia/Nikomedia 81, 148  
 Nordreich 453  
  
 Octavian → Augustus  
 Onesimus 38, 41, 470  
 Orontes 145  
 Orosius 22, 23  
 Ostia 136, 152  
 Ovid 493–495  
  
 Pagasai 144  
 Palästina 49, 164–166, 180, 435  
 Pamphylien 139, 146, 183–184  
 Paneas 138  
 Pannonien 85  
 Paphos 63, 146, 183  
 Parlais 146  
 Parorbelen 73  
 Patara 149  
 Paula (Pilgerin) 136  
 Paulus von Tarragona 1  
 Pella 147, 171  
 Peregrinos Proteus 436  
 Perge 139–140, 146, 183–184  
 Perinthos 147  
 Perseus (Makedonien) 70, 77  
 Pessinus 139, 142, 148  
 Petrus 24, 26–27, 45–47, 51, 53, 55, 60,  
 63, 93–97, 102–104, 107–108, 110–111,  
 114–119, 122, 124–125, 129–131, 149, 162,  
 164–165, 183, 187, 290, 392–393, 442, 465,  
 468, 504  
 Philemon 218–219, 401, 448, 470  
 Philipp V. (Makedonien) 77  
 Philippi 23, 55, 66, 74, 139, 142–143, 146–  
 147, 149–150, 156–158, 161, 163, 167, 169,  
 171, 176, 180, 186–189, 192–193, 202–203,

- 207–208, 213, 218, 222, 224–225, 280, 282,  
407–408, 411, 413–414, 417, 419, 427, 438,  
442, 474, 492, siehe auch → Gemeinde in ~
- Philippus 48, 338
- Philo von Alexandria 245, 247, 248–250,  
256–257, 259, 260–261, 263–267, 315,  
446, 462
- Philomelium 140
- Philostratos 454
- Phöbe 38, 41
- Phrygia Paroreius 149
- Phrygien 141, 146, 150, 186, 199
- Pilger von Bordeaux 134, 140, 142, 148
- Piräus 171
- Pisidien 139, 160
- Platon 260, 311, 314–315
- Plinius der Ältere 149
- Plinius der Jüngere 59, 140
- Plutarch 306, 500
- Polykarp von Smyrna 212
- Pompeius Magnus 74
- Pontius Pilatus 189
- Pontus 206
- Priscilla 20, 171, 191–193, 195, 198, 213, 431
- Propontis 147
- Pseudo-Hippokrates 495
- Ptolemais 138, 149, 499
- Publius Petronius 57
- Puteoli 150–151
- Pydna 70, 171
- Quintilian 27, 246, 454
- Quintus Veranius 146
- Qumran 229, 230, 231, 235, 236–237,  
242–243, 446, 448, 454, 459
- Qumran-Essener 237
- Rahel 257
- Rhodos 136, 149
- Rom 20, 22, 45, 66–67, 83, 87, 91, 101,  
134–135, 140, 150, 151–152, 166, 169,  
172, 177, 186, 190, 199, 202, 291, 338, 378,  
407–409, 411, 455, 477, 492, 505
- Roma (Göttin) 81–82
- Salamis 146, 183
- Sallust 499
- Samaria 47–48
- Samos 140, 149
- Samothrake 143, 146, 167, 186
- Sara 454, 480
- Sardes 140, 148
- Satan 216, 224, 277–278, 288, 304, 377
- Saul/Saulus 62, 107, 182–183, 185, 221–222
- Scaevola, Quintus Mucius 81
- Schwarzes Meer 140
- Sebaste 48
- Secharja ben Jojada 475
- Secundus aus Thessalonich 170, 200–202
- See Genezareth 138
- Seleukia 138, 145–146
- Seleukos I. 56
- Seneca 494, 498
- Sergius Paullus 63
- Severus, Gaius Iulius 83
- Side 140
- Silas/Silvanus 15, 17–18, 65, 67, 94, 123,  
126–128, 151, 156–161, 167, 171–172,  
177, 179–195, 197–200, 202–206, 208,  
210–227, 250, 257, 269–271, 277, 289,  
315, 325–326, 329, 365, 423, 425–427, 472,  
473, 478
- Simon, Herrenbruder 129
- Sixtus II. 152
- Skythopolis 138
- Smyrna 140
- Sokrates 190, 286
- Solon 499
- Sopater aus Beröa 143, 200–201
- Sosipater 169
- Sosthenes 25–26, 217, 428
- Spanien 3, 67, 166, 168, 172
- Stadiasmus von Patara 146
- Stephanas 343
- Stephanus 47–48, 100, 107, 412, 504
- Strabo 75, 145
- Südreich 453
- Sueton 101
- Synnada 140
- Syrakus 151
- Syrien 21, 23, 26, 46, 49, 56, 62, 66, 83, 85,  
100, 107–108, 138, 145–146, 158, 164,  
166, 180–181, 184, 193, 221, 225, 412, 461,  
465, 491
- Süd~ 165
- Syro-Phönizien 48, 149, 462
- Syros 140
- Tacitus 454, 498
- Tarsus 61, 107, 134, 140–142, 148, 150, 182,  
197, 461–462
- Taurusgebirge 180, 199
- Tavium 139, 142
- Theben 144
- Themistokles 495
- Thermaischer Golf 73–74, 171

- Thermopylenpass 144
- Thessaloniki 17, 23, 26, 55, 69, 72–78, 81, 85–86, 126, 139, 142–144, 146–148, 150, 156–158, 163–164, 166–167, 169–174, 176–177, 179–180, 187–189, 192–193, 200–201, 209–215, 218–219, 223–224, 230, 250–252, 269, 274–276, 280, 282–283, 285–286, 290, 293, 306, 325, 327–330, 340–341, 343, 360, 363, 365–366, 368–369, 377, 380, 400, 407–408, 410, 413–414, 416–418, 423–424, 427–428, 442, 448, 454, 455, 472–474, 477, 491–492, 497, siehe auch → Gemeinde in ~
- Gründungsaufenthalt in ~ 280–283, 285, 293, 295, 299, 328, 423, 472
- Thrakien 75
- Thyatira 186–187
- Tiberius (Kaiser) 19, 56–57, 73, 76, 86, 190
- Timotheus 15, 23, 38, 41, 67, 93–94, 123, 126–128, 151, 156–161, 167–168, 171–174, 177, 179, 185–186, 188–193, 195–227, 250, 257–258, 269–271, 274–279, 289, 315, 325–326, 328, 365, 377, 423, 425–427, 472–474, 478, 501, 503
- Titus 24, 38, 41, 53, 56, 106, 109, 164, 179, 198, 202, 437
- Trajan (Kaiser) 59, 83
- Troas 140, 146, 148, 150, 161, 167, 186, 193, 202, 284
- Trophimus 200–202
- Tyana 139, 148
- Tychikus 200–201
- Tyros 149
- van Beethoven, Ludwig 1
- Varro 499
- Veria → Beröa
- Via Appia 140, 147
- Via Egnatia 73, 142–143, 147, 167, 169, 171, 186
- Via Sebaste 136, 139–140, 146, 148–149, 167, 185
- Via Tauri 139, 148
- Victoria 319
- William Wrede 461
- Zentralachaia 144
- Zentralanatolien 180
- Zeus 82, 461
- Zion 48, 486–487
- Zypern 47, 49, 51, 55, 61, 63–67, 85, 96, 107, 136, 146, 161, 162, 165, 180–183, 462, 468

## Sachregister

- Abendmahl 349  
Abraham  
– Bund Gottes mit ~ 109  
– ~skindschaft 480–481, 489  
– ~süberlieferung 479  
Achämenidenzeit 149  
Ad Herennium 251  
Adam-Christus-Typologie 346, 352  
Adiaphoron 197, 298, 392, 395, 397  
Adventus-Ritual 88  
Agonotheten 76  
Agora 74, 190  
Akklamation 19  
Allegorese 480  
Allegorie 250  
Alte Kirche 464  
Alter Bund 399  
Altes Testament 386–387, 456, 484  
Älteste 442  
Ämterekklesiologie 40, 42  
Amtsbrief 410  
Analepse 254, 267  
Anciennität 224  
Anspielung 451  
Anthropologie 312, 319, 386, 400, 402, 404  
Anthyphora 254  
Antichrist 32, 36  
Antidosis 272  
Antijudaismus 37, 60, 454, 472, 476  
Antiochia, siehe auch → Gemeinde in ~  
– Klauseln 122, 123, 130–131  
– Tradition 306  
– Kompromiss 122–123  
– Konflikt 3, 24–25, 45, 51–54, 65, 95, 99, 105, 112–114, 117, 119–123, 125, 127, 282, 291, 393, 403, 413, 415, 462, 467–468, 479  
– Zwischenfall → Konflikt  
Apokalypse Moses 337  
Apokalyptik 10, 32, 262, 278, 333–336, 338, 340, 342, 355, 362, 367, 374, 383, 385, 459, 488  
Apologetik 23, 283, 288–289  
Apologie 413, 417, 421, 424, 429, 496  
Apostat 196, 393  
– jüdischer 11  
Apostel 2, 29, 62, 65, 88, 129, 145, 151, 158, 162, 186, 227, 263, 287, 288, 307–309, 321, 343, 349, 383–384, 397, 400, 403, 414, 421, 423, 425–427, 429–432, 434–436, 438, 441–443, 462–463, 465, 471, 474, 476, 483, 485, 491, 496, 502, 505  
– Christi 127, 163, 217, 345  
– ~begriff 128, 163, 426  
– ~dekret 46, 53, 67, 113, 121, 390, 467  
– der Völker 55, 64, 284, 389, 489  
– Jerusalemer 46, 100, 102, 104  
– ~konvent 3, 22, 23, 25, 50, 51, 53–54, 62–64, 67, 94, 106–107, 109–110, 112, 127, 161, 163, 180, 221, 224–225, 282, 291, 389–393, 401, 403, 413–414, 462, 467–469, 492  
– ~konzil 468  
– Lehre 31  
– ~status 127  
– ~titel 62, 217  
Apostelgeschichte 2, 16–17, 20, 22–23, 26, 30–31, 47–48, 58, 62, 65–67, 78, 119, 135, 139, 141–143, 145, 149, 155, 159–160, 167, 179, 192, 195, 203, 205–206, 210, 213, 215, 220, 223, 226, 282–283, 285, 288–290, 311, 330, 408, 455, 462, 467, 469, 472  
– Entstehung der ~ 46  
– Historizität der ~ 28  
Applikation 466  
Archäologie 75  
Ars moriendi 321  
Askese 320  
Astrologie 242  
Athletische Agonistik 319, 322, 323  
Attizistische Schulrhetorik 246  
Audition 186  
Auferstehung  
– der Toten 123–125, 174, 262, 266–267, 325, 327–331, 334–335, 337, 339, 341–342, 344–346, 353–357, 359–360, 362, 371, 374  
– Teilhabe an der ~ Christi 503  
– ~shoffnung 330, 348, 356–358, 363  
– ~sleugner 353  
– ~svorstellung 344, 350  
– ~zeuge 164, 343  
Auferweckung 10, 124, 336, 339

- Jesu 124–125, 343–345, 347, 357–358, 362, 370, 375, 379, 384, 400
- Aufnahmeritus 170
- Augenzeugenschaft 186
- Augustus
  - Ara 75
  - Kult 76
  - ~priester 82
- Autobiographie 273
- Autorität 6, 250, 289, 425, 434–435, 437
  
- Babylonisch-iranische Tradition
- Barbareneinfälle 75
- Befreiung 187
- Befreiungsdikt 82
- Befreiungsgeschehen 312
- Bekehrung 2, 186, 188, 191, 383, 461
- Bekennnis 325, 362
  - ~formel 262
  - ~tradition 8–9
- Benefiziarier 135
- Berufung 2, 296, 298–299, 308, 372, 384, 386, 389, 401, 461
- Beschneidung 11, 24, 60, 97–99, 109, 111–112, 115, 117, 162, 180, 194, 196, 197, 214, 390–393, 397–398, 465, 473, 479–482, 488, siehe auch → Unbeschnittenheit
  - ~sforderung 48, 51
  - ~sfreiheit 63, 109, 391, 403, 462
- Bestattungsrhetorik 246
- Bestrafung 295
- Bildung, griechisch-hellenistische 245–246
- Bischof 153–154
- Bote 38–39, 41, 153, 209, 290, 466
- Botenformel 38–39, 41–42
- Brief 5, 152, 154, 173, 175, 191, 206, 216, 219, 226, 257, 290, 307, 402, 423, 466, 489, 492, 496
  - ~kommunikation 220
  - ~konvention, antike 35, 178, 209, 210
  - ~theorie 175, 273, 499
  - Freundschafts~ 225, 410, 412, 421
  - Herrscher~ 225
  - literarischer ~ 225
  - philosophischer Lehr~ 494
- Bürgerkrieg 74–75
- Bürgerrecht 166, 284
  
- Caesareahypothese 409
- Calamus 471
- Charisma 181
- Christenverfolgung, siehe auch → Verfolgung
  - 3. Jahrhundert 152
- Jerusalem 118
  - Judäa 31
- Christus → Jesus Christus
- Cicerobriefe 272
- Civitas libera 74
- Claudius
  - ~edikt 20–23, 101, 171, 177, 190, 455, 473–474
  - ~vita 101
- Claudische Judenvertreibung 28
- Colonia, römische 157
- Concilium 71
- Conclusio 252
- Confirmatio 252
- Confutatio 252
- Corpus Pastorale 179
- Corpus Paulinum 7, 16, 179, 252, 307, 398, 468
- Corpus Philonis 245, 250, 266
- Cursus publicus 134, 146–147, 149, 153
- Cynische Tradition 254
  
- Damaskus
  - Berufung des Paulus vor ~ 2, 8, 50, 93–94, 100, 102–103, 106, 110, 130, 136, 291, 389, 390, 462, 464, 465
  - Synagoge 58
  - ~erlebnis → Berufung des Paulus vor ~
- Dämon 338
  - Dämonologie 240, 241
- De Congressu 250
- Dekalog 263, 390
- Determinismus 236–237
- Deuteengel 334
- Deuteronomistisch 453, 475
  - ~e Theologie 453
  - ~es Geschichtswerk 475
- Deuteronomium 387
- Deuteropaulinen 209, 223, 226
- Deutsches Requiem 354
- Diakone 154
- Diaspora
  - ~-Gemeinde 98, 112, 182, 194, 224
  - ~-Juden 47–49, 52, 100, 107, 166, 221, 223, 461
  - ~-Synagoge 5, 67, 162
- Diatribie 432
- Dichotomie 69–70, 79, 84, 90, 260
- Didache 58, 68
- Dieb 230–231, 235, 258, 262, 340
- Diminutivform 191
- Diptychon 188
- Diskriminierungserfahrung 283–285

- Dispositio 250, 266  
 Divisio 252  
 Dogma, neutestamentliche Grundlegung des 8  
 Doxa-Leib Christi 503–504  
 Dritter Makedonischer Krieg 222  
 Dualismus 231, 233–238, 240, 242–243, 253, 262  
 – ethischer~ 240–241  
  
 Ego-Erzählung 274  
 Ehebruchverbot 263  
 Ehelosigkeit 304–305  
 Ehescheidung 113  
 Eid 263  
 Eigentumsvolk 463  
 Eisegeese 267  
 Ekklesia 45–46, 48, 57, 59  
 Ekklesiologie 40, 42, 404  
 Ekstase 57  
 Elocutio 250–251, 266  
 Endogene Faktoren 450–451  
 Endzeit 176, 334, 337  
 Engel 315, 335  
 – ~ der Finsternis 237–238, 241  
 Entgenealogisierung 481  
 Enthaltbarkeit 304  
 Enthusiasmus 229, 344, 354, 371, 410, 470, 471  
 Entrückung 40, 332, 338, 341, 353, 361  
 Epheserbrief 226  
 Epideixis 248, 255  
 Epistel Henochs 459  
 Epistolographie 28, 155, 178, 491–492, 494, 497, 504  
 Erdbeben 188  
 Erlösung 173, 178, 371, 375, 488  
 – ~lehre 389  
 Erscheinungszeugen 124–125, 128–129  
 Erstling 347  
 Erwählung 295, 298–300, 371–372, 377, 386–388, 400, 459, 463  
 – ~stheologie 459  
 – ~svolk 162, 164, 173, 387, 488, 489  
 Erwecker 396  
 Eschatologie 4, 23, 31, 36, 173, 176, 236, 237, 239, 267, 294, 310, 313, 315, 321, 339, 340, 342, 347, 352–353, 356–357, 362, 366, 369, 372–373, 378, 380, 383–385, 400, 402, 404, 446, 456, 458, 478, 485, 489–490, 501  
 – Eschatologische Teilhabe 503  
 – Eschaton 458  
 – futurische ~ 331, 366–367  
 – paulinische~ 356, 358  
 – präsentische ~ 365–368, 378, 380–381  
 Esrabuch, Viertes 459  
 Etesische Winde 140  
 Ethik 4, 97, 267, 293–295, 297–298, 300–301, 306–307, 309–311, 316–317, 323, 325, 387, 391, 398, 400, 404, 464  
 – christliche ~ 168, 265, 301, 307, 317  
 – Entwicklung paulinischer ~ 293  
 – neutestamentliche ~ 311, 313  
 – paulinische ~ 291, 293, 297, 301, 311, 403  
 – teleologische ~ 312  
 Ethnarch 101–102, 465  
 Ethnikon 187  
 Ethos 248, 315  
 Euergetismus 85  
 Eunuch 338  
 Europareise 23, 26  
 Evangelienüberlieferung 48, 290  
 Evangelisation des Paulus 25  
 Evangelium 3, 9, 33, 38, 47, 61, 66–67, 126, 159, 165, 173, 176–178, 196–197, 217, 260, 276, 359, 368, 370, 384–385, 387, 389, 391–392, 400, 403, 407, 410, 415, 417, 420–421, 424, 428, 433, 436, 457, 462, 478–479  
 – ~ Ausbreitung des 45  
 – ~ Christi 205, 212, 417–419, 433, 444, 484, 489  
 – ~ der Beschneidung 163, 403  
 – ~ der Unbeschnittenheit 163  
 – ~ für die Heiden 100, 106, 109, 174–176  
 – ~ Gottes 256, 417–418, 425, 427, 437  
 – ~ Verständnis des 4  
 – ~ Zeugen des 46  
 – ~sbotschaft 125  
 – ~smision 171  
 – ~sverkündigung an die Völker 162  
 – ~sverkündigung in Antiochia 50  
 – ~sverkündigung unter Juden 111  
 – ~sverkündigung 21, 48, 119, 127–128, 160, 167, 172, 176, 369, 389–390, 397, 417, 420  
 – ~sverkündigung, auflagenfreie 120  
 – ~sverkündigung, gesetzesfreie 95, 97, 160  
 – ~sverkündigung, unabhängige 102  
 – Grunddaten des ~s 123  
 – Grundlagen des ~ 210  
 – Paraklese 9  
 – paulinisches ~ 187, 384, 479  
 – Predigt des ~ 371  
 – Verkündigung des ~ 6, 8, 10, 55, 65, 100, 104, 129, 157–158, 177, 199, 208, 219, 221,



- 224, 276–278, 342, 360, 407–408, 413, 416,  
432, 434–435, 456
- Exegese 447
- Exilliteratur 496
- Existenz
- apostolische ~ 444
  - christliche ~ 294, 296, 312, 321, 353,  
354–356, 360–361, 365, 369, 370–371, 374,  
376–381, 386, 388, 400
- Existenzgewissheit 462
- Exogene Faktoren 450–451
- Exordium 24, 251
- Exorzismus 187–188
- Expectatio mortis 494, 502, 505
- Falschpropheten 436
- Fernstraßen 133
- Figura etymologica 377
- Finsternis 229, 231, 233, 235–236, 239
- Finsternis-Licht-Terminologie 229, 232, 242
- Flavische Zeit 149
- Flucht 283, 285, 287, 290, 330
- Frachtschiff 140
- Freigelasene 153
- Freiheit 298, 373, 397, 429, 431, 434, 441,  
442
- Freiheitsverleihung 74
- Freundschaftsbrief → Brief
- Friedensideologie 86
- Frühjudentum 229, 231, 301, 322, 452, 453,  
456, 458–459, 475, 484
- Fürsten der Lichter 237
- Galaterbrief 4, 11, 24, 26, 33, 38, 50, 53, 61,  
63–64, 94, 97, 99, 120, 225, 248, 269, 294,  
297, 307, 310, 386, 388, 390, 394, 398–399,  
402–405, 410, 414, 448, 461, 467, 468,  
470–472, 478, 479, 482–483, 488
- Zuordnung zur Apostelgeschichte 26, 101
  - Galatische Krise 25, 294, 298, 393–394
- Gallio-Inschrift 16, 19, 28, 408
- Gastfreundschaft 427, 441, 443
- Gebetsstätte 186, 190
- Gebote 263, 295, 306, 387, 398, 487
- Gefangenschaft
- paulinische ~ 182, 202, 291, 358, 419, 442,  
462, 470
  - ~sbriefe 291, 470
  - Gefängnis 188, 470
- Geist 260, 267, 316, 355, 384, 391
- ~ Christi 159
  - ~ des Evangelium 168
  - ~er 239
- Erfahrung des ~ 57
  - ~gabe 400
  - ~ Gottes 259
  - ~ und Abraham 259
  - ~ und Mose 259
- Geld 418
- Gemeinde
- ~ in Antiochia 46–47, 49–50, 108, 129,  
165–166, 181, 194, 426, 468, 469
  - ~ in Antiochia, Judenchristen 60,  
116–117, 123
  - ~ in Antiochia, Leitung der 49
  - ~ in Galatien 104, 119–120, 478, 481
  - ~ in Jerusalem 97, 103–105, 110–112, 119,  
123, 129, 162, 165, 170, 180–182, 184–185,  
193–194, 197, 201, 206, 392–393, 395, 457,  
468
  - ~ in Jerusalem, gemäßigt-toraobservante  
Richtung 115
  - ~ in Jerusalem, gesetzesliberale Richtung  
104
  - ~ in Jerusalem, Leitung der 63, 110, 116,  
186
  - ~ in Jerusalem, toraobservante Richtung  
115
  - ~ in Korinth 24, 120, 125, 128, 130, 305,  
344, 360, 363, 428–429, 438, 441
  - ~ in Korinth, Judenchristen 121
  - ~ in Makedonien 326
  - ~ in Philippi 28, 407, 442, 470
  - ~ in Südgalatien 51
  - ~ in Thessaloniki 69, 88–89, 91, 93–94,  
127, 155, 160, 172–173, 176, 276, 280, 291,  
337–338, 363, 400, 410, 413, 427–428, 477
  - ~ judenchristliche in Jerusalem 11, 98,  
120, 205
  - ~ makedonische 158, 207
  - ~brief 225–226, 410, 421
  - ~leiter 442
  - ~leitungsbrief 176
  - ~ordnung 40
- Gemeindegründung in Korinth 24, 291
- Gemeindegründungen in Makedonien 222,  
291
- Gemeindegründung in Thessaloniki 31,  
210, 274, 280, 282, 306, 473
- Gemeinschaftsmahl 51, 53–54
- Genitivus subjectivus 163
- Genus deliverativum 251
- Gerechtigkeit 233, 235, 384, 386–388,  
396–397, 399, 405, 483, 487
- Gericht 37–38, 41, 230, 295, 298, 321, 325,  
328, 330, 341, 349, 356, 369, 371–372, 375,

- 378–379, 383, 386, 388, 396, 457, 477–478, 487–489
- Gesalbter Gottes 163
- Gesandter 426
- Geschichtsschreibung, hellenistisch-römische 2
- Geschlechtsverkehr 301–305, siehe auch  
→ Sexualität
- Gesetz 23, 98, 103–104, 293, 315, 354–355, 384, 386–389, 392, 394, 396–398, 400–401, 403–404, 446, 452, 480–481
- ~ Christi 307, 397
- ~ des Mose 130
- ~eskritik 103
- ~esliberale Haltung 110
- ~esliberale Haltung, Paulus 116
- ~esliberale Haltung, Petrus 108
- ~esverständnis 4, 390
- ~esverständnis, paulinisches 390, 393
- ~eswerke 98
- ~losigkeit 233, 235, 341
- Fluchfunktion des ~ 98
- Heilsfunktion des ~ 98
- Getreidesegler 149–151
- Glaube 212, 256, 265, 344, 366, 368–369, 376, 384, 391, 398, 481
- ~ bei Abraham 264
- ~ bei Paulus 265
- ~ bei Philo 264
- ~ im Ersten Thessalonicherbrief 212
- ~ der Thessalonicher 33, 38
- ~nder 233, 235
- ~sformeln 8
- christologischer ~ssatz 6
- Glaube, Liebe, Hoffnung (Trias) 177, 256, 264, 267, 331, 367, 376, 380, 384, 388, 400
- Gleichnis 174, 253
- Glosse 360
- Glossolie 294
- Glücksstern (maza) 242
- Gnade 298, 307, 487
- Gnosis 229, 322, 344, 349
- Goldenes Zeitalter 89
- Goliathzählung 277
- Gott
- ~esdienst 36
- ~esfürchtige 78, 162, 188, 214, 329, 455
- ~esheil 164
- ~esherrschaft 48, 173, 347–348, 351, 353, 431
- ~esrede 349
- ~esvolk 50, 55, 301, 485
- ~esvolk, eschatologisches 465
- Bund 109
- Erwählungsgeschichte 480
- eschatologischer Heilsratschluss 458, 460
- Frieden 257
- Heilswille 348
- Rächer 295
- Ratschluss 354
- Richter 321, 387
- Schöpfer 237, 239
- Vater 256, 346
- Verheißungswort 484
- Wesen 416
- Wille 242, 257, 295–296, 298, 300, 315–318, 323, 387
- Wirken 369
- Wohlgefallen 257
- Wort 257, 296, 384, 459
- Götzen 113, 233, 235, 264, 368, 383
- ~bilder 78, 157
- ~diener 477
- ~dienst 390
- ~opferfleisch 53, 113, 121–122, 125–126, 291, 390, 428–430, 434, 441, 471
- Gräzisierung 221–222, 271, 277
- Güterethik 311, 314–315, 318, 322–323
- Halacha 160, 234, 237, 315, 318, 480
- Hamartologie 394
- Hapaxlegomenon
- Hauptstadt 74
- Hausgemeinde 188
- Hebräerbrief 223, 226
- Hebräische Bibel 229
- Heiden 52, 78, 111, 116, 189, 196, 331, 337, 383, 385, 387, 457, 458, 477, 490
- ~christen 24, 31, 55, 106, 108, 180–181, 184–185, 194, 197–198, 202, 328, 387, 390, 392, 393, 403, 469, 479, 482
- ~mission 27, 106, 109–110, 118, 409, 418
- ~mission, auflagenfreie 108, 110–111, 115
- ~mission, gesetzesfreie 55, 107, 115, 166, 391, 462
- Heil 9, 98–99, 126, 159, 235, 321, 350, 354, 367, 371–372, 375, 377–379, 388, 390–391, 485
- Israels 162
- Heilige Schrift, jüdische 447, siehe auch  
→ Judentum/Kanon; Tanach
- Heiliger Geist 181, 259, 260, 371, 376–377, 390, 396, 399
- Heiligkeit 260, 300, 315–316, 387, 400, 402
- ~sgesetz 390
- Heiligtum 432

- Heiligung 176, 257, 295–296, 298, 300, 385, 387, 402  
 Heil  
 – ~anspruch 463, 489  
 – ~sausschluss 298  
 – ~sbotschaft 384, 424  
 – ~sgemeinde 194, 482, 484  
 – ~sgeschehen 370–371, 374  
 – ~sgeschichte 22, 459  
 – ~sgeschick 458  
 – ~shandeln Gottes 8, 51, 295–296, 298, 331, 351, 366, 371–376, 378–381, 400, 402, 416, 485, 487, 490  
 – ~skonzeption 480  
 – ~sökonomie 457, 459, 485  
 – ~sordnung 459  
 – ~sort 339  
 – ~speriode der Tora 165  
 – ~splan 450  
 – ~sstand 388, 460, 480  
 – ~steilhabe 163, 173, 356  
 – ~suniversalismus 460  
 – ~sverlust 111  
 – ~svermittlung 487  
 – ~sweg 293  
 – ~szusagen 50  
 – ~ung 48  
 – ~/skollektiv 488  
 Hellenisierung 223  
 Hellenismus 315, 494  
 Hellenisten 47–49, 57, 103, 223  
 – Christusgläubige 47  
 – Gemeinden 24  
 – Jerusalemer 50, 61, 67, 108  
 – Juden 245, 261, 267, 390  
 – Judenchristen 116  
 – Mission 26  
 – Tradition 82  
 – Herrscherkult 81  
 – Hellenistisch-römische Kultur 69  
 – Hellenistisch-römische Umwelt 89  
 Hendiadyoin 425  
 Henochbuch, Erstes 447, 452, 459  
 Hermeneutik 245  
 – biblische 248  
 Herrenmahl 162, 164–165, 344  
 – ~sgottesdienst 170  
 Herrentag 170  
 Herrenwort 335  
 Herrscherkult 72, 76, 79–80, 82–88, 90–91, 368  
 Hetäre 187  
 Himmel 338–339, 355, 368, 370  
 Himmlisches Jerusalem 487  
 Historischer Jesus 48  
 Historizität 455  
 Hodayot 237, 242  
 Hoffnung 38, 176, 235, 256, 262, 265–266, 328, 330–331, 336, 340–341, 345, 358, 360, 362, 369, 372, 375, 379, 381, 384  
 Hoffnungslosigkeit 374  
 Hoheitstitel 348  
 Hohepriester 22  
 Homologoumenon 445, 448  
 Horoskop 241–242  
 Hapaxlegomenon 413  
  
 Idealismus 37, 313  
 Ignatiusbriefe 58  
 Imitatio Christi 307, 444  
 Imperium Romanum 69  
 Indikativ/Imperativ 313  
 Individualethik 316  
 Infrastruktur 156, 168  
 – ~maßnahmen 146  
 Initiationsritus 50, 57, 391, 392  
 Inschriften 75, 187  
 Inspiration 259, 260  
 Interpolation 354  
 Inventio 250, 266  
 Irdisches Jerusalem 487  
 Ironie 254, 267  
 Israel-Theologie 4  
 Itinerar 147  
 – ~ium Antonini 147, 149, 167  
 – ~ium Burdigalense 148  
  
 Jakobusklauseln 113, 118, 165  
 Jeremiabuch 453  
 Jerusalem  
 – judenchristliche Gemeinde in ~ 11  
 – Zerstörung 29, 31, 459  
 – ~aufenthalt 467  
 – ~besuch 104, 105  
 – ~besuch, erster 105, 108, 110, 131, 136  
 – ~besuch, zweiter 106, 131, 462  
 – ~er Kreis 118–119  
 – ~er Schlichtungskonvent 467  
 – ~er Tempel 58, 233, 432  
 – ~er Treffen 24, 131, 467  
 – ~er Vereinbarung 110, 112–114, 116, 186, 197–198, 203  
 – Reise nach ~ 469  
 Jesaja  
 – Buch des ~ 3  
 – Wort des ~ 484

- Jesus Christus 90–91, 100, 128, 155, 157,
  - 160, 163, 174, 192, 205, 208, 212, 224,
  - 232–233, 258, 294, 297, 299, 307, 321–322,
  - 325, 328, 331–332, 335, 337–340, 343,
  - 345–348, 355–356, 358–362, 357, 368,
  - 372, 374–375, 378, 383, 386, 389, 392, 396,
  - 399–400, 412, 416, 426, 428, 439, 442, 444,
  - 463, 465, 475, 480, 483–485, 487, 503–504
- Anwalt 356
- Auferstehung von den Toten 159,
  - 164–165, 174, 224, 262, 295, 331, 341–342,
  - 344–346, 356, 504
- Auferweckung 371–372
- Christiani 58
- Christologie 90, 257–258, 267, 300,
  - 305–307, 309, 347, 446
- Christophanie 343
- Christusbeziehung 385
- Christusereignis 55, 61
- Christuserkenntnis 389
- Christusevangelium 463
- Christusgemeinschaft 329, 365, 366–367,
  - 371–375, 379–380
- Christusgeschehen 295, 304, 372–373,
  - 379–380, 399, 461
- Christusglaube 25, 47–48, 62–63, 93, 97,
  - 99–100, 104, 122, 165, 358, 371, 415, 465,
  - 471, 480, 488
- Christusglaube, toratreuer 62
- Christusgläubige 53, 57–60, 64, 107, 269,
  - 284, 312, 330–331, 339, 367, 370, 374, 390,
  - 393, 410, 413, 431, 439, 450, 460
- Christusgläubige, antiochenische 49
- Christusgläubige, aus den Völkern 52
- Christusgläubige, galatische 98, 107
- Christusgläubige, heidnische 108–109,
  - 113, 118–119, 125, 130–131, 410
- Christusgläubige, jerusalemer 50
- Christusgläubige, jüdische 55, 59, 109,
  - 112–114, 118, 125, 128, 130–131, 410,
  - 468
- Christusgläubige, pharisäische 103, 109
- Christusgläubige, samaritanische 48
- Christusgläubige, unbeschnittene 114
- Christuskleid 170
- Christuskult 79
- Christus-Teilhabe 385
- Christusverfolger 474
- Christusverkündigung 474
- Christusvision 127
- Erscheinung des Auferstandenen 60, 124,
  - 426
- Freiheit 109, 352
- Geschichte 8
- Heilswerk 346
- Herabsteigen 336
- Herrschaft 347, 348
- Jesusbewegung 412
- Jesus-Logien 174, 332
- Jesus-Tradition 57, 100, 230, 316, 333,
  - 343, 427, 432–433
- Kreuz 97, 295, 306, 347
- Kreuzestod 98, 100, 125
- Leidensweg 199
- ~ praesens 9
- Richter 356
- Selbsterniedrigung 503
- Selbstunterwerfung 348
- Tod 262, 331, 341–342, 370–371, 504
- vorösterliches Wirken 102–103
- Johanneisches Schrifttum 307
- Johannes Chrysostomos 38, 60, 319, 494
- Jubiläenbuch 448
- Juden 52, 62, 78, 111–112, 117, 188–189,
  - 196–197, 215, 249, 258, 295, 329, 331,
  - 385, 387, 413, 418, 420, 454, 473–477,
  - 483, 489–490, siehe auch → Judentum
- ~christen 11, 24, 31, 48, 54–55, 59, 62, 98,
  - 117, 122, 162, 185, 197, 202, 205, 220, 222,
  - 390–392, 394, 403, 435–436, 469, 478–480,
  - 482–484, 488
- ~christen, Jerusalemer 114
- ~christliche Gruppen 114, 118
- Gericht über die ~ 38
- ~mission 27
- ~polemik 31, 453–454
- Volk der ~ 38
- Judentum 32, 54, 68, 202, 214, 222–223, 240,
  - 260, 310, 315, 330, 335, 342, 349, 386, 393,
  - 394, 455, 479–480, 482, 488
- antikes 51
- ephesinisches 455
- Jüdische Gemeinde in Thessaloniki 282,
  - 478
- Jüdisch-hellenistische Herkunft 221
- Jüdisch-hellenistische Literatur 30
- Jüdisch-hellenistische Schule in Jerusalem
  - 246
- Kanon 452, siehe auch → Heilige Schrift/  
jüdische; Tanach
- Krieg 56, 137
- Monotheismus 475
- Politeuma 455
- Religionsgesetz 115
- Tradition 90, 166, 295
- Volk 51

- Weisheit 248, 266, 385, 500
- Jüngerkreis 103, 118, 290
- Kabirus-Kult 76, 77
- Kaiser 78–79, 84, 101, 329–330, 418, 494
- Ideologie 78
- ~kritik 70, 87, 91
- ~kult → Herrscherkult
- ~priesterin 6
- Kalindoia 82
- Kanon Muratori 17
- Katechese 452
- Kinder der Wahrheit 237, 240
- Kinder des Frevels 237, 239
- Kinder des Lichts 231–232, 235–236, 238, 240, 242, 254, 369, 378, 380
- Kirche, hellenistische 464
- Kirchenväter 38, 446
- Klientelkönigtum 101
- Kohärenz 5
- Kohärenzbegriff, prozessbezogen 6
- Koinon 72–73, 77–78, 81–82
- Kollegialmission 158
- Kollekte
  - ~ für Jerusalem 24, 27, 66, 110, 163–164, 169, 200–203, 307, 437, 462, 468–469, 492
  - ~nbrief 248
  - ~nreise 3
- Kollektiverzählung 275
- Kolonien 161, 186
- Kolosserbrief 209, 226
- Konstruktivität 2–3
- Konsul 101
- Kontemplation 250
- Kontingenz 5
- Kontrast 254
- Konversion 157
- Konvertiten 170, 267, 336
- Konzil von Nicaea 153
- Korintherbriefe 30, 33, 249, 260, 315, 320, 388, 396, 400, 414, 423, 443, 453
- Korintherbrief, Erster 4, 11, 24, 32, 38, 41–42, 94, 97, 113, 120–121, 127, 175, 177, 269, 291, 294, 301, 303–306, 309, 319, 325, 334, 344, 347, 350, 356, 358, 362, 396–398, 402, 404, 410, 418, 423, 426, 429, 434, 448, 470, 492
- Korintherbrief, Zweiter 4, 38, 95, 209, 269, 284, 286–287, 289, 356, 399, 423, 431, 434–435, 440–441, 448, 469–470, 492
- ~ Datierung 95
- Körper 260, 351
- Kreuz 292, 319
- ~ Christi 97
- ~estheologie 298, 310, 386
- Kult
  - ~ der ägyptischen Götter 368
  - ~ des Dionysos 76, 368
  - ~ des Kabirus 368
  - ~einrichtung 81
  - kultisch-rituelle Bestimmung 97
- Kurtisane 187
- Kyrios 57, 89, 129–130, 230, 258, 279, 288, 295, 297, 299, 315, 321–322, 338–340, 360, 374, 385, 486
- Laie 234
- Landschaftshypothese → Nordgalatische Hypothese
- Lasterhaftes Verhalten 298, 301
- Lasterkatalog 238, 261
- Latinisierung 221–222
- Lebensunterhalt 128, 130, 425–426, 428–430, 433, 435–436, 437, 439–441
- Legat 57
- Legitimationsformel 333
- Lehrer 62, 107, 436
- Leib 267, 316, 351, 361
- Leiblichkeit 350
- Lektor 154
- Leviten 432
- Liber Antiquitatum Biblicarum 447
- Libertiner 122, 321
- Licht 229, 231, 233, 235–236, 239
- Liebe 265, 267, 294, 303–308, 318–319, 356, 440, 443, siehe auch → Glaube, Liebe, Hoffnung (Trias)
  - ~ Christi 356
  - ~sgebot 97, 307
  - Bruder~ 261, 306, 316
  - Schwester~ 305–306
  - Nächsten~ 159, 317
- Literarkritik 28
- Literaturkoine 166
- Litotes 326
- Lobpreis 233, 373
- Logien-Quelle 453
- Logos 248
- Lohnarbeit 157, 167, 282
- Lohnverzicht 127
- Lukanisches Doppelwerk → Apostelgeschichte
- Lukasevangelium 22
- Magistrat 71
- Mahl

- ~feier 350
- ~gemeinschaft 51, 54–55, 60
- ~streitigkeiten 53
- Mahnschreiben 251
- Makeonien 3
- Makkabäerbuch, Viertes 452
- Makkabäische Krise 465
- Makkabäischer Aufstand 161
- Mansiones → Poststationen
- Märtyrer 329, 505
  - ~tod 225
  - Martyrium 3, 219
- Matthäusevangelium 68, 284
- Matthäushomilien 319
- Maulesel 133
- Meilensteine 134, 137
- Meineidverbot 263
- Menorah 57
- Menschensohn 334
- Merides (Bezirke) 71
- Messianisches Reich 315
- Messias 91, 100, 224, 392
- Metapher 253, 284, 428
- Midrasch 447
- Migration 284
- Miliarien 147
- Militärkolonie 161
- Militärschiffe 135
- Mimesis-Gedanke 155, 190, 254, 267, 478
- Misanthropie 476
- Missio Dei 227
- Mission 3, 26, 38, 141, 145, 155, 158, 160, 166, 169–170, 175, 192, 391, 393, 405, 408, 412–414, 417, 419–420, 426, 439, 440
  - ~ in Griechenland 415
  - ~saufenthalt 292
  - ~serfolg 215, 224
  - ~sgemeinde 164
  - ~spredigt 328
  - ~sstrategie 139, 151, 156, 168, 175, 393, 440, 455, 497
  - ~steam 170–174, 177, 210–214, 273–282, 284, 289, 291, 306, 425, 431
  - ~stheologie 421
  - ~sverkündigung 4, 329–330, 384, 415, 418, 472, 475–476, 497
  - ~szentrum 177
  - antiochenische ~ 23, 431, 442
  - frühchristliche ~ 218
  - galatische Fremdmisionare 473, 479–480, 488
  - Heiden~ 27
  - Juden~ 27, 166
  - judenchristliche ~ 391
  - judenchristliche Missionare 111, 410
  - Missionar 38, 40, 126, 157, 160, 166, 174, 176, 180, 213, 221, 223, 284, 285, 330, 383–384, 401, 420, 424–425, 427–428, 432, 442, 462, 479, 491
  - palästinische ~ 435
  - paulinische ~ 20, 22, 25, 28, 67, 151, 158, 164, 175, 180, 190–191, 227, 420, 465
  - Proselyten~ 156
  - Völker~ 159–162, 164–166, 171, 173–177, 192, 390
- Missionsreisen
  - Dritte ~ 95, 123, 128, 145, 148, 193, 195, 199–200, 203, 225, 462
  - Erste ~ 61, 112, 129, 159, 167, 182–183, 185–186, 193–194, 196, 199, 468
  - Zweite ~ 25, 94–96, 112, 123, 126, 128, 138, 146–147, 159, 183, 185, 194–196, 199–200, 203, 206, 221, 224–225, 407, 411, 462, 468
- Mitabsender 208, 210, 216, 225
- Mitarbeiter 177, 212, 218, 220, 224, 326, 365, 415, 417, 465
- Mithridatische Kriege 74
- Mitverfasser 208, 216, 218–221, 224, 226, 271
- Monotheismus 391
- Mobilität 35, 288
- Mond 351
- Moral 252, 266, 315
  - alttestamentliches ~gesetz 293
- Münzen 74, 77
- Mysterien 332, 344, 348–349, 353, 458, 460, 488
- Nachrichtentransfer 145
- Nächstenliebe → Liebe/Nächsten~
- Naherwartung 23, 333, 353, 358
- Narratio 24–25, 176, 252
- Narrenrede 286–287, 438
- Natalfamilie 86
- Natur 315
- Nebenstraßen 133
- Neokorie 82
- Neronische Verfolgung 96, 412
- Neuer Bund 399
- Nomologie 388
- Nomos 480–481
- Nordgalatische Hypothese 97, 291, 470
- Normenethik 318
- Numeri 480
- Nuptialfamilie 86

- Oberpriester 83  
 Offenbarung 124, 230, 353, 389, 391  
 – ~ Christi 61, 488  
 – ~serlebnis 98, 102  
 – ~sgeschehen 99  
 Officia 251, 266  
 Opfer 233, 234  
 – ~altar 432  
 Orator 424  
 Ostern 442  
 Ostraka 187  
 Oxymeron 254, 267, 351
- Paganismus  
 – Kult 432  
 – Kultur 450  
 – Religiosität 49  
 – Umwelt 69, 70, 443  
 Pantokrator 348  
 Papyrus 187, 425  
 Paradies 234  
 Paradoxon 254, 267  
 Paraklese 308–309  
 Parallelismus membrorum 396  
 Paränese 33–34, 38, 234, 241, 243, 260,  
 283, 311–312, 315–316, 318–319, 321,  
 325–326, 328, 340, 355, 366, 371–372,  
 376, 378, 419, 424, 498  
 Paraphrase 447  
 Parenthese 24  
 Parodie 89  
 Partitio 252  
 Parusie  
 – ~ Christi 31, 40, 170, 173–174, 176–177,  
 261–262, 266–267, 278, 298, 315–316,  
 325, 328, 332–335, 337–341, 343, 347,  
 357–361, 366, 374, 376–377, 379, 383,  
 385, 487, 501–503, 505  
 – ~erwartung 11, 174, 309, 493  
 – ~verzögerung 492  
 – ~vorstellung 40  
 Passa  
 – ~fest 120  
 – ~lamm 304  
 – ~mahl 52  
 Passivum divinum 487  
 Pastoralbriefe 2, 212, siehe auch  
 → Corpus Pastorale, Timotheusbrief,  
 Titusbrief  
 Pathos 248  
 Patron 470  
 – ~atsdenken 432  
 – ~Klient-Beziehung 432, 442
- Paulus  
 – ~biografie 412  
 – ~briefe 21, 29–30, 34, 41, 45, 57, 67,  
 69, 77, 87, 138, 151, 175, 179, 204, 210,  
 217–220, 223, 225–226, 234, 248, 261,  
 269–270, 279, 284, 298, 307, 401, 408,  
 445, 465, 491, 495  
 – ~briefe, echte 17, 93, 143, 156, 195,  
 204–206, 209, 218, 223, 226, 296, 466  
 – ~briefe, Überlieferungsgeschichte 491  
 – ~schule 46, 223  
 – ~tradition 341  
 – Apostolat 35, 46, 98, 127–128, 130, 148,  
 150, 269, 276, 389, 392, 399, 429, 436, 492,  
 497, 501  
 – Bekehrung 93  
 – Besuch 34, 496  
 – Botschaft 90, 91  
 – Christologie 90  
 – Chronologie des 16, 20–23, 28, 408, 412,  
 466  
 – Denken des 8–10  
 – Mission → Mission, paulinische  
 – Missionsbiografie 492  
 – Missionsreisen des 22, 26, 146, 150, 159,  
 182, 185, 198, 225  
 – Reisetätigkeit des 66–67  
 – Selbstpräsentation 33, 299  
 – Stellvertreter des 207  
 – Verhältnis zu Timotheus 219  
 – Wirken des 214  
 Pax Romana 40  
 Pentateuch 447, 480  
 Pentateuch-Targum 487  
 Peristasenkatalog 287, 439, 505  
 Peroratio 252  
 Petrinische Tradition 206  
 – Erster Petrusbrief 58, 158, 204, 206  
 – Zweiter Petrusbrief 464  
 – Petrusbriefe 401  
 Pferd 133  
 Pferdewechselstation 134  
 Pfingsten 120  
 Pharisäer 50, 100, 103, 111, 115, 161, 194,  
 342, 345, 358, 389, 390, 436, 452, 461  
 – Bildung 351  
 – Tradition 61  
 Philemonbrief 38, 42, 208–209, 218–219,  
 269, 291, 358, 407, 411, 450, 462, 470–471,  
 504  
 Philipperbrief 38, 42, 50, 164, 207–208, 269,  
 291–292, 358, 401, 404, 407–409, 411–412,

- 414, 418–421, 448, 470, 491, 496, 501–502, 504–505  
 Philosoph 185, 190, 260, 283, 287, 424, 435–436, 442  
 Philosophie 245, 250, 252, 266, 302, 311  
 Phylen 72  
 Pioniermission 165–166  
 Platon  
 – siebter Platonbrief 272  
 – Platonisches Denken 253  
 Pleonasmus 254, 267  
 Pliniusbriefe 271  
 Pluralis majestatis 216  
 Pluralis sociativus 270  
 Pneuma 259, 267, 349, 471  
 – Dualismus 348  
 – ~tologie 297–298, 384  
 Polemik 23, 60  
 Polis 46, 59, 69, 74, 77, 157, 168, 327, 455  
 – ~religion 85  
 Politarchen 72, 169, 170, 472  
 Poppaeus Sabinus, Gaius 73  
 Popularphilosophie, griechisch-römische 280  
 Porneia → Unzucht  
 Porticus 76  
 Posaune 315, 335, 353  
 Postationen 134  
 Postskript 272  
 Prädestination 229, 236–237, 239, 242–243  
 Praeteritio 367  
 Präexistenter Gottessohn 396  
 Präskript 175, 270–271, 275, 326, 410  
 Prätorium 52  
 Predigt 409  
 Presbyter 154  
 Priester 76, 86, 234, 432  
 Princeps 80, 82  
 Privatbrief 251–252, 410, 450  
 Probation 263  
 Prokonsul 19, 25, 474  
 Prokonsulare Provinz 56  
 Promagistrate, senatorische 73  
 Proömium 175, 275, 284, 366–367, 376  
 Propheten 62, 107, 284, 354, 434, 436, 453, 469, 475, 480  
 – ~geschick 453  
 – ~worte 8, 355  
 – Prophetie 181–182, 318, 333, 349  
 Propositio generalis 483  
 Proselyten 48, 56, 156, 249, 267, 329, 393  
 Prostituierte 122  
 Protreptischer Brief 252, 266  
 Provinz 66, 70, 72, 80, 135, 141, 168, 185, 190, 327, 473  
 – ~administration 71  
 – ~hauptstadt 175  
 – ~hypothese → Südgallische Hypothese  
 – ~iallandtage 81, 83  
 – ~ialverwaltung 73, 87  
 – ~identität 78  
 – kaiserliche ~ 73  
 – senatorische ~ 19, 73, 200  
 Psalmen 486  
 – ~text 486  
 – ~zitat 486  
 Pseudepigraphie 29, 155, 195, 221, 340, 458  
 Pseudonym 219  
 Purpurfärberei 186  
 Purpurhändler 186  
 Quaestorium 74  
 Quartakelung 136  
 Rabbinische Tradition 350  
 Rechtfertigungslehre 8–9, 294, 306, 309–310, 355, 373, 379, 388–389, 393, 396, 398–403, 471, 487  
 – Kampfeslehre 9  
 – Rechtfertigungsbotschaft 9  
 – Rechtfertigungsgeschehen 480  
 – Sekundärphänomen 9  
 Reich Gottes 296  
 Reichsadministration 83  
 Reichsaristokratie 83  
 Reichsstraßen 147  
 Reinheit  
 – ~sbedenken 432  
 – ~bestimmungen 61, 214, 479  
 – ~svorstellungen 61  
 Reinigung 234, 239  
 Reiseroute 139, 145, 148, 154, 194, 472  
 Religio licita 455  
 Reminiszenz 447  
 Repräsentation 352  
 retractatio 10  
 Retter 157, 383, 396, 486, 487  
 Rettung 163, 367, 369, 372, 375, 378, 379, 384, 386, 477, 485  
 Rettungswerk 163  
 Rhetorik 25, 27, 176, 245–249, 415, 424, 435, 443  
 – dialektische ~ 253  
 – griechisch-hellenistische ~ 6, 250, 266  
 – hellenistisch-jüdische ~ 245



- juristische ~ 253
- Rhetorische Frage 254, 267
- Richterstuhl 321, 322, 356
- Ritualgesetz 390
- Römerbrief 3, 4, 9, 11, 28, 33, 41, 95, 98, 151, 175, 249, 269, 291–292, 302, 309, 311–312, 316, 318–319, 336, 373, 386, 388, 390, 394, 398–400, 402–405, 414, 443, 445–446, 448, 450–451, 456, 459–461, 470–472, 483, 486, 488–489
- Abfassung des ~ 95
- Heilsuniversalismus 460
- Romhypothese 409, 412, 414
- Rom
  - Administration 75–76
  - Herrscherkult 70, 80–81
  - Ideologie 90
  - imperiale Machtstrukturen 91
  - makedonische Tradition 78
  - Prinzipialzeit 230
  - Reich 80, 145, 147, 153, 156–166, 167–168, 418, 455
  - Republik 74
  - Staatsmacht 40
  - Stadtverwaltung 282
  - Straßensystem → Straße
  - Tugenden 222
- Rüstungsmetaphorik 388
  
- Sabbat 191, 234, 329
- Sabbatschule 246
- Sakrament 349
- Salutatio 275
- Samenkorn 350
- Sanhedrin 58
- Sara-Kindschaft 481
- Schiff 133, 189, 202, 471
  - ~bruch 156
  - ~fahrt 135–136, 138, 471
  - ~sreise 136, 140, 144, 149–150, 154, 172, 202
  - ~srouten 146
- Schöpfung 259, 350, 352, 369
  - Neu- 239, 348, 369, 379, 396, 482
  - ~smittler 396
  - ~sordnung 458
- Schrift 362, 446, 480, 484
  - Autorität der ~ 250
  - ~auslegung 188
  - ~auslegung, rabbinische 6
  - ~beweis 433, 448
  - ~bezug 348
- ~gebrauch 445–446, 448, 451, 453, 456, 460
- ~rolle 450
- ~verständnis 4
- ~zitat 348, 352, 447–448, 451
- Schulbildung, griechische 246
- Schweinefleisch 52
- Seehandel 75
- Seele 260, 267, 271, 316, 349
- Segensgebet 275
- Sekte 58
- Selbstempfehlung 273, 279–281, 283, 285, 417
- Senat 72
- Sendschreiben 113
- Sendung, missionarische 167
- Senecabriefe 272
- Septuaginta 166, 333, 338, 354, 432, 446–447, 452, 486–487
- Septuaginta-Mimesis 452
- Sexualethik 300–302, 304–305, 309, 316, 320
- Sexualität 303
- Siegeskranz 317
- Silberschmiede 455
- Sklave 153, 284
- Sohn Gottes 160, 205, 258, 348, 368, 370, 373, 379–380, 383, 389
- Soldaten, römische 73
- Sonne 351
- Sophistik 287, 424
- Soteriologie 163, 170, 174, 295, 331, 373, 403, 476, 482, 488
- Sozialgeschichte 42
  - christlich-jüdische ~ 37
- Spanienreise 1
- Speisegebote 51–52, 54–55, 67, 387, 479
- Spenden 468
- Spiegeleffekt 279
- Spiele 86
- Stadt
  - Aufbau 168
  - hellenistisch-römische ~ 172
- Stadtpräfekt 456
- Statthalter 19, 63, 73, 146, 172
- Statthalter, prokonsularischer 147
- Status confessionis 262
- Stephanus
  - ~kreis 103–104, 107
  - Steinigung 107
- Stereotype 454
- Stern 351
- Strafgericht 456, 459, 477

- Straße 133–135, 137, 141–142, 145, 150,  
 153, 167  
 – ~infrastruktur 149  
 – ~netz 140  
 Styloi 412  
 Suada 456  
 Südgalatische Hypothese 97, 291, 468,  
 470  
 Suhlsche Hypothese 143  
 Sühne 233, 234  
 Sünde 239, 304–305, 347, 354, 388, 394,  
 397–398, 436, 477, 483, 489  
 Sündenvergebung 396, 403  
 Syllogismus 176  
 Symbolum Apostolicum 325  
 Symbolum Nicaeno-Constantinopolitanum  
 325  
 Synagoge 25, 50, 55, 57–59, 64, 101, 171,  
 186, 188, 194, 196–197, 199, 246–247,  
 329, 413, 454, 472–473  
 – ~leiter 456  
 – ~nprediger 185  
 – ~nstrafe 60  
 – Antiochien 60  
 – Arabien 101  
 – hellenistische ~ in Jerusalem 108  
 Synekdoche 416  
 Synhedrion 71, 73  
 Synkrise 253, 267  
 Synoptische Tradition 318  
 Syntagma 275, 277–278, 282, 336, 362, 414,  
 439  
  
 Tabula Peutingeriana 148  
 Tag des Herrn 229–232, 235, 262, 341, 487,  
 502, siehe auch → Herrentag  
 Tanach 453, siehe auch → Judentum/Kanon;  
 Heilige Schrift/jüdisch  
 Taufe 9, 50, 57, 112, 170, 174, 186, 355, 379,  
 391, 396, 397, 403  
 – ~interpretament 296  
 – ~tradition 296  
 – Unterweisung 261  
 Teilungshypothese 406, 409, 468, 470  
 Tempel 76, 86, 233, 235, 399  
 – ~kult 100  
 Testamentum Levi 454  
 Testimonium 447  
 Tetrarchie 166  
 Theodizee 239  
 Theologie  
 – ~ des apostolischen Leidens 444  
 – alttestamentlich-frühjüdische ~ 161  
 – antiochenische ~ 159, 402  
 – Entwicklung der paulinischen ~ 292, 294,  
 310, 357, 361, 407, 409–410, 464  
 – messianische ~ 91  
 – paulinische ~ 7, 16, 33, 267, 269, 293, 365,  
 381, 384, 402–404, 412, 416, 444–446, 451,  
 458, 461, 462, 464–466  
 – ~politische 91  
 Therme 77  
 Thessalonicherbrief, Erster 2–5, 9, 12, 16–17,  
 33–34, 38–40, 42, 66–70, 77, 87, 89, 91, 94,  
 126–128, 155–156, 158, 161, 163–164, 172,  
 174–175, 177, 179, 204–205, 210, 213–218,  
 220–221, 223–226, 245–251, 253, 255, 257,  
 259, 261, 263–264, 266–267, 269–271,  
 273–275, 279, 281–283, 286, 289, 291–294,  
 297–300, 305–310, 315–316, 319, 325, 329,  
 334, 338, 350, 357–358, 360, 362, 365–366,  
 370, 373, 376, 378, 380–381, 383–386,  
 400–405, 407, 410, 412–413, 415–416,  
 418–421, 423–424, 426–427, 441, 445–446,  
 448, 450–453, 456–461, 468–469, 472–474,  
 480, 488, 491, 493–494, 496–498, 501–502,  
 504–505  
 – Abfassung 29, 217, 272  
 – Abfassungsort 18  
 – atl. Zitate 30  
 – Authentizität 29, 32, 41, 93  
 – Christologie 42  
 – Datierung 16, 23, 35, 37, 43  
 – Eschatologie 36, 40, 42  
 – Ethik 294, 300, 402  
 – Theologie 42  
 – Verhältnis zu Lukas 215  
 Thessalonicherbrief, Zweiter 29, 158, 209,  
 340, 341  
 – atl. Zitate 30  
 – Authentizität 32  
 – Eschatologie 36  
 Timotheus  
 – Beziehung zu Paulus 207  
 – Sendung nach Thessaloniki 17, 39, 207,  
 219, 277, 501  
 Timotheusbriege 29  
 – Erster Timotheusbrief 196  
 – Zweiter Timotheusbrief 29, 136, 209  
 Tischgemeinschaft 46, 112–113, 115–119,  
 125, 130, 162, 164, 393, 410, 469, 479  
 Titusbrief 29, 226  
 Tod 320–321, 330, 337, 340, 344, 346–347,  
 353–354, 365, 370, 372, 374–375, 379, 385,  
 398, 495, 501, 505  
 – Teilhabe am ~ Christi 9, 502–503

- Datierung des ~ Jesu 16
- ~ des Paulus 197
- Topik 453
- Topos 247–249, 251, 256, 262, 267, 301
- Tora 50, 54–55, 100, 111–112, 116, 126, 159, 162, 164–165, 194, 250, 301, 389–394, 397–398, 432, 448, 480
- ~kritik 109
- ~observanz 95, 97–99, 115, 117, 131, 160, 163, 391, 479
- ~unterweisung 293
- ~vorschriften 55
- heilsmittlerische Funktion 100, 109
- pharisäische Auslegung 100
- Tote 262, 346, 348–349
- ~nauferweckung 337, 349–350, 400
- ~ntaufe 327, 349
- Totenaufstehung → Auferstehung der Toten
- Traditionsgut 396, 442, 453
- Traktat 250, 256
- Tränenbrief 248, 286
- Translokation 337
- Transportmittel 154
- Transportwesen 145
- Trauer 340
- Traum 186
- Trichotomie 260, 267
- Trinklied 349
- Trompete → Posaune
- Tropos 247, 253, 267
- Trost 340
- ~botschaft 333
- ~brief 366
- Tugend
- ~ethik 312, 232
- ~katalog 238
- Typologie 346, 447
  
- Unbeschnittenheit 53, 106, 111, 482
- Ungerechtigkeit 387
- Ungläubiger 233, 235
- Unheil 321
- Unreinheit 53, 164, 316
- Unzucht 113, 121, 263–264, 267, 301, 390
- ~sklausel, matthäische 113
- Urchristentum 162, 166, 178, 202, 204, 321, 447
- Urgemeinde → Gemeinde in Jerusalem
  
- Verein 74
- ~swesen 59
  
- Verfolgung 214
- ~ der Jerusalemer Gemeinde 61
- Vergeltung 295
- ~sverzicht 317, 319
- Verheißung 163, 352, 484
- ~serbe 479
- Verkehr
- ~sinfrastruktur 145–146
- ~smittel 133
- ~swege 133
- Verkündigung 62, 65, 169, 218
- ~ Christi 103, 205–206, 217
- ~ des Evangeliums → Evangelium, Verkündigung des
- ~ des Paulus 98–99, 180, 269, 297, 327, 329, 419–420, 444, 465–466, 497
- ~ unter den Völkern 50, 63, 99, 103
- ~spraxis 50
- ~stätigkeit 61
- judenchristliche ~ 97–99
- Vernichtungsgericht 328
- Versammlung
- ~sverbot 22
- Gemeinde 45
- Gottesdienst 36
- Versöhnung 286, 369, 371
- Verstockung Israels 458
- Verwalter 434
- Viae privatae 133
- Viae publicae 133–134, 137, 140
- Viae vicinales 133
- Vikariatstaufe 345, 349
- Vision 186, 334
- Vita Pauli 466
- Vita Prophetarum 447
- Völker 48, 50–52, 54, 60–62, 64–65, 67–68, 354, 394, 475, 485, 489–490
- ~apostel → Apostel der Völker
- ~christen → Heidenchristen
- ~evangelium, paulinisches 164
- ~gemeinde 163
- ~wallfahrt zum Zion 485
- Vollmacht 429
- Vorpaulinische Tradition 395
- Vulgata 352
  
- Waffenrüstung 236
- Wagen 133
- Wahrsager 187
- Wander
- ~apostel 436, 441, siehe auch → Apostel
- ~charismatiker 284, 431
- ~lehrer 283

- ~mission 166, 168–169, 172, 177, 435
- ~philosoph 285, 296, 436, 438
- ~prediger 441
- Weherufe, prophetische 477
- Welt
  - ~mission 391
  - ~ordnung 458
  - griechisch-römische ~ 63, 264
- Werke des Gesetzes 265, 398, 481
- Wettkampf 319
- Wirklichkeitserzählung 273–274
- Wortgottesdienst 170
- Wunder 174
- Wundertäter 185
  
- Yahad 242
  
- Zehnwochenapokalypse 459
- Zeltmacher 191
- Zensus 22
- Zerstörung Jerusalems 29, 31
- Zeugen 205, 224, 280
  - ~ des Evangeliums 46
- Zirkularschreiben 467
- Zorn
  - ~ Gottes 40, 328, 375, 386–388, 400, 456, 460, 475
  - ~gericht 38, 295, 367–368, 370, 372, 456, 459, 476–477
- Zukunftserwartung 355
- Zwei-Quellen-Hypothese 174
- Zwölferkreis 426